

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 24. Januar 2019
Nummer 4 | www.bruchsal.de



**Neujahrsempfang
in Heidelberg**



**Die Stadt Bruchsal auf
der Ausbildungsmesse**



**Die Stadt Bruchsal lädt
zum 15. Neujahrskonzert**

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 19
Büchenau	Seite 24
Heidelberg.	Seite 26
Helmsheim	Seite 28
Obergrombach.	Seite 30
Untergrombach	Seite 32



Wintersonne über Bruchsal

Zahlreiche interessierte Besucher

Großes Interesse auf der Messe „Einstieg Beruf“

Schon zum fünften Mal war die Stadt Bruchsal am vergangenen Samstag wieder auf der Ausbildungsmesse „Einstieg Beruf“ in der dm-Arena vertreten, bei der sich 371 Unternehmen und schulische Ausbildungsstätten aus der gesamten TechnologieRegion Karlsruhe präsentierten.

Die Ausbilder der Stadt Bruchsal wurden durch drei Auszubildende am Messestand tatkräftig unterstützt. An Interessenten fehlte es wahrlich nicht. Es wurden zahlreiche Informationen zu den verschiedenen Ausbildungsberufen im handwerklichen Bereich,

im Verwaltungsbereich sowie den Studiengängen weitergegeben.

Die Auszubildenden vor Ort konnten die interessierten Jugendlichen aufgrund eigener Erfahrungen von der Vielfältigkeit der Ausbildungsinhalte bei einer Stadtverwaltung überzeugen. Auch die Schnupperangebote vom Praktikum bis zum Bundesfreiwilligendienst sind für Schulabgänger/innen eine Chance, den Weg ins Berufsleben zu finden. Das Messteam der Stadt Bruchsal war sich einig: Es war ein voller Erfolg und man freut sich schon auf das nächste Jahr, wenn die

Stadt Bruchsal selbstverständlich wieder bei dieser Messe vertreten sein wird.

Wer auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz für 2019 ist, der kann sich noch bis 10. Februar bewerben. Es gibt freie Ausbildungsstellen zum/zur Tiefbaufacharbeiter/in, Gärtner/in – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau und für das DHBW-Studium Soziale Arbeit.

Das aktuelle Angebot finden Sie über www.bruchsal.de/ausbildung. Hier können Sie sich auch gleich online bewerben.



Die Stadt Bruchsal bei der Ausbildungsmesse in Karlsruhe

Foto: PM

Mannheimer Stamitz-Orchester spielt am 27. Januar 2019 im Bürgerzentrum Die Stadt lädt zum 15. Neujahrskonzert

Bruchsal (PM) | Bereits zum 15. Mal seit 2005 lädt die Stadt Bruchsal im Januar zum klassischen Neujahrskonzert ein – und heißt aus diesem Anlass wieder das traditionsreiche, weit über die Landesgrenzen hinaus bekannte, Mannheimer Stamitz-Orchester in der Barockstadt willkommen. Am Sonntag, 27. Januar, wartet das Ensemble ab 18 Uhr im Bürgerzentrum mit Werken von Engelbert Humperdinck, Robert Schumann und Sergei Rachmaninow auf. Dessen üppig orchestrierte 2. Sinfonie, 1908 unter Leitung des Komponisten selbst uraufgeführt, steht neben Humperdincks Ouvertüre zur spätromantischen Oper „Hänsel und Gretel“ im Mittelpunkt des Abends.

Als Solisten bei Schumanns anspruchsvollem Konzert für Violoncello und Orchester, op. 129, begrüßen die Musiker den 27-jährigen spanischen Multi-Instrumentalisten Javier Huerta Gimeno. Regelmäßig tritt er auf bei Festivals und als Kammermusiker und kann bereits zurückblicken auf eine ganze Reihe von CD-Produktionen, Rundfunkaufnahmen, Konzerttourneen und Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben. Sein Studium an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln hat er mit Bestnote abgeschlossen. Gimeno spielt ein 1712 in Mailand von Carlo Antonio Testore gebautes Cello.

Als Nachfolger von Prof. Klaus Eisenmann, der in diesem Jahr den Taktstock nach mehr

als anderthalb Jahrzehnten übergeben hat, steht mit Jan-Paul Reinke ein junger musikalischer Leiter mit internationaler Erfahrung am Dirigentenpult. Der 33-Jährige arbeitete bereits mit verschiedenen sinfonischen Klangkörpern zusammen und leitete zahlreiche Uraufführungen junger Komponisten. Benannt ist das 1922 neu begründete Stamitz-Orchester nach dem böhmischen Komponisten und Kapellmeister Johann Wenzel Stamitz, der als Hofkapellmeister des Pfälzer Kurfürsten Karl Theodor sein Orchester Mitte des 18. Jahrhunderts zu europäischem Rang führte. Als Inspirationsquelle der Mannheimer Schule übte er großen Einfluss auf die weitere Entwicklung der Orchestermusik

aus, trug zur Entstehung des sinfonischen Klangbildes bei und leistete am Ende des Barock wesentliche Vorarbeiten für die Wiener Klassik und die Musik der Romantik.

Derzeit sind noch Karten der Kategorie 2 zum Preis von 13 Euro – mit Ermäßigungen für Schulpflichtige, Studierende, Freiwilligendienstleistende, Arbeitslose und Schwerbehinderte – erhältlich bei der Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Telefonnummer (07251) 5059461, bei der Ticket-Hotline Telefonnummer (01805) 700 733 sowie im Internet unter www.reservix.de. Restkarten gibt es außerdem an der Abendkasse am 27. Januar, ab 17 Uhr im Foyer des Bürgerzentrums.



Das Stamitz-Orchester

Foto: Max Trinter

Momentaufnahmen aus Heidelberg

Neujahrsempfang in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick dankte beim diesjährigen Neujahrsempfang in Heidelberg den vielen Ehrenamtlichen für ihr großes Engagement.

Dabei erinnerte sie an einen Neujahrswunsch von Walther Rathenau, Industrieller und Außenminister des Deutschen Reiches bis 1922: „Weniger Rede, mehr Gedanken, weniger (Eigen-)Interesse, mehr Gemein-sinn“.

„Diese Haltung erlebe ich in Heidelberg“; sagte die Oberbürgermeisterin. „Ich danke Ihnen allen, die Sie sich für Heidelberg einsetzen und in Ihrem Stadtteil aktiv sind.“ In ihrer Rede erwähnte die Oberbürgermeisterin die künftigen (Bau-)Maßnahmen, die in Heidelberg notwendig sind, wie Hochwasserschutz, Bahnunterführung, Sanierung Heidelberg-Nord sowie die Erweiterung des katholischen und den Neubau des evangelischen Kindergartens. Die Kinderbetreuung in Heidelberg biete ausreichende und flexible Betreuungsplätze. Die Sporthalle sei neu ausgestattet und auch wieder benutzbar.

verdichten diese Vermutung.“ Die geographische Lage des Ortes sei im Übrigen ideal gewesen für eine erfolgreiche Entwicklung. Im 15. Jahrhundert war Heidelberg neben Bretten und Heidelberg die drittgrößte, rechtsrheinische Stadt in der Kurpfalz.

Die Ortsvorsteherin wies darauf hin, dass bereits heute die Sporthalle für den kommenden Neujahrsempfang am 26. Januar 2020 gebucht sei. „Er wird im Jubiläumsjahr etwas größer ausfallen“, sagte sie.

Karl-Heinz Malzer, Vorsitzender der Foto-freunde Heidelberg, beschrieb die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für die Menschen im Ort: „Im Verein lernte ich, wie wichtig Menschen sind, die sich um mehr kümmern als um sich selbst; Menschen, die für andere da sind“, sagte er. „Damit unser Land unsere Gemeinschaft funktionieren können, brauchen wir das Engagement der Ehrenamtlichen, wir brauchen Leute wie Sie.“ Und wandte sich damit an die Vereinsvertreter, die zu diesem Empfang gekommen waren. „Ihr Vorbild prägt unsere örtliche Gemeinschaft.“



Förster Michael Durst mit Fotoexponat „Heidelsheimer Wald“

Foto: Fotofreunde Heidelberg

Die Feiern zum 1250-jährigen Bestehen von Heidelberg zeigen schon jetzt ihre Auswirkungen. Eine Chronik entsteht durch den historischen Arbeitskreis. Ein Türmer- und Nachtwächtertreffen wird organisiert. Der Ort wird „herausgeputzt“. Das Koppentor soll als großes Gemälde auf einer Hauswand neu entstehen.

„Von besonderer Bedeutung für uns ist die Aufnahme in den Denkmalpflegerischen Wertepan Baden-Württemberg als weiterer Impuls und Motivationsschub“, sagte die Oberbürgermeisterin.

Ortsvorsteherin Inge Schmidt nahm Bezug auf die Historie von Heidelberg, die weit über die dokumentierten 1.250 Jahre hinausreicht. Sie sagte: „Unser Ehrenbürger und Heimatbuch-Chronist Otto Härdle zweifelte nicht daran, dass die Siedlung Heidelberg schon lange vor Christus existiert hat. Freigelegte Gräberfelder auf dem Martinsberg, wo sich auch heute unser Friedhof befindet,

Einen besonderen Dank erhielt Michael Durst, der städtische Förster, für sein Engagement zugunsten „seines“ Waldes. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Ortsvorsteherin Inge Schmidt überreichten ihm ein großformatiges Bild aus diesem Wald, fotografiert von Hans-Peter Safranek. Michael Durst war völlig perplex angesichts dieser überraschenden Aktion, von der er nichts geahnt hatte.

Karl-Heinz Malzer beschrieb das vorbildliche Engagement des städtischen Försters im Umgang mit dem Wald im Besonderen und der Natur im Allgemeinen sowie bei der Aufklärungsarbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Der Neujahrsempfang in Heidelberg endete mit einem gemütlichen Zusammensein und einem Umtrunk, bei dem das Kreativ-Team der Lebenshilfe Bruchsal mit ihrer Leiterin Frau Sax die Gäste aufs Beste bewirtete.

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

„Mehr als du erwartest“, so lautet unser Slogan für die Ausbildung bei der Stadtverwaltung Bruchsal. Mit einem Informationsstand waren wir jetzt auf der Ausbildungsmesse in der Karlsruher dm-Arena vertreten. Ausbilder und Auszubildende standen bereit für Gespräche auf Augenhöhe. Dabei erlebten sie großes Interesse und eine starke positive Resonanz.

In der Tat bieten wir eine große Vielfalt von Berufen im öffentlichen Dienst, an die man vielleicht gar nicht denkt. Dazu gehören zunächst natürlich die Verwaltungsberufe im Rathaus, aber ebenso Handwerksberufe im Bauhof, Ausbildungen im Baubereich sowie im Forst oder als Gärtner oder Gärtnerin. Es lohnt sich also, wenn man bei der Berufssuche eine Beschäftigung bei der Stadt Bruchsal in die Auswahl mit einbezieht.

Mehr als 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bei der Stadt Bruchsal beschäftigt. Immer wieder wird mir ein gutes Betriebsklima bestätigt und ein förderliches Miteinander. Mit einer Tätigkeit bei der Stadt Bruchsal hat man die Möglichkeit, „seine Stadt“ zu gestalten. Ich bin sehr dankbar für das Engagement aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Wohl unserer Stadt.

In Bruchsal ist es seit vielen Jahren üblich, das neue Jahr mit einem hochwertigen klassischen Konzert zu beginnen. So ist am kommenden Sonntag, 27. Januar, wieder das vielen bekannte Stamtitz-Orchester in Bruchsal zu Gast. Zu dessen Konzert lade ich Sie ganz herzlich ein. Genießen Sie dieses besondere Orchester aus Mannheim mit seinem neuen und noch jungen Dirigenten Jan-Paul Reinke.

Ich freue mich darauf.

Ihre

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Cornelia Petzold-Schick'.

Cornelia Petzold-Schick

Fraktionsseite

Die Grünen/Neue Köpfe zum Haushaltsplan der Stadt Bruchsal für das Jahr 2019

Dem Haushaltsplan 2019, der die notwendige Grundlage für die Arbeit der Verwaltung bildet, haben die Grünen/Neue Köpfe zugestimmt. Das heißt nicht bereits Zustimmung für alles, was 2019 auf uns zukommt! Uns ist bewusst, dass ein Haushalt nie genau umgesetzt wird: Aufgeführte Stellen werden vielleicht doch nicht besetzt, geplante Projekte nicht angegangen oder neue Maßnahmen aufgenommen. Was also aus dem Grundlagensplan jenseits der Pflichtleistungen wird, wird in zahlreichen Ratssitzungen 2019 entschieden.

Von uns gefordert und mit im Plan aufgenommen ist die Aufstockung der Sozialarbeit in den Jugendhäusern. Ebenso im Plan ist die von uns schon lange beantragte Archivstelle. Wir hoffen, dass diese Stellen bald besetzt werden, es nicht wieder zu Blockaden kommt.

Abgelehnt wurde unsere Forderung nach einem Umweltamt, bzw. einer ers-

ten Stelle für ein solches. Dabei gibt es zahlreiche Bekenntnisse zu Lärm- und Umweltschutz. Doch der Fuß- und Radverkehr wird nur wenig gefördert. Ausgebaut wird in nicht zukunftstauglichem Minimalstandard.

Bauprojekte zeigen deutlich, dass sie von Fahrradaktionsplänen nichts halten, B3/B35-Kreuzung, Schnabel-Henning-Straße/Lidl, etc. Auch die Unterführung am Bahnhof kommt dem Radverkehr nicht zugute und verbraucht in erschreckendem Umfang Ressourcen. Davor haben wir von Anfang an gewart. Wir tragen den Unterführungsbau dennoch nun mit, es gibt kein vertretbares Zurück mehr - im Interesse der Fußgänger und der Anbindung der Weststadt an den Bahnhof.

Gespart werden kann bei dem geplanten Monument auf der Bahnhofseite, auch zugunsten der Neugestaltung des Vorplatzes und für den Bau des Zentralen Omnibus-

bahnhofs. Wie immer unterstützen wir den kommunalen Wohnungsbau, dessen Lage bei der aktuellen Baupreisentwicklung schwierig ist. Wir brauchen dringend mehr kommunale Wohnungen, wenn wir die Wohnungslosigkeit nicht verschärfen wollen.

Die Schulentwicklung beobachten wir kritisch. Den Versuchen mit einer Schule für alle zum Trotz ist die Trennung der gesellschaftlichen Milieus zu beobachten. Es mag individuell gute Gründe für eine bestimmte Schulwahl geben, doch gesamtgesellschaftlich wird diese Entwicklung Schwierigkeiten machen.

Wir danken der Verwaltung. Wir bemängeln dennoch, dass manche Entscheidungen so lange dem Rat nicht vorgelegt werden, bis nur eine Variante möglich scheint. So wird der Rat zum Legitimationsgremium für vermeintlich unpolitisches Verwaltungshandeln. Das schadet der notwendigen politischen Auseinandersetzung.

Ruth Birkle

SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0
Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

**Mittwoch von 13 bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag
von 10 Uhr bis 24 Uhr**

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

**Kinderärztlicher Notdienst und
ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Deutschlandweit: 01806 072100**

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz
aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr**Trinkwasser**

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband
Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen

und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2019

Auf Grund des § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Bruchsal am 18.12.2018 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen:

§ 1

Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Bruchsal voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	131.255.828 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 130.571.445 €
1.3	Ordentliches Ergebnis von	684.383 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 €
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis von	684.383 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.8	Sonderergebnis von	0 €
1.9	veranschlagtes Gesamtergebnis von	684.383 €

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	126.268.408 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 122.117.795 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.150.613 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.565.000 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 19.950.650 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit von	- 16.385.650 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf von	- 12.235.037 €
2.8	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	13.400.000 €
2.9	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	- 2.200.000 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	11.200.000 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, zum Ende des Haushaltsjahres	- 1.035.037 €

§ 2

Kreditermächtigung für Investitionen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

13.400.000 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

20.740.000 €

§ 4

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

15.000.000 €

§ 5

Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 395 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge; 395 v.H.
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. 370 v.H.

§ 6

Stellenplan

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019 ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

Die Übereinstimmung dieser Haushaltssatzung mit dem Gemeinde-ratsbeschluss vom 18.12.2018 wird bestätigt.

Ausgefertigt:

Bruchsal, 19.12.2018

Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Vorstehende Haushaltssatzung ist vom Regierungspräsidium Karlsruhe bestätigt worden. Der Haushaltsplan 2019 wird ab dem 25.01.2019 auf die Dauer von sieben Tagen zur Einsicht im Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66, Bruchsal, Zimmer 2.13, öffentlich ausgelegt.

Hinweis gemäß § 4 der Gemeindeordnung

Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder unter Verletzung von solchen Verfahrens- oder Formvorschriften, die aufgrund der Gemeindeordnung erlassen worden sind, zustande gekommen sein, so gilt diese dennoch ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind,
2. die Oberbürgermeisterin dem Beschluss nach § 43 der Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadt Bruchsal innerhalb der Jahresfrist unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 29.01.2019, um 17:00 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der Gemeinderatssitzung am 18.12.2018 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. NAIS – Bericht der Arbeitsgruppen
3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Vereinigten Stiftungen der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 0394/2018
4. Konzeption Offene Jugendarbeit in Bruchsal
Vorlage: 0398/2018/1
5. Einführung Kommunaler Kinder- und Jugendpass
Vorlage: 0261/2018/1/1
6. Information zum Elternforum vom 22.11.2018
Vorlage: 0012/2019
7. Aktionsplan Inklusion – Teilhabe in Bruchsal
Vorlage: 0271/2018
8. Fahrradvermietsystem
Vorlage: 0371/2018
9. Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Bruchsal
Vorlage: 0241/2018

10. Vorstellung Landschaftsrahmenplan der Region Mittlerer Oberrhein
Vorlage: 0373/2018
11. Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 – Bestellung des Gemeindevorstandes
Vorlage: 0397/2018
12. Gleisquerung Bahnhof Bruchsal – Vergabe von Anpassungsarbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik
13. Lieferung von Reinigungsmaterial für den Zeitraum 2019 + 2020
-Vergabe der Aufträge
Vorlage: 0011/2019
14. Kanalerneuerung im Bannweideweg
-Vergabe der Bauarbeiten
Vorlage: 0017/2019
15. Kanalaufdimensionierung in der Immertenstraße und Umbau des Regenüberlaufs in der Tullastraße
-Vergabe der Bauarbeiten
Vorlage: 0016/2019
16. Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 29 Wassergesetz BW für eine Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 323 in Heidelsheim
Vorlage: 0396/2018
17. Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 29 Wassergesetz BW für eine Teilfläche der Grundstücke Flst.Nrn. 23664 und 23663 in Bruchsal
Vorlage: 0009/2019
18. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 27.11.2018 und 18.12.2018, des Ortschaftsrates Büchenau 10.12.2018, Helmsheim 17.10.2018, 21.11.2018, Heidelsheim 16.10.2018, Obergrombach 22.11.2018 und Untergrombach 21.11.2018
19. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 21.01.2019

Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Baustellen in Bruchsal

Autobahnunterführung Kammerforststraße Bruchsal gesperrt

Wegen Arbeiten im Zusammenhang mit dem Brückenabriss muss die Autobahnunterführung an der Kammerforststraße Richtung Karlsdorf für den gesamten Verkehr, auch für Fußgänger, gesperrt werden. Die Betriebe im Gewerbegebiet Wendelrot bleiben uneingeschränkt erreichbar. Die Arbeiten beginnen am 28. Januar und dauern voraussichtlich bis 8. Februar. Für den Kfz-Verkehr und den Radverkehr ist eine örtliche Umleitung ausgeschildert.

Aus dem Jugendgemeinderat

Nächste Sitzung des Jugendgemeinderats am 31. Januar 2019

Mit #YouthCongress mehr Jugendliche erreichen

Bruchsal (PM) | Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates findet statt, am **Donnerstag, 31. Januar 2019 um 18 Uhr im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27.**

Interessierte Jugendliche sind herzlich eingeladen, ihre Ideen für die Organisation eines #YouthCongress einzubringen.

Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Dachverband der JGR Baden-Württemberg
3. Arbeitsgruppe Umweltschutz
4. Öffentlichkeitsarbeit: der JGR auf bruchsal.de
5. #YouthCongress
6. Einladungen
7. Exkursionen
8. Anfragen und Sonstiges



Für weitere Informationen steht die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderates im Amt für Familie und Soziales zur Verfügung unter Telefonnummer (07251) 79-5697 oder per Mail an jugendgemeinderat@bruchsal.de.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 10. und dem 16. Januar im Bürgerbüro einen Schlüsselbund mit neun Schlüsseln und Anhänger, einen Schlüsselbund mit fünf Schlüsseln und Anhänger, eine Sonnenbrille, eine Lesebrille, einen Rollator, eine Damenhandtasche und ein Fahrrad der Marke Konbik Freerider abgegeben.

Im Tierheim Bruchsal wurden, im genannten Zeitraum, keine Tiere abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefonnummer (07251) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Kommunalwahlen 2019

Am 26. Mai finden in Baden-Württemberg die Kommunalwahlen – Gemeinderat, Ortschaftsrat und Kreistag – zeitgleich mit der Europawahl 2019 statt. Für die lokale Politik sind die Kommunalwahlen die wichtigsten Wahlen, denn gewählt werden die Entscheidungsträger, die in den nächsten fünf Jahren bestimmen, was vor Ort passiert.

Das Kommunalwahlgesetz gestattet sowohl Parteien als auch Wählervereinigungen, Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen einzureichen.

Wahlvorschläge können frühestens am Tag nach der Bekanntmachung der Wahl und spätestens am Donnerstag, 28. März, 18 Uhr, beim Vorsitzenden des Gemeindevorstandes eingereicht werden. Die Bekanntmachung der Wahl wird im Amtsblatt der Stadt Bruchsal, zeitgleich mit der Bekanntmachung der Kreistagswahl durch das Landratsamt Karlsruhe in den BNN, am 21. Februar, erfolgen.

Für die Bewerberaufstellung werden spezielle Formulare benötigt, die am PC ausfüllbar sind. Diese erhalten Sie kostenfrei über die Geschäftsstelle des Gemeindevorstandes.

Die Geschäftsstelle steht ab sofort auch für Fragen zum Wahlverfahren zur Verfügung. Wenden Sie sich wegen der Einzelheiten und bei weiteren Fragen an Herrn Roland Reiß, Telefonnummer: (07251) 79-102, E-Mail: roland.reiss@bruchsal.de

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unser Hauptamt, Abteilung Informationstechnologie eine

Leitung für die Abteilung Informationstechnologie (m/w/i)

(Besoldungsgruppe A 13 oder Entgeltgruppe 13)

- Stellenkennziffer 2019-0001 -

Die Abteilung Informationstechnologie beschäftigt sich mit allen Formen der Kommunikation und den dazugehörigen Medien, stellt ihr Know-how und die notwendige Infrastruktur zur Verfügung, um die Aufgabenerledigung effizient, wirtschaftlich und so bürgerfreundlich wie möglich zu gestalten. Das Herzstück bildet eine hochmoderne und klar strukturierte IT-Landschaft mit ungefähr 560 PCs, 200 Druckern und 60 Servern sowie die als Verbindungsglied eingesetzte Netzwerktechnologie.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter des Hauptamtes, Herr Wolfgang Müller (Tel. 07251/79-215).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne die Leiterin des Personal- und Organisationsamtes, Frau Sigrun Weber (Tel. 07251/79-491) zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **17. Februar 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unser Ordnungsamt, Abteilung Brand- und Katastrophenschutz eine/n

Beamtin / Beamten des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes (m/w/i)

-Stellenkennziffer 2019-0002-

Unsere Stadt verfügt über eine gut ausgebildete und ausgestattete Freiwillige Feuerwehr mit sechs Abteilungen und rund 570 Angehörigen. Zur Gewährleistung der Tagverfügbarkeit sollen künftig hauptamtliche Feuerwehrkräfte unterstützend zum Einsatz kommen. Außerhalb der Einsatzzeiten erfüllen diese hauptamtlichen Kräfte administrative Aufgaben und / oder Funktionen im technischen Bereich.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann. Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Feuerwehrkommandant, Herr Bernd Molitor (Tel. 07251/79-703).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Leiterin des Personal- und Organisationsamtes, Frau Sigrun Weber (Tel. 07251/79-491) zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **17. Februar 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen

Das Amt für Liegenschaften und Geoinformation ist dem Fachbereich „Bauen und Liegenschaften“ organisatorisch zugeordnet. Es nimmt mit einer vorausschauenden Grundstückspolitik eine wichtige Rolle für die Weiterentwicklung unserer Stadt wahr und zeichnet sich verantwortlich für die Bereiche Liegenschaften und Geoinformation. Gleichzeitig ist auch die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses hier angesiedelt. Gesucht wird vor dem Hintergrund einer Nachfolgeregelung

eine Führungspersönlichkeit für die Leitung des Amtes für Liegenschaften und Geoinformation

-Stellenkennziffer 2019-0003-

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Bürgermeister Andreas Glaser (Tel. 07251/79-212).

Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantwortet Ihnen unsere Leiterin vom Personal- und Organisationsamt, Frau Sigrun Weber (Tel. 07251/79-491).

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **17. Februar 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

31. Dezember

Patrik Lukačević, Eltern: Sanja Lukačević geb. Bošković und Daniel Lukačević, Holzmann 10, Bruchsal

2. Januar

Isabel Jerg Hoeck, Eltern: Fabiola Hoeck de la Torre und Rüdiger Paul Jerg, Leibnizstr. 7, Bruchsal

Sterbefälle

10. Januar

Helmut Josef Huber, Obere Kelterstr. 8, Bruchsal

11. Januar

Gerlinde Hildegard Sauer geb. Streit, Huttenstr. 47 A, Bruchsal

13. Januar

Ingrid Anna Kolb geb. Schweiger, Linkenheimer Weg 1 A, Bruchsal
Wilhelm Hermann Schwager, Burgstr. 1, Bruchsal

14. Januar

Lutz Bühler, Schwetzinger Str. 21, Bruchsal

16. Januar

Gerhard Wilhelm Hubbuch, Speyerer Str. 33, Bruchsal
Rudolf Josef Raible, Württemberger Str. 16, Bruchsal
Margarete Anna Adam geb. Nentwich, Schulstr. 7, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

24. Januar

Adelheid Minet, Im Sand 28 75 Jahre
Camilla Hildegard Spehn, Echerystr. 21 70 Jahre

25. Januar

Lianne Elsie Schweigert, Karlsruher Str. 190 85 Jahre

26. Januar

Waltraud Skora, Josef-Heid-Str. 47 75 Jahre

27. Januar

Franz Bernhard Beißmann, Gerhart-Hauptmann-Str. 29 75 Jahre
Hugo Riedmüller, Erlenweg 10 85 Jahre

28. Januar

Marta Weiß, Huttenstr. 47 A 102 Jahre
Dr. Helmut Britsch, Heidelsheimer Str. 6 75 Jahre
Wolfgang Eberl, Burgstr. 25 70 Jahre
Hermann Melcher, Bauwiesenstr. 7 70 Jahre
Waltraud Mareka Lauterborn, Karl-Berberich-Str. 4 70 Jahre
Ursula Philomena Knoch, Theodor-Storm-Str. 1 70 Jahre
Christa Olga Mathilde Kirner, Haydnstr. 22 85 Jahre

29. Januar

Martin Imhof, Berliner Str. 45 75 Jahre
Milasin Markicevic, Eschenweg 41 75 Jahre

30. Januar

Hans Arno Vogelmann, Friedrichstr. 74 80 Jahre
Klaus-Dieter Otto Kranich, Schwarzwaldstr. 14 75 Jahre
Sime Perica, Württemberger Str. 49 70 Jahre

Hochzeitsjubiläen

31. Januar

Goldene Hochzeit: Erika und Richard Schleicher, Oberer Pflüger 5

Aus der Stadt Bruchsal

Danke Sammlung 2018

Knapp 20.000 Euro für Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

„Ich freue mich sehr, dass die Bruchsaler Bevölkerung zahlreich gespendet hat und wir somit dazu beitragen konnten, dass der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. die so wichtige Aufgabe, Versöhnung über den Gräbern – Arbeit für den Frieden‘ weiterführen kann“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Im Dezember haben ehrenamtliche Soldaten und Reservisten der Bundeswehr Bruchsal für die Arbeit des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. gesammelt. Dank dieses Engagements und der großen Spendenbereitschaft der Bruchsaler Bürgerinnen und Bürger, konnte ein Gesamtsammlerergebnis von 19.220,33 Euro erzielt werden.

Neben der Haus- und Straßensammlung wurden dem Volksbund auch Spenden überwiesen.

Zentrales Anmeldeverfahren für Kindergärten Kindergartenjahr 2019/20 – Anmeldewoche vom 28. Januar bis 01. Februar 2019

Die Stadt Bruchsal führt gemeinsam mit den Bruchsaler Kindergärten erneut das zentrale Anmeldeverfahren zur Vergabe von Kindergartenplätzen durch.

Wie soll die Anmeldung erfolgen?

Die Eltern, deren Kinder im Kindergartenjahr 2019/2020, im Zeitraum vom 1. September 2019 bis 31. August 2020 drei Jahre alt werden, haben Post von der Stadtverwaltung erhalten. Diese umfasst einen Anmeldebogen mit dem Namen des Kindes. In der Woche von Montag, 28. Januar bis Freitag, 1. Februar 2019 können die Eltern zum Kindergarten ihrer Wahl gehen und das Kind dort anmelden.

Die Anmeldezeiten der jeweiligen Kindergärten sind auf einem beiliegenden Informationsblatt vermerkt. Wichtig ist, dass die Eltern ihr Kind nur in einem Kindergarten anmelden können. Zudem können sie Alternativwünsche äußern, falls ihr Kind in dem Kindergarten ihrer Wahl keinen Platz erhält.

Bei der Kindergartenanmeldung ist auf jeden Fall der Meldebogen mit dem blauen Aufkleber abzugeben, auch wenn das Kind bereits in einer Kleinkindgruppe (U3) in derselben Einrichtung betreut wird. Eine Anmeldung mit Anmeldeformular ist auch dann erforderlich, wenn das Kind im Kindergarten bereits formlos (vor)angemeldet ist.

Voraussichtlich im April 2019 erhalten die Eltern Bescheid, ob ihr Kind den gewünschten Platz erhält. Sollte dies nicht der Fall sein, werden, sofern möglich, die Alternativwünsche berücksichtigt. Falls der zugesagte Kindergartenplatz nicht benötigt wird, werden die Eltern gebeten, umgehend die Kindergartenleitung zu informieren. Sollte kein Kindergartenplatz in Bruchsal oder den Stadtteilen benötigt werden, bittet die Stadtverwaltung, Amt für Familie und Soziales, umgehend um Mitteilung.

Weitere Informationen auf der Homepage der Stadt Bruchsal unter: www.bruchsal.de.

Für Fragen steht Marleen Schramek vom Amt für Familie und Soziales unter Telefonnummer (07251) 79-290 (9 Uhr bis 12 Uhr) oder per E-Mail Marleen.Schramek@bruchsal.de gerne zur Verfügung.

Anmeldezeiten während der Anmeldewoche vom 28. Januar bis 1. Februar:**Katholische Kindergärten****St. Anton**

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr
Di.	08.00 – 13.00 Uhr
Mi.	14.00 – 16.30 Uhr
Do.	08.00 – 13.00 Uhr

und nach telefonischer Terminvereinbarung 07251/12564**St. Bartholomäus (Büchenau)**

Mo.	07.30 – 16.00 Uhr
Di.	07.30 – 15.00 Uhr
Mi.	07.30 – 14.00 Uhr
Fr.	07.30 – 12.15 Uhr

Bitte um telefonische Terminabsprache 07257/1519 oder per E-Mail kiga.st.bartholomaeus@kanebue.de

St. Elisabeth (Untergrombach)

Mo.	14.30 – 16.30 Uhr
Di., Mi.	08.30 – 11.30 Uhr
Mi.	14.30 – 16.30 Uhr

Bitte um telefonische Terminvereinbarung 07257/9317660**St. Elisabeth (Bruchsal)**

Mo.- Fr.	08.00 – 12.30 Uhr und
Mo.	13.00 – 16.00 Uhr

St. Josef (Bruchsal) Das Anmeldeformular kann jederzeit bei uns in den Briefkasten geworfen oder während der Öffnungszeiten im Haus abgegeben werden. Falls die Eltern eine Führung durch das Haus wünschen oder spezielle Fragen haben, bitten wir um eine **vorherige Terminabsprache per Telefon 07251/12733** oder E-Mail kiga.st.josef.bruchsal@online.de

St. Josef (Obergrumbach)

Mo.- Fr.	08.30 – 12.00 Uhr
----------	-------------------

St. Martin (Heidelsheim)

Mo.	09.00 – 16.00 Uhr
Di.	14.00 – 16.00 Uhr
Mi.	09.00 – 13.00 Uhr

Bitte um telefonische Terminvereinbarung 07251/55388**St. Michael**

Mo., Di.	08.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Mi.	08.00 – 13.00 Uhr

und nach telefonischer Terminvereinbarung Tel. 07251 / 12656

St. Paul Das Anmeldeformular kann jederzeit bei uns in den Briefkasten geworfen werden bzw. während der Öffnungszeiten abgegeben werden. Falls Eltern eine Führung durch das Haus wünschen, ist dies von 7.30 bis 13.30 Uhr möglich.

St. Peter

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.15 Uhr
Mi.	09.00 – 13.00 Uhr
Fr.	08.30 – 11.00 Uhr

St. Wendelinus (Untergrombach)

Mo.	14.30 – 16.00 Uhr
Di.	14.30 – 16.00 Uhr
Mi.	09.00 – 12.00 Uhr

und nach telefonischer Terminvereinbarung 07257/2552**Evangelische Kindergärten****Arche Noah (Untergrombach)**

Mo.	09.00 – 11.00 Uhr
Di.	08.30 – 13.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mi.	09.00 – 12.30 Uhr
Do.	09.00 – 12.30 Uhr

Der gute Hirte (Heidelsheim)

Mo.- Fr.	08.00 – 13.15 Uhr
Mo., Di.	15.00 – 16.30 Uhr

Käthe-Luther

Mo., Mi., Do.	07.30 – 14.00 Uhr
---------------	-------------------

Paul-Gerhardt

Mo.	15.00 – 17.00 Uhr
Mi.	09.00 – 11.30 Uhr

Sonnenschein (Helmsheim) Das Anmeldeformular kann jederzeit bei uns in den Briefkasten geworfen werden bzw. während der Öffnungszeiten abgegeben werden. Falls Eltern eine Führung durch das Haus wünschen, ist dies **nach vorheriger Terminabsprache** – unter 07251 – 3589730 – möglich.

Wichernkinderhaus

Mo. – Mi	08.00 – 12.00 Uhr
----------	-------------------

Freie Träger**Kinderhaus St. Raphael**

Mo. – Fr.	08.30 – 10.30 Uhr
Mo. + Do.	14.00 – 16.30 Uhr

Wald- und Naturkindergarten e.V. Anmeldetag – mit Begehung auf Wunsch - 30.01.2019, von 12.30 – 14.00 Uhr

Beim Naturfreundehaus, Karlsruher Str. 215

(Telef. Voranmeldung – wenn eine Info-Begehung vor dem Anmeldetag gewünscht wird. Tel.Nr. 07251-3220297)

Reha Südwest gGmbH**Kinderhaus Merlin**

Für beide KiTas:

Bitte im Kinderhaus Merlin anmelden

Mo. + Di.	08.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
-----------	---

Reha Südwest gGmbH**Kita Sternenzelt**

AWO Kindertagesstätte Mosaik Keine Plätze frei.

Alle Plätze sind von Kindern aus den dortigen Krippengruppen besetzt.

Vereinzelt Plätze frei in Schwimm- und Aquatrainings-Kursen**Kurzfristige Anmeldung bei den Stadtwerken für Schnellentschlossene noch möglich**

Da sich die Aquafitness-Kurse der Stadtwerke Bruchsal GmbH (SWB) im SaSch!-Hallenbad, die Ende Januar wieder an den Start gehen, mittlerweile zum Selbstläufer entwickelt haben, stehen aufgrund der großen Nachfrage erwartungsgemäß bereits kurz nach Beginn der Anmeldefrist in der dritten Kalenderwoche nur noch vereinzelt Plätze für eine Teilnahme zur Verfügung. Restplätze sind zu haben im Anfänger-Schwimmkurs für Kinder. Diese sollten zu Kursbeginn ein Mindestalter von fünfeneinhalb Jahren erreicht haben. Der Kurs wird einmal wöchentlich an insgesamt 10 Terminen, jeweils montags von 14 bis 14.45 Uhr durchgeführt. Kursbeginn ist am Montag, 28. Januar. Während der Schulferien findet der Kurs nicht statt. Die Kursgebühr beträgt 60 Euro. Der Eintritt ins Hallenbad ist hierin bereits enthalten. – Und weil es nie zu spät ist, schwimmen zu lernen, hat die SWB darüber hinaus wieder einen Anfänger-Schwimmkurs für Erwachsene im Programm. Der Kurs beginnt am 31. Januar und wird jeweils donnerstags von 18 bis 18.45 Uhr angeboten. Die Kursgebühr beträgt 55 Euro zuzüglich des jeweiligen Eintritts zum Gruppentarif, der für Erwachsene 2,50, für Ermäßigte zwei Euro beträgt. In zwei Aquatrainings, die wegen ihrer Kombination aus Wassergymnastik und Aquajogging als gelenk- und bänderschonende Alternative zu herkömmlichen sportlichen Betätigungen auf dem Trockenen

gelten, sind ebenfalls noch vereinzelt Plätze verfügbar. Kursbeginn des einen Aquatrainings ist am Mittwoch, 30. Januar, 20.45 bis 21.30 Uhr, des anderen am Donnerstag, 31. Januar, 20 bis 20.45 Uhr. Die Kursgebühr beträgt auch hier jeweils 55 Euro zuzüglich des jeweiligen Eintritts zum Gruppentarif – für Erwachsene 2,50, für Ermäßigte zwei Euro. Die Kurse für Erwachsene werden ebenfalls einmal wöchentlich an insgesamt zehn Terminen durchgeführt. In den Schulferien werden auch diese Kurse vorübergehend ausgesetzt. – Kurzfristige Anmeldungen für alle genannten Kurse nehmen die SaSch!-Mitarbeiter unter Telefonnummer (07251) 706-239 bzw. -261 gern entgegen.

Wirtschaftsförderung

Wirtschaftlicher Erfolg und soziale Verantwortung

Jetzt bis 31. März für LEA-Mittelstandspreis bewerben

Viele Firmen in Baden-Württemberg zeigen, dass soziale Verantwortung und wirtschaftlicher Erfolg Hand in Hand gehen können. Sie leben mit innovativen „Corporate Social Responsibility“ (CSR)-Aktivitäten eine verantwortungsvolle und nachhaltige Unternehmensführung. Hierfür gibt es den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg Leistung – Engagement – Anerkennung 2019 (LEA-Mittelstandspreis). Er wird am 3. Juli verliehen im Neuen Schloss in Stuttgart. Der Preis ist gemeinsam ausgelobt von Caritas, Diakonie und dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg.

Ab sofort können sich alle baden-württembergischen Unternehmen bewerben, die maximal 500 Vollbeschäftigte haben, wenn sie zusammen mit einer Organisation aus dem so genannten Dritten Sektor, zum Beispiel einem Wohlfahrtsverband, einem Verein oder einer Umweltinitiative gemeinsam ein Projekt verwirklicht haben zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen.

Bewerbungsschluss ist am 31. März 2019.

Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden sich unter www.lea-mittelstandspreis.de. Persönliche Anfragen kann man an die Geschäftsstelle richten des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Inci Wiedenhöfer, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Telefonnummer: 0711/2633-1147, E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de.

Engagementbüro

Sprechstunde für Engagement-Suchende

Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Anmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zweimal im Monat in der Stadtbibliothek statt.

Nächster Termin: Donnerstag, 24. Januar, von 16 bis 17 Uhr.

Mehr erfahren Sie auf www.bruchsal.de/buergerengagement oder beim Engagementbüro der Stadt, Telefon: (07251) 79-347 oder Mail an: engagiert@bruchsal.de

Lokale Agenda

AG Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

Treffen der AG Menschen mit und ohne Handicap

Herzliche Einladung zum Monatstreffen am Montag, 28. Januar Bruchsal (PM) | Das nächste Monatstreffen der Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap, Lokale Agenda 21 Bruchsal, findet am Montag, 28. Januar, um 18 Uhr in der Begegnungsstätte, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz in Bruchsal, statt. Auf der Tagesordnung steht die Erörterung aktueller und neuer Projekte sowie deren Umsetzung. Alle Menschen, ob mit oder ohne Behinderung, die sich für die Gruppe und ihre Arbeit interessieren, sind herzlich zum Gruppentreffen eingeladen. Nähere Informationen über das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal, Telefon (07251) 79-512, E-Mail: Agendabuero@Bruchsal.de

Info

Abgabetermin redaktioneller Beiträge

„Bringen Sie uns bitte Ihre redaktionellen Beiträge nicht in letzter Minute“. Vielen Dank!

Der letzte Abgabetermin ist Montag, um 10 Uhr bei der Pressestelle, Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66

Verspätet eingegangene Manuskripte können dann nicht mehr veröffentlicht werden.



Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den
Mülleimer!



Familienfreundliches Bruchsal

Haus der Begegnung

Familienzentrum

Handarbeitswerkstatt – Offen für alle

DIY Häkel- und Strickwerkstatt mit Monika Kaiser, DIY Fachfrau. Wollten Sie schon immer Häkeln lernen? Sie finden es schöner in gemeinsamer Runde und netter Unterhaltung Handarbeit zu machen? Sie würden gerne ein DIY (Do it yourself)-Teil besitzen und/oder einen lieben Menschen beschenken? Dann sind Sie herzlich eingeladen am Mittwoch, 30. Januar, ab 19 Uhr ins Familienzentrum, Tunnelstr. 27 in Bruchsal zu kommen. Wir treffen uns jeden letzten Mittwoch im Monat. Das Angebot ist kostenfrei. Informationen gibt es bei Frau Kaiser, Telefon (07251) 956546 und dem Familienzentrum Telefon (07251) 79 7878. Kommen Sie einfach vorbei.

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte

Montag, 21. Januar

16.30 Uhr NAIS AG 3 CappuKino „Der Buchladen der Florence Green“ im Cineplex Bruchsal

Dienstag, 22. Januar

14.30 Uhr „Skat“

Donnerstag, 24. Januar

14 – 15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“ mit Renate Mohr
15.15 – 16.15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

Freitag, 25. Januar

14 – 15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr Sporthalle Stürmschule Bruchsal
15.15 – 16.45 Uhr „DRK – Geselliges Tanzen“, mit Renate Mohr, Sporthalle Stürmschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A
15 – 16 Uhr „Gymnastik und Einweisung“ Bewegungspark Südstadt mit Helga Jannakos

Schnupperkurs im Bewegungspark in der Südstadt

Helga Jannakos, Vorsitzende des Seniorenrates der Stadt Bruchsal und Sprecherin der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung) wird am Freitag, 25. Januar um 15 Uhr einen Einführungskurs geben und die Sportgeräte vorstellen. Treffpunkt ist in der Südstadt im Schulhof der Konrad-Adenauer-Schule. Der Kurs dauert eine Stunde und ist kostenlos.

Aus den Schulen

Balthasar-Neumann-Schule I

Ausbildung und Fachhochschulreife: An der Balthasar-Neumann-Schule 1 kann die Fachhochschulreife parallel zur Berufsausbildung erworben werden



Von links nach rechts: Herbert Schäffner (Schulleiter), Marvin Schiffel, Lars Müller, Hendrik Hätscher, Bruno Meier (Abteilungsleiter)

Foto: Balthasar-Neumann-Schule 1

(gru) Wer über den Mittleren Bildungsabschluss verfügt und eine Berufsausbildung beginnen will, kann an der Balthasar-Neumann-Schule 1 in Bruchsal durch Zusatzunterricht in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik in drei Jahren die Fachhochschulreife (FHSR) erhalten. Der Unterricht findet an 23 Wochenenden pro Schuljahr statt – freitags von 17 bis 20.15 Uhr und samstags von 8.15 bis 13.15 Uhr.

Am Montag, 17. Dezember 2018, wurden fünf Schüler verabschiedet, die dieses anspruchsvolle Programm mit einem Gesamtschnitt von 2,2 erfolgreich abgeschlossen haben. Sie erhielten das Fachhochschulreifezeugnis in Verbindung mit dem Gesellen- beziehungsweise Facharbeiterbrief. Die Absolventen zeigten sich dann auch überglücklich: „Der Aufwand hat sich gelohnt!“

Mit diesem Abschluss kann unmittelbar nach der Ausbildung mit einem Studium begonnen werden. Bereits im Sommer wurden 16 Schülerinnen und Schüler verabschiedet, die eine dreijährige Ausbildung abgeschlossen hatten, so dass in dem Abschlussjahrgang 2018 insgesamt 21 Absolventen diese zusätzliche Qualifikation erlangten.

Eine Informationsveranstaltung findet am Mittwoch, 30. Januar, um 18.00 Uhr an der Balthasar-Neumann-Schule 1 (Franz-Sigel-Straße 59a) in Raum 262/263 statt. Die Klassenbildung findet dann für das Schuljahr 2019/2020 am Donnerstag, 24. Oktober, statt. Anmeldeformulare erhalten Sie unter www.bns1.de.

Nähere Informationen: Telefon: (0721) 936-60300, Fax: (0721) 936-60699, E-Mail: sekretariat@bns1-bruchsal.de.

Bernd Grün

Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit

Fachschule für Sozialpädagogik St. Maria

Nachmittag des offenen Unterrichts

Die Fachschule für Sozialpädagogik Sancta Maria lädt herzlich ein zu einem Nachmittag des offenen Unterrichts am Mittwoch, 30. Januar, 15 bis 18 Uhr. An der Ausbildung interessierte Schülerinnen und Schüler weiterführender Schulen und deren Eltern können hierbei einen Einblick in den sozialpädagogischen Unterricht – insbesondere der Kreativ-Fächer – der FSP St. Maria erhalten.

Selbstverständlich gibt es auch Führungen durch die Schule sowie ein Imbiss- und Getränkeangebot.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Schüler, Lehrer und Schwestern des „Sancta“

Katholische Fachschule für Sozialpädagogik, Hochstraße 6, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 93250, Fax (07251) 932522, info@fsp-sanctamaria.de, www.fsp-sanctamaria.de.

Handelslehranstalt

Informationssamstag an der HLA Bruchsal am 2. Februar

Die Handelslehranstalt Bruchsal lädt alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern am Samstag, 2. Februar, zu einem ganz besonderen Schultag ein! Zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr haben alle Interessierten die Möglichkeit, die Handelslehranstalt und ihre Vollzeit-schularten ausführlich kennenzulernen.

Informationen gibt es über das Wirtschaftsgymnasium, die Berufskollegs und die Berufsfachschule für Wirtschaft (Wirtschaftsschule).

o Wo liegt die Schule, wie sehen die neuen naturwissenschaftlichen Räume aus und gibt es tatsächlich Laptop, Beamer und Visualizer in jedem Zimmer? Wie funktioniert der Unterricht mit den neuen Tablets?
o Welche Noten muss man mitbringen, um aufgenommen zu werden, und welche Abschlüsse kann man jeweils erreichen?

o Wie funktioniert das neue zentrale Anmeldeverfahren Bewerber Online?

Erfahre alle Antworten und lerne unsere Lehrer und Fächer kennen. Wir freuen uns auf deinen Besuch. Weitere Informationen findest Du im Internet unter: www.hla-bruchsal.de. Anmeldeschluss für Bewerbungen ist Freitag, 1. März.

Öffnungszeiten des Sekretariats: Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.15 Uhr und von 13 bis 14.30 Uhr.

Handelslehranstalt Bruchsal, Stadtgrabenstraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon (0721) 936 62500.

Heisenberg-Gymnasium

Michelangelo und der Supersprayer

„Participation – Teilhaben an der Kunst durch 500 Jahre Kunstgeschichte“ – das ist die Grundidee einer Sonderausstellung im Schloss Bruchsal. Die medial aufbereiteten Großdrucke von berühmten Werken der Kunstgeschichte sind begehbar, bespielbar und dürfen mit und ohne Schüler und Schülerinnen fotografiert werden. Selfies, Gruppenselfies, szenische Fotografien sind erwünscht. Im BK-Unterricht wird in dem Schwerpunktthema mit der Antike und dem zeitgenössischen Bildhauer Antony Gormley ein großer Bogen gespannt – von den prägenden Epochen der Kunstgeschichte bis zur Neuzeit. In der Ausstellung werden Bildwerke aus der Renaissance (Michelangelos „Erschaffung Adams“) oder Botticellis Geburt der Venus bis hin zu der Popart eines Keith



Foto: HBG

impressionistischem Gemälde oder naiver Urwaldmalerei. Die Schüler und Schülerinnen der Klassenstufe elf erlebten diese Exkursion zum Schloss Bruchsal als erfrischend und als einen anderen Unterricht über Kunstgeschichte, und das unweit vom Standort des Heisenberg-Gebäudes! Vo

Haring oder eines Banksy, dem Supersprayer in der aktuellen Kunstwelt, gespannt. Bei jeder großformatigen Reproduktion, die oft in den Raum greift, ist das Originalkunstwerk als Fotoreproduktion mit Erläuterungen zu sehen.

Fehlende Elemente in den Großreproduktionen können durch die „mitspielenden“ Schülerinnen und Schüler ergänzt werden – sei es als Balletttänzer in Degas' als Ureinwohner in Rousseaus und SchülerInnen der Klassenstufe elf erlebten diese Exkursion zum Schloss Bruchsal als erfrischend und als einen anderen Unterricht über Kunstgeschichte, und das unweit vom Standort des Heisenberg-Gebäudes! Vo

Justus-Knecht-Gymnasium

Sanierungsarbeiten machen Fortschritte



Foto: Justus-Knecht-Gymnasium

Weitgehend abgeschlossen sind die brandschutzbedingten Arbeiten, insbesondere die Anpassungen an der Elektrik. Der vorerst letzte Verteiler wurde ausgetauscht. Nahezu fertig ist die strukturierte Verkabelung. Ein Raum wartet noch auf die Durchführung der Arbeiten, und dann kann das JKG medientechnisch auf den neusten Stand gebracht werden. Die Arbeiten werden von den Netzwerkbetreuern der Schule vorgenommen.

Weiter vorgesehen ist noch in diesem Jahr der Einbau neuer beziehungsweise der Austausch vorhandener Rauchschutztüren, die Erneuerung der Sprachalarmierungsanlage, die Anpassung und Ergänzung der Brandmeldeanlage und die Verlegung der ELA- und der Brandmeldeanlage. Noch anzupassen sind die Unterverteiler der Fachräume. Die Steuerungseinheiten der Gebäudeleittechnik können vom Hersteller nicht mehr „upgedatet“ und müssen deshalb ausgetauscht beziehungsweise überarbeitet werden. Mit dem Einbau der Gebäudeleittechnik vor Jahren betrat die Stadt Bruchsal Neuland. Die Anlage wird nun nach neusten Gesichtspunkten umstrukturiert und vereinfacht, also auf Höhe der Zeit gebracht. Damit wird auch die Bedienung deutlich einfacher werden.

Bis Ende des Jahres sollen die Deckenerneuerung in den Fluren und die Malerarbeiten abgeschlossen sein. In einem Klassenzimmer müssen noch die Decke, in einigen Nebenräumen die Fußböden erneuert werden.

Das ehemalige Fotolabor wird vergrößert, ein früher zugemauertes Fenster wieder geöffnet. Weitere Arbeiten sind für die Ausgestaltung der „Funkbude“ erforderlich, und einige Fenster sollen aus energetischen Gründen ausgetauscht werden.

Und auch das kommende Jahr 2020 wirft schon seine Schatten voraus, mit der Planung und Ausschreibung der Erneuerungsarbeiten für den Physiksaal und die Warmwasserversorgung in den Duschen der Sporthalle.

Die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, allen voran Frau Diplomingenieurin Michaela Heil und die Herren des Baubetriebs, sind gut beschäftigt!

KlassenKultKonzert am Freitag, 1. Februar

Zum siebten Mal präsentieren in diesem Jahr am Freitag, 1. Februar, Schulklassen und Arbeitsgemeinschaften das KlassenKultKonzert in der Aula des JKG. Beginn ist um 18 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen!

Käthe-Kollwitz-Schule

Weichen für die Schullaufbahn stellen:

Informationstag an der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal

Am Samstag, 26. Januar, veranstaltet die Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal in der Zeit von 9.30 bis 12.30 Uhr einen Informationstag. Interessenten, die den Hauptschulabschluss, die mittlere Reife oder das Abitur anstreben, können sich vor Ort informieren sowie Schüler/innen und Lehrer/innen gezielt Fragen stellen.

Folgende zukunfts- und arbeitsmarktorientierte Profile stehen zur Auswahl: Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB), Berufseinstiegsjahr (BEJ), zweijährige Berufsfachschule (Profile Gesundheit/Pflege, Ernährung/Gastronomie sowie Hauswirtschaft/Ernährung), duales Berufskolleg Soziales in Teilzeit (BKST), Biotechnologisches Gymnasium, Ernährungswissenschaftliches Gymnasium, Sozialwissenschaftliches Gymnasium und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium.

Neben den verschiedenen Schulformen werden auch Ausbildungen zum/zur Erzieher/in und zum/zur Altenpfleger/in angeboten.

Ergänzt wird dieses Spektrum durch berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten für Erzieher/innen zum „Fachwirt für Organisation und Führung“. Zudem wird eine Weiterbildung für Kinderpfleger/innen und ähnliches als Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung zum/zur Erzieher/in angeboten.

In der Altenpflege ist die Qualifikation zur Gerontopsychiatrischen Fachkraft oder zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit möglich.

Neben verschiedenen Informationsangeboten im Schulhaus werden in diesem Jahr auch Vorträge zu den unterschiedlichen Schulformen gehalten. Sie beginnen um 10.15 Uhr mit Beiträgen zum beruflichen Gymnasium sowie zur Fachschule für Sozialpädagogik (Ausbildung Erzieher(in); um 11.30 Uhr folgen Vorträge zur zweijährigen Berufsfachschule sowie zum zweiten Mal zum beruflichen Gymnasium.

Abgerundet wird das umfangreiche Programm durch Hausführungen und andere Angebote für alle Besucherinnen und Besucher. Sie sind herzlich willkommen an der Käthe!

Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon (0721) 936-63300 oder www.kks-bruchsal.de.

Konrad-Adenauer-Schule

Medienkompetenz an der Konrad-Adenauer-Schule



Medienkompetenztag der Grundschule

Foto: Konrad-Adenauer-Schule

Dass man mit dem Computer tolle Sachen anstellen kann, wissen bereits schon die meisten Grundschüler. Ihn aber kompetent zu nutzen, müssen sie noch lernen. Genau hierfür hat die Konrad-Adenauer-Schule nun einen Medienentwicklungsplan erarbeitet. Die beiden Lehrerinnen Maika Klauer und Katja Geyer haben dafür Kontakte zu der Heidelberger School of Education (HSE) geknüpft und in der Folge wurde die Adenauer-Schule Projektschule für das Projektseminar der HSE. An mehreren Tagen kamen Studentengruppen unter der Leitung von ihrer Dozentin Frau Werner an die Schule, um mit den Schülern der

Klassenstufen zwei bis fünf Medienbildung in den beiden Computerräumen durchzuführen. Abgestimmt auf die Inhalte des Bildungsplanes galt es für die Zweitklässler, sich erst einmal mit der Computeranlage vertraut zu machen und einen kleinen Text zu schreiben. Die Klassenstufen drei und vier erhielten Einblicke in die Textverarbeitung und erwarben die „Word Champion-Urkunde“. In Klasse 5 schließlich standen nicht nur die Grundlagen und Möglichkeiten digitaler Medienarbeit, sondern auch deren Risiken im Fokus. So gelang es, alle Kinder durch diese medienpädagogische Arbeit in ihrer eigenen Mediennutzung weiterzubringen.

Schönborn-Gymnasium

C'est parti! – Es geht los!

FranceMobil macht Station am Schönborn-Gymnasium

Ségolène Brulot von FranceMobil
Foto: Schönborn-Gymnasium

„Wenn jemand auf dem Schulhof parken darf, dann muss er schon etwas sehr Wichtiges transportieren“, formulierte ein Schüler der 7. Klasse seinen ersten Eindruck, als er Ségolène Brulot in ihrem Renault Kangoo auf den Hof fahren sah. Er sollte Recht behalten. Brulot transportiert nämlich Begeisterung und innovative Methoden, mit denen sie Schülerinnen und Schülern aller Altersklassen im Rahmen des Projekts

FranceMobil die französische Sprache und die französische Kultur näherbringt und Lust auf internationale Mobilitätserfahrungen macht.

Ségolène Brulot, die ein freundliches und modernes Frankreichbild repräsentiert, brachte auch am SBG alle beteiligten Klassen in Bewegung. Zwei sechste und zwei siebte Klassen kamen in den Genuss dieser außergewöhnlichen Sprachbegegnung mit der jungen Französin, die mit ihrer offenen und spontanen Art die Herzen der Schülerinnen und Schüler im Nu eroberte und die Einstellung der Jugendlichen zur französischen Sprache und zur frankophonen Kultur positiv beeinflusste. Zuerst wurde gewürfelt, dann gehüpft und schließlich gewetteifert. „Ich habe sie sehr gut verstanden, obwohl sie ausschließlich Französisch gesprochen hat und ich erst seit September diese Sprache lerne“, so das Fazit einer Schülerin der 6. Klasse. Bei einem Wettspiel, das in entfernter Weise an das bekannte „Twister“ erinnert, verrenkten und verbogen sich die Jugendlichen, um als erste die genannten Farben zu berühren. Der Spaß war allen anzusehen, mehrfach wurde noch

ein weiterer Durchgang gefordert. Doch Ségolène hatte noch mehr im Gepäck... Frankophone Musik, Rätsel und Bewegung standen im Zentrum der Arbeit mit den siebten Klassen.

Initiiert hat diese Begegnung am Schönborn-Gymnasium OstDin Monika Straub, die am Ende des Schultages mit den Veranstaltungen für die einzelnen Klassen sehr zufrieden war und bedauernd hinzufügte: „Es ist schade, dass wir Ségolène Brulot nur für einen Tag an unsere Schule einladen dürfen. Denn ihre interkulturellen Erfahrungen würden auch unsere älteren Schülerinnen und Schüler brennend interessieren. Sie ist in der Normandie aufgewachsen, hat in Freiburg und auf Zypern studiert und ein Jahr in Leipzig gelebt, wo sie ein europäisches Freiwilligen-Jahr in einem sozio-kulturellen Zentrum absolviert hat. Ein solch positives Vorbild für unsere Jugendlichen lässt man ungern einfach so im Renault Kangoo vom Hof brausen.“

(K.Ex)

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Stadtverband

CDU Bruchsal

CDU Bruchsal nominiert ihre Kandidaten zur Kommunalwahl

In einer Mitgliederversammlung werden die Kandidaten der CDU zur Gemeinderats- und zur Kreistagswahl am Sonntag, 26. Mai nominiert. Die Nominierungsversammlung findet statt am Samstag, 2. Februar um 16 Uhr im Pfarrzentrum St. Paul, Bruchsal. Für die Gemeinderatswahl werden auf der Liste zur Wahl 32 Kandidatinnen beziehungsweise Kandidaten nominiert. Es ist davon auszugehen, dass alle derzeitigen CDU-Stadträte wieder zur Wahl antreten werden. Für die Kreistagswahl werden voraussichtlich 12 Kandidatinnen beziehungsweise Kandidaten nominiert. Als Bewerber wird hier auch Bürgermeister Andreas Glaser für die CDU antreten.

Für beide Nominierungswahlen muss die Versammlung zunächst das Aufstellungsverfahren beschließen. Im Anschluss daran erfolgt die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber.

CDU-Kreisparteitag in Forst

Die CDU Karlsruhe-Land veranstaltet ihren Kreisparteitag am Donnerstag, 24. Januar, 19 Uhr in Forst, Alex-Huber-Forum. Auf der Tagesordnung stehen Delegiertenwahlen für Bezirksparteitage, Landesparteitage und Bundesparteitage. Darüber hinaus gibt es Gesprächsrunden mit dem Kreisvorsitzenden und Europaabgeordneten Caspary, den Bundestagsabgeordneten Gutting und Fischer und den Landtagsabgeordneten Hockenberger, Kössler und Neumann.

SPD-Stadtverband

Einladung zum Neujahrsgespräch der SPD Bruchsal

Am Samstag, 26. Januar ab 14 Uhr in der AWO. In politisch spannenden Zeiten bietet sich die Gelegenheit zum politischen Meinungsaustausch. Der OV Bruchsal hat Parsa Marvi, den stellvertretenden Landesvorsitzenden beziehungsweise auch Fraktionsvorsitzenden in Karlsruhe als Redner eingeladen. Auch kann Christian Holzer, der Kreisvorsitzende begrüßt werden. Rainer Rücker umrahmt musikalisch mit Gitarre und Gesang das Programm. Eingeladen sind Mitglieder und der SPD politisch nahestehende interessierte Bürgerinnen und Bürger aus der Region.

Die AWO ist in Bahnhofsnähe gelegen, es bietet sich die Anreise mit dem ÖPNV an. Parkmöglichkeiten sind gegenüber ausreichend vorhanden.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Zoran Drvenkar:

„Magdeburg hieß früher Madagaskar“; ab 8 Jahren/3. Klasse

Am Freitag, 1. Februar zeigt die Badische Landesbühne um 10 Uhr im theater treppab eine Premiere der jungen BLB. „Magdeburg hieß früher Madagaskar“ von Zoran Drvenkar wird für alle ab 8 Jahren zu sehen sein.

Dass Lars nicht in der Schule war, ist Frankie gleich aufgefallen. Ob er krank ist? Lars' Mutter verhält sich merkwürdig und wimmelt Frankie an der Haustür ab. Also steigt Frankie durchs Fenster ein und findet seinen besten Freund in dessen Kinderzimmer – mit einem blauen Auge. Das Auge tut weh wie Zahnarzt ohne Spritze. Und es stammt auch nicht von Janek, Paul oder sonst einem Raufbold vom Schulhof, sondern von Lars'

Mutter. Deswegen will Lars jetzt abhauen, zu Tante Lisa, nach Madagaskar. Und weil Frankie Lars' bester Kumpel ist, wäre er natürlich mitgekommen. Der Plan ist aber noch nicht ausgereift. Frankie packt also vorerst seine Tasche und zieht bei Lars ein. Zur Verblüffung von dessen Eltern, die nun unter den strengen Augen von Frankie ihren Ehestreit beilegen müssen. Zoran Drvenkar hat mit „Magdeburg hieß früher Madagaskar“ ein humorvolles und warmherziges Stück über Freundschaft, Loyalität und Zuversicht geschrieben, das Joerg Bitterich als Live-Hörspiel inszeniert.



Magdeburg hieß früher Madagaskar
Foto: Sonja Ramm

Mit: Norhild Reinicke; Alexander Chico-Bonet, Frederik Kienle, Tim Tegmeier; Inszenierung: Joerg Bitterich; Ausstattung: Franziska Smolarek. Karten: Badische Landesbühne, Telefon (07251) 72723, E-Mail: ticket@dieblb.de.

Hermann Hesse: „Der Steppenwolf“

Am Freitag, 1. Februar, zeigt die Badische Landesbühne nochmals im Großen Haus Hermann Hesses „Der Steppenwolf“. Vor der Vorstellung findet um 19 Uhr eine Einführung in die Produktion statt.

Harry Haller ist zerrissen: Er bewundert die Heroen der bürgerlichen Kultur, schätzt die Gemütlichkeit, die ihm die Mansarde seines biedereren Vermieters bietet, hat aber für die Pflichten und Institutionen der bürgerlichen Gesellschaft nur Verachtung übrig. Da sind die Thesen des „Traktats vom Steppenwolf“ Wasser auf seine Mühlen. Das kleine Büchlein fordert auf zu einem unbedingten und extremen Leben. Doch auch nach dessen Lektüre wird Harry von Selbstzweifeln geplagt. Er flieht in die nächtlichen Großstadtstraßen, wo er von Hermine aufgelesen wird. Die androgyne Verführerin eröffnet ihm eine dionysische Erfahrungswelt... Karten: Telefon (07251) 72723, E-Mail: ticket@dieblb.de.

Musik- und Kunstschule



Musikschule

MuKs-Probemonat ermöglicht unverbindliches Schnuppern



Foto: Musik- und Kunstschule

An der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKs) gibt es in allen Instrumentalfächern das Angebot eines unverbindlichen Probemonats. Der Schnupperunterricht für neugierige Musiker endet automatisch nach einem Monat sofern keine Unterrichtsfortsetzung gewünscht ist. Ab sofort starten Probe-Arrangements zu regulären Monatsstarifen in folgenden Fächern: Blockflöte,

Fagott, Gitarre, Kontrabass und Violine.

Auf Wunsch können Probemonate für alle weiteren Instrumentalangebote geplant werden. Die Unterrichtsvereinbarung, Zahnlücken- und Instrumenten-Beratung erfolgt durch die jeweiligen MuKs-Dozenten.

Mit dem Probemonat gibt die MuKs kurz entschlossenen Neugierigen, Anfängern, Wieder-Einsteigern, Kindern ab 5 Jahren und Erwachsenen die Chance, mit vier Probestunden nach individueller Vereinbarung ihr Lieblingsinstrument mit persönlicher Beratung und kompetentem Unterricht zunächst unverbindlich kennen zu lernen. In gewissem Umfang stehen sogar Leihinstrumente zur Verfügung.

Weitere Informationen: MuKs-Service-Telefon (07251) 30 00 70 oder mail@muks-bruchsal.de.

„Oh Happy Day!“ Geburtstags-Projektchor mit Gospel und Pop zum fünfzigsten der MuKs

Die Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal bietet Sängerinnen und Sängern die Möglichkeit am „Projektchor 69“, der anlässlich des fünfzigsten Geburtstages der MuKs starten wird, kostenfrei teilzunehmen. Gesucht sind Menschen mit oder ohne Gesangs- und Chorerfahrung, die einfach Spaß am Singen unter professioneller Leitung haben. Passend zum Geburtstag der MuKs stehen Hits und Klassiker aus dem Jahr 1969 auf dem Programm mit Bandbegleitung! Auftritt und Premiere des Geburtstags-Chores wird am Donnerstagabend, 23. Mai auf der Partybühne am Kübelmarkt sein. „Let the Sunshine in“ heißt die Devise für dieses Projekt bei dem ganz einfach die Freude am Singen im Vordergrund steht. Die Chorleitung hat Gert Bachmaier.

Anmeldung und Infos über die Probetermine: Telefon (07251) 91340 oder mail@muks-bruchsal.de.

Schloss Bruchsal



Ein geheimnisvoller Fall. Mitmachkrimi im Schloss am Wochenende
Das Verhältnis der Bürger von Speyer zu ihrem Fürstbischof war über die Jahrhunderte bisweilen angespannt. Als eine Delegation ihre Auf-

wartung in der Residenz in Bruchsal macht, bricht bei der abendlichen Festtafel der Tuchhändler Meinrad tot zusammen: vergiftet.

Die „Story“ holt alle, die bei der Führung mitgehen, mitten in die Ereignisse: Denn bei der Auflösung sind die Gäste beteiligt und nicht nur das: Alle, die die mitgegangen sind, könnten natürlich auch mit dem mysteriösen Tod zu schaffen haben – und sind somit verdächtig! Der Mitmachkrimi am Sonntag, 27. Januar, 15 Uhr lässt die prächtigen Räume in der Beletage von Schloss Bruchsal nochmals ganz anders erleben. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung beim Service Center Schloss Bruchsal, Telefon (062 21) 6 58 88 15 oder service@schloss-bruchsal.de, unbedingt erforderlich. Sonderführung mit Yvonne Schwegler oder July Sjöberg M. A.. Preis: Erwachsene 12 Euro, ermäßigt 6 Euro, Familien 30 Euro. Treffpunkt und Kartenverkauf:

Infozentrum/Schlosskasse, Schloss Bruchsal, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 74 – 26 61, info@schloss-bruchsal.de, www.schloss-bruchsal.de.



Foto: Schloss Bruchsal

waltung, Bearbeitung und zur Präsentation Ihrer Fotos. Mit Lightroom können große Mengen von Fotos schnell und einfach optimiert und bearbeitet werden, egal ob RAW oder JPG Dateien. Schwerpunkt des Kurses ist die Bildbearbeitung. Tonwert- und Farbkorrekturen, Schärfen, einfache Retusche und partielle Bearbeitung, Objektivkorrektur, Schwarzweiß-Umwandlung und andere Effekte werden vermittelt.

10607 Selbstbewusstsein Workshop, Mittwoch, 6. Februar, 18 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5.

20201 Romanwerkstatt Samstag, 9. Februar, 9.30-16.30 Uhr und Sonntag, 10. Februar, 9.30-13.30 Uhr, Bürgerzentrum.

21303 Ukulele für Einsteiger am Sonntag, 10. Februar, 10.30-16 Uhr, Bürgerzentrum.

30211 Hockergymnastik, Montag, 28. Januar, 9-10 Uhr (10 x), Bürgerzentrum. Wir mobilisieren Hüft-, Schulter-, und Handgelenke und führen Übungen zur Stärkung von Arm-, Bein- und Bauchmuskulatur durch.

30201 D Zumba und Fitness für Teens, Montag, 28. Januar, 16-17 Uhr (10 x), Hebelschule. Hier wird Eure Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit verbessert. Die schnellen und langsamen Rhythmen und Bewegungsabläufe verbinden sich zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, was die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperlichem Muskelaufbau bietet.

30105 Meditation – Gedanken beruhigen, Einsichten gewinnen, Samstag, 2. Februar, 14-17 Uhr, Bürgerzentrum.

41801 Portugiesisch aus Brasilien – Anfänger ohne Vorkenntnisse – ab Dienstag, 5. Februar, 18-19.30 Uhr, 5 x, Gelände Int. University JKG Trakt,

Es werden wieder verschiedene Sprachkurse angeboten! Auskünfte unter Telefon (07251) 79304

Deutsches Musikautomaten-Museum

Familienführung „Hast Du Töne“

Am Sonntag, 27. Januar, 14 Uhr, bietet das Deutsche Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal wieder seine besondere Führung für Familien und Kinder ab sechs Jahren an. Auf kindgerechte Weise bringt Kira Kokoska den kleinen Besuchern außergewöhnlich klingende Musikautomaten des Museums näher. Um Technik und Verwendung verstehen zu können, werden sie die Musikautomaten nicht nur hören, sondern ausgewählte Beispiele anfassen können. In Kira Kokoskas Wunderköfferchen verstecken sich zudem kleine Instrumente, die ausprobiert werden dürfen. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt und beträgt für Erwachsene acht Euro, ermäßigt und für Kinder ab sechs Jahren vier Euro.

Wie kommt Gefühl in einen Musikautomaten? Restaurator Klaus Biber spricht über die „menschliche Komponente“ bei selbstspielenden Reproduktionsklavieren im Schloss Bruchsal



Auf Papierrollen konnten seit 1904 individuelle Einspielungen zeitgenössischer Musiker aufgezeichnet werden
Foto: Klaus Biber

(tam) Als die Firma Welte in Freiburg 1904 ein Patent einreichte, um das Handspiel von Klavier oder Orgel auf einer Papiernote aufzuzeichnen und zu verewigen, hat dies für Musiker neue Dimensionen eröffnet. Sie konnten nun ihre eigenen Interpretationen und auch Kompositionen für die Nachwelt verewigen, so genannte „Reproduktionsklaviere“ gaben diese Notenrollen wieder. Die aufgezeichneten Einspielungen konnten so eine individuelle menschliche Komponente, ja sogar „Gefühl“ erkennen lassen. Jeder, der es sich leisten konnte, hatte nun die Möglichkeit, im heimischen Wohnzimmer hochwertige Klaviermusik zeitgenössischer Künstler und Komponisten anzuhören.

Am Sonntag, 3. Februar, 11 Uhr, wird Klaus Biber, Restaurator im Deutschen Musikautomaten-Museum, dieses besondere Aufnahmeverfahren vorstellen und seine technische Funktionsweise erläutern. Der Vortrag findet statt im Rahmen der monatlichen Stammtische des DMM-Fördervereins in der Historischen Wirtschaft (3. Obergeschoss). Auch interessierte Gäste sind hierzu herzlich eingeladen. Für Nicht-Mitglieder wird lediglich der reguläre Eintritt in Schloss Bruchsal erhoben, der Vortrag selbst ist unentgeltlich.

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

50115 Weblogs/Blogs – zeigen was man drauf hat – WordPress Teil 1, zwei mal freitags ab 1. Februar, 18-21 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Gebühr: 137 Euro. Wesentliche Inhalte: Einfache Webseite/Blog mit Wordpress erstellen, Texte gestalten, Bilder einbinden, Links anbringen und verwalten. Es werden nur die Grundfunktionen von WordPress zum Betrieb einer persönlichen Homepage/eines Blogs behandelt. Teilnahmevoraussetzungen bei der Geschäftsstelle zu erfragen. Dieser Kurs wird ab zwei Teilnehmer/innen durchgeführt.

50134 Lightroom für Hobbyfotografen – Die Bilderflut beherrschen mit Lightroom, vier mal montags ab 4. Februar, 18.30-21.30 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr. gegenüber der Lutherkirche, Gebühr: 152 Euro. Lightroom vereint alle wichtigen Werkzeuge zur Ver-

Mitteilungen anderer Institutionen

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal:

Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr;

Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr;

Freitag: 9 bis 13 Uhr.

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal,

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal,

Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834,

E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Ökumenischer Bibeltag der ACG am 2. Februar zum Thema „Jesu Tod – unser Leben?!“ mit Bischof i.R. Dr. Walter Klaiber

Anmeldung an das Pfarramt der Paul-Gerhardt-Gemeinde.
E-Mail: achim.schowalter@kbz.ekiba.de / Telefon (07251) 2479.
Beginn: 10 Uhr, Ende nach 16 Uhr inklusiv Mittagessen.
Ort: Neuapostolische Kirche, Friedhofstraße 68, Bruchsal.
Das zentrale Symbol des Christentums ist das Kreuz. In Kirchen und Kapellen ist es zu finden, auf Grabsteinen und im Klassenzimmer, auf Nationalflaggen und als Schmuckstück – an vielen Orten und in unterschiedlichen Zusammenhängen begegnet es uns.
Aber was hat es mit dem Kreuz auf sich? Wie konnte Paulus davon sprechen, dass dieses Folter- und Mordinstrument ins Zentrum des christlichen Glaubens gehört? Wie kann dieses schreckliche Geschehen, als Jesus vor 2000 Jahren an solch einem Kreuz starb, etwas mit uns zu tun haben – und nach den Schriften des Neuen Testaments sogar mit Befreiung und Versöhnung?

Wir konnten Bischof i.R. Dr. Walter Klaiber (Evangelisch-Methodistische Kirche) gewinnen, der viele Jahre im Vorstand der ACK Deutschland (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen), Vorsitzender der Deutschen Bibelgesellschaft, Dozent für Neues Testament und Verfasser vieler allgemeinverständlicher Auslegungen zu Bibeltexten war, um für die christlichen Gemeinden in Bruchsal einen Ökumenischen Bibeltag zu diesem Thema zu gestalten.

Am Vormittag beschäftigen wir uns mit dem Thema „Musste nicht der Christus das erleiden? – Von der Not-Wendigkeit des Todes Jesu“ und am Nachmittag „Für uns gestorben!? Von der existentiellen Bedeutung des Kreuzes für uns heute“.

Wir freuen uns, dass dieser Tag in Räumen der Neuapostolischen Kirche am Friedhof in Bruchsal stattfinden kann.

Um diesen Tag und das Mittagessen zu planen, sind wir darauf angewiesen, dass sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer anmelden. Dies kann über die Pfarrämter geschehen oder über: oekumenischer-bibeltag-bruchsal2019@mail.de.

Herzliche Einladung zu diesem spannenden und herausfordernden Seminarart mit einem ausgezeichneten Referenten!

Veranstalter: ACG – Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.
Lukas 13, 29

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienste:

Sonntag, 27. Januar, 9 Uhr: Gottesdienst im Kath. Pfarrzentrum mit Prädikant Voker Geisel.
10 Uhr: Ki-Tee-GO – Kindergottesdienst im Kath. Pfarrzentrum, Team.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 24. Januar, 19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung Slobodan Jovanovic.

Donnerstag, 31. Januar, 19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienste:

Sonntag, 27. Januar, 10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche, Prädikant Volker Geisel.

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 25. – Sonntag, 27. Januar, ab Freitag 18 Uhr: Ältestenrüste in Neustadt an der Weinstraße, Pfarrerin Andrea Knauber und Älteste.

Dienstag, 29. Januar, 19.30 – 21.30 Uhr: Theologiekurs Teil 4: Die Sprache und Gedankenwelt des Alten Testaments kennenlernen: Die Bibel aus ihrer Ursprache heraus zu verstehen, eröffnet spannende und neue Horizonte. An fünf Abenden begeben wir uns gemeinsam auf eine Entdeckungsreise. Wir lernen die Hebräische Schrift in Grundzügen kennen und tauchen in die Gedankenwelt der Hebräischen Bibel ein. Es handelt sich nicht um

einen Hebräischen Sprachkurs. Jeweils dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr, aktuell noch am 5. Februar im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche. Leitung: Pfarrerin Andrea Knauber.

Mittwoch, 30. Januar,

19 Uhr: Innehalten im Alltag – Bibelworte hören und meditieren – mich und die Welt vor Gott bringen – Gemeinschaft erleben – reden und schweigen – Kraft tanken – in der Hoffnung bleiben – christliche Spiritualität kennenlernen – Glauben leben.

Ab Januar jeden 3. Mittwoch im Monat um 19 Uhr Gustav-Adolf-Kirche Bruchsaler Straße 63 in Bruchsal-Untergrombach.

Das meditative Abendgebet bietet Raum für das Erleben christlicher Spiritualität, christlicher Meditation und des Betens, bei dem auch das Gebet für den Frieden im Mittelpunkt steht.

Dieses Angebot ist neu, entdecken Sie für sich Weisen christlicher Spiritualität und finden Sie heraus, was Ihnen gut tut. Herzliche Einladung!

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



Gottesdienste

Sonntag, 27. Januar, 10 Uhr: Gottesdienst, im Anschluss Kirchencafé (Pfarrer Muhs)

Dienstag, 29. Januar, 19.30 Uhr: Lobpreis-Abend in der Martinskapelle

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Donnerstag, 24. Januar, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18.30 Uhr:** Besuchsdienstkreis-Treffen fällt aus!, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Freitag, 25. Januar, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Sonntag, 27. Januar, 15 – 18 Uhr: Spielenachmittag: Herzliche Einladung zu einem Gesellschaftsspielenachmittag für die ganze Familie. Einfach eigene Lieblingsspiele und etwas zum Knabbern mitbringen. Für Getränke ist gesorgt.

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Samstag, 26. Januar, 18.30 Uhr: freiraum-Gottesdienst (Pfarrer Thomas), **18.30 Uhr:** freiraum-KiGo im Kindergarten Sonnenschein

Dienstag, 29. Januar, 19.30 Uhr: Lobpreis-Abend in der Martinskapelle in Heildelshelm

Herzliche Einladung zum freiraum-Gottesdienst am 26. Januar!

In der deutschsprachigen Popkultur findet man einige Lieder, die sich mit Sinnfragen beschäftigen, unter anderem Andreas Bourani mit seinem Lied „Hey – sei nicht so hart zu dir selbst!“. Mit diesem Thema werden wir uns an diesem Abend beschäftigen. Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst um 18.30 Uhr in die Melancthonkirche. Zeitgleich findet freiraum-KiGo im Kindergarten Sonnenschein statt.

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Donnerstag, 24. Januar, 16.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs der 1.-4. Klasse, **18.30 Uhr:** Besuchsdienstkreis-Treffen fällt aus!

Dienstag, 29. Januar, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar für 5.-7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Sonntag, 27. Januar, 15 – 18 Uhr: Spielenachmittag im Gemeindezentrum in Heildelshelm: Herzliche Einladung zu einem Gesellschaftsspielenachmittag für die ganze Familie. Einfach eigene Lieblingsspiele und etwas zum Knabbern mitbringen. Für Getränke ist gesorgt.

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste:

Sonntag, 27. Januar, Letzter Sonntag nach Epiphania
10 Uhr: Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfarrerin Tanja Dittmar.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 24. Januar, 16 – 17.30 Uhr! (Achtung Uhrzeit geändert): Mini Lu's im Käthe-Luther-Kindergarten. Herzlich willkommen an Eltern mit Kindern im Krabbelalter zum gemeinsamen Spielen und Zeit für Gespräche, jeden Donnerstag (außer in den Ferien) unter der Leitung von Diakonin Lydia Seitz.

18 Uhr: Gebet im Rahmen der Christlichen Gebetswoche für Bruchsal – Beten hilft! In der Johann-Peter-Hebel-Schule, Wichernstr. 14.

Montag, 28. Januar, 16 – 17 Uhr: Ensemblespiel-Horn im Lutherhaus montags (außer in den Ferien), Leitung: Georg Will.

Dienstag, 29. Januar,

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Frau Susanne Storz.

Mittwoch, 30. Januar,

19 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 31. Januar,

16 – 17.30 Uhr: Mini Lu's im Käthe-Luther-Kindergarten. Herzlich willkommen an Eltern mit Kindern im Krabbelalter zum gemeinsamen Spielen und Zeit für Gespräche, jeden Donnerstag (außer in den Ferien) unter der Leitung von Diakonin Lydia Seitz.

19.30 Uhr: Glaubenskurs im Martin-Luther-Haus, Raum 2, Thema: „Auf-erstehung“ mit Pfarrerin Tanja Dittmar.

Vorankündigung:

Jesu Tod – unser Leben?! – Ökumenischer Bibeltag der ACG Bruchsal mit Bischof i.R. Dr. Walter Klaiber am 2. Februar

Veranstalter: ACG – Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal.

Ort: Neuapostolische Kirche, Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal, Kontakt: Achim Schowalter (achim.schowalter@kbz.ekiba.de, Telefon (07251) 2479).

Anmeldung kann über die Pfarrämter geschehen oder über: oekumenischer-bibeltag-bruchsal2019@mail.de

Herzliche Einladung zu diesem spannenden und herausfordernden Seminartag mit einem ausgezeichneten Referenten!

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde**Gottesdienste****Sonntag, 27. Januar**

10 Uhr Gottesdienst mitgestaltet von den Konfirmanden mit Band und Pfarrer Achim Schowalter
10 Uhr Kindergottesdienst

Termine**Freitag, 25. Januar**

16.30 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Mittwoch, 30. Januar

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 31. Januar

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)
17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

**Evangelische Kirchengemeinde
Staffort-Büchenau**

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am

Sonntag, 27. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Martin Lang in Staffort.

Sonntag, 3. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit Tauf-Gedächtnis und Pfr. Müller.
Im Anschluss Eröffnung der kleinen Bilderausstellung von Wilfried Süß zum 74. Jahrestag der Bombardierung von Staffort und Büchenau.

Neue Gottesdienstzeiten:

Die Hauptgottesdienste beginnen seit dem 1. Januar jeweils um 10 Uhr. Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindebrief.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Donnerstag, 24. Januar

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse
17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse
17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3
19 Uhr Workshop zum Einüben der Anhang-Lieder (neues Gesangbuch NA)

Dienstag, 29. Januar

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 30. Januar

10 – 11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
16 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 31. Januar

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse
17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse
17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Freitag, 1. Februar

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar, im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3, Staffort

16.30 – 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

Samstag, 2. Februar

10 – 16 Uhr Ökumenischer Bibeltag der ACG Bruchsal, mit Bischof i.R. Dr. Walter Klaiber in der Neuapostolischen Kirche in der Friedhofstraße 68 in Bruchsal.

Anmeldung über: achim.schowalter@kbz.ekiba.de oder unter Telefon (07251) 2479.

Evangelisch-methodistische Kirche**Gottesdienste**

Sonntag, 20. Januar, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit B. Hanak. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein.

Weitere Termine

Donnerstag, 24. Januar, 15 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrock“; 18 Uhr (!): Stadtgebet in der Johann-Peter-Hebel-Schule; 20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim

Freitag, 25. Januar, 19 Uhr: Vortrag von Physiker Prof. Dr. Schimmel in Münzesheim: „Der Urknall und die Gottesfrage“

Sonntag, 27. Januar, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 28. Januar, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Mittwoch, 30. Januar, 16 Uhr: Kirchlicher Unterricht in Bruchsal

Donnerstag, 31. Januar, 15 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrock“

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zu unserem Gottesdienst!

Seelsorgeeinheit**Karlsdorf-Neuthard-Büchenau**

Unsere Gottesdienste von Freitag, 25. bis Donnerstag, 31. Januar
Freitag, 25. Januar: Neuthard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 26. Januar: Neuthard: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 27. Januar: Büchenau: 9 Uhr Eucharistiefeier, Karlsdorf: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit – mitgestaltet vom Musikverein im Gedenken an die vertorbenen Mitglieder

Dienstag, 29. Januar: Büchenau: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 31. Januar: Karlsdorf: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg**Gottesdienste****Freitag, 25. Januar,**

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Samstag, 26. Januar,

Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Niedenzu)
Untergrombach Pfarrzentrum: 18 Uhr: Lobpreisabend mit der Immanuel-Lobpreiswerkstatt Ravensburg (Pfr. Fritz/ LmV)

Sonntag, 27. Januar,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Schatzinselgottesdienst mit dem Kinder- und Jugendchor (Pfr. Fritz/ GRef. Wick)

Helmsheim St. Sebastian: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Montag, 28. Januar,

Obergrombach St. Martin: 18 Uhr: Weggottesdienst für die Erstkommunionkinder mit ihren Eltern (GRef. Wick)

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 29. Januar,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Donnerstag, 31. Januar,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

St. Maria Heidelsheim

Generalversammlung des Kirchenchores mit Neuwahlen

Mittwoch, 30. Januar 2019 um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum.

St. Cosmas und Damian Untergombach

Untergombacher Sternsinger sammeln über 7800 Euro für Kinder in Not



Sternsinger Untergombach

Foto: St. Cosmas und Damian Untergombach

Am Freitag, 4. Januar wurden unsere Sternsinger wieder im Saal St. Wendelinus von Pfarrer Fritz im Rahmen einer Sternsinger-Segnung in die Straßen und zu den Menschen Untergombachs gesandt. Sie waren dann an insgesamt zwei Tagen, jeweils vor- und nachmittags in den Untergombacher Straßen unterwegs und besuchten circa 800 Familien, ein Altenheim sowie ein betreutes Wohnen, überbrachten den Segen in die jeweiligen Häuser und sammelten Spenden für behinderte und hilfsbedürftige Kinder in Peru und in aller Welt. Das Sammelergebnis in diesem Jahr beträgt 7.864,74 Euro.

Zwei Tage lang, am Vor- und Nachmittag waren 32 Kinder und Jugendliche als Sternsinger und Begleiter zu den Menschen unterwegs. Es waren beim Sternsingen dabei: Leo Porwol, Alea Klotz, Franziska Woll, Till Klotz, Mathias Klotz, Niklas Klotz, Lea Krämer, Jette Conrad, Nicolas Föhner, Erik Schwabenland, Bastian Scholz, Maria Gayer, Amelie Beismann, Lilli Hartmann, Carolin Halter, Felix Hartmann, Hannah Kling, Nico Prokscha, Lara-Sophie Kluß, Aylin Tsounelis, Elisa Kluß, Sofia Tsounelis, Sabine Busch, Dennis Zuber, Anna Zöller, Stella D'Alessandro, Tiana Biedermann, Lia Walter, Fiona Föhner, Janine Adam und Finn Conrad. Im Sternsinger-Team arbeiteten Beate Lehmann-Daubner, Silke Röpke, Jürgen und Karin Weick, Manuela Kling, Petra Adam, Maria Gayer, welche auch in der 2. Gruppe als Leiterin unterwegs war sowie Rüdiger Lump.

Vielen herzlichen Dank an alle Sternsinger/innen die durch Ihren Einsatz und ihr Engagement in einer üblen Witterung und Regenwetter solch eine Aktion möglich machten und mit Eifer den Segen zu den Menschen gebracht haben. Ein besonderer Dank geht an die Eltern der Sternsinger für ihre tatkräftige Unterstützung während der gesamten Aktion. Vielen Dank auch an das ganze Betreuerteam, ohne dessen Hilfe die Aktion so nie hätte stattfinden können. Ebenfalls vielen Dank an die besuchten Familien für diese Spende für die größte Sammelaktion „Segen bringen, Segen sein“ oder auch „Kinder für Kinder“.

Wie letztes Jahr profitieren auch bedürftige Kinder aus Bruchsal und der Umgebung vom Sternsingen in Untergombach. Unsere Sternsinger übergaben einen Teil ihrer Süßigkeiten an Frau Andrea Ihle für die Organisation „Familien in Not“.

Für das Sternsinger-Team
Jürgen Weick

Katholische öffentliche Bücherei Untergombach

Bücher und noch mehr Bücher – Eine Reise über die Frankfurter Buchmesse 2019



Carolin Wolf (links) in der Bücherei
Foto: Katholische öffentliche Bücherei Untergombach

Inhalt und die Gründe für die Auswahl der Medien. Ein informativer Abend, da waren sich die Teilnehmer beim anschließenden Beisammensein einig. Eine Auswahl der präsentierten neuen Bücher befindet sich ab sofort auch im Medienbestand der Bücherei.

„Bücher, Bücher, Bücher“ hieß es erneut beim Vortrag von Carolin Wolf von der gleichnamigen Bruchsaler Buchhandlung im Januar in der Pfarrbücherei. Volles Haus bei der zweiten Auflage der Veranstaltung von Bildungswerk und Bücherei. Die Referentin hatte auch in diesem Jahr viele neue Bücher im Vortragsgepäck. Mehr als 7.000 Aussteller präsentieren auf der Frankfurter Buchmesse ihre Druckangebote. Da bedarf es fachkundiger Hilfe, um den Überblick zu bewahren und die besten Stücke herauszufinden. In gewohnt unterhaltsamer und informativer Weise eröffnete sie den Zuhörerinnen und Zuhörern einen Einblick in den

Leben mit Vision



Lobpreisabend

Zum Lobpreisabend mit der Lobpreiswerkstatt Immanuel laden wir herzlich am Samstag, 26. Januar, 18 Uhr, in das Pfarrzentrum Wendelinus in Untergombach recht herzlich ein.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Vinzi-Abenteuergottesdienste

In der 3. Staffel werden wir in die Zeit entführt, als das Christentum sich ausbreitete. Asterix und Obelix werden in den Abenteuergottesdiensten gemeinsam mit dem Apostel Paulus viele Erlebnisse haben.

Gottesdienst am **Sonntag, 27. Januar, 10.30 Uhr in St. Paul**, Spielstraße ab 10 Uhr.

Thema: Auf der Flucht [Apg. 9, 26-31]



Gottesdienste

Donnerstag, 24. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Freitag, 25. Januar,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) anschl. Sebastianusandacht

Samstag, 26. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 18 Uhr: Liturgisches Ballett

Sonntag, 27. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Paul: 10.30 Uhr: Hl. Messe VINZI-Abenteuergottesdienst (Pfr. Ritzler);

12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Montag, 28. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 29. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 30. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 31. Januar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Proben für den Festgottesdienst am Ostersonntag



Foto: A. Göring

Der Chor der Hofkirche Bruchsal probt für den Festgottesdienst am Ostersonntag eine größere und anspruchsvolle Messvertonung der Wiener Klassik: die „Mariazeller Messe“ für Soli, Chor und Orchester von Joseph Haydn (1732-1809). Weitere Sängerinnen und Sänger, die nicht in einem anderen kirchlichen Chor singen, sind herzlich zu den Proben eingeladen, die ab sofort mittwochs um 20 Uhr im Vinzentiushaus (Josef-Kunz-Str. 4 in Bruchsal) stattfinden und von Bezirkskantor Dominik Axtmann geleitet werden. Ein unverbindlicher Probenbesuch ist jederzeit möglich; weitere Informationen auf www.kirchenmusik-bruchsal.de und per E-Mail: info@bezirkskantorat-bruchsal.de.

AG Kleidermarkt St. Paul

Kinderkleider- und Spielsachenmarkt

Am Samstag, 23. Februar, findet von 11 – 13 Uhr der traditionelle Kinderkleider- und Spielsachenmarkt im Pfarrzentrum St. Paul, Bruchsal, Durlacher Straße 105 statt. Angeboten werden Frühjahrs- und Sommerbekleidung sowie Spielwaren. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir verkaufen auf Kommissionsbasis und behalten 20 Prozent des Erlöses für soziale Zwecke ein. Wir unterstützen damit Projekte für Kinder und Jugendliche in der Region.

Kleidung und Spielwaren können am Freitag, 22. Februar von 16 – 18 Uhr abgegeben werden. Die Rückgabe der Restbestände erfolgt am Samstag von 17 – 17.30 Uhr. Für sperrige Artikel bieten wir einen Verkauf über unsere Pinnwand an.

Weitere Informationen sowie Kleider- und Spielwarenlisten erhalten Sie über die Internetseite der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal (www.se-bruchsal.de, Rubrik Wissenswertes, Rat und Hilfe, Kleidermarkt) oder auf Anfrage unter kleidermarkt_st.paul@gmx.de per E-Mail. Bitte nutzen Sie unsere Verkaufslisten. Dies erleichtert die weitere Abwicklung und erspart Ihnen Wartezeiten.

Begleitet wird der Flohmarkt durch einen Kuchenverkauf des Kindergartens St. Paul. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.

Freitag, 25. Januar
15.00 – 18.00 Uhr: Winter-Spiel-Spaß für Kinder von 0 – 6 Jahren. Toben, Spielen, Spaß haben, während Mama und Papa Kaffee oder Tee trinken.

Samstag, 26. Januar
19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 27. Januar
18 Uhr: „Start up Gottesdienst“ mit T. Volle. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 28. Januar
8.15 Uhr: Gebetskreis
20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 29. Januar
17.30 Uhr: Jungschar für Jungs (2. Klasse bis 13 Jahre)
19.30 Uhr: Gebetskreis

Mittwoch, 30. Januar
10 Uhr: Frauenevent: „Special Guest“
17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2. Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 31. Januar
19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Freitag, 1. Februar
9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“
15 – 18 Uhr: Winter-Spiel-Spaß für Kinder von 0 – 6 Jahren. Toben, Spielen, Spaß haben, während Mama und Papa Kaffee oder Tee trinken.

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebentzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichegemeindeheidelberg.de.

Stadtmission Bruchsal – Liebentzeller Gemeinschaft

Gottesdienst
Sonntag, 27. Januar
10 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann zur Predigtreihe „Beten“ – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Veranstaltungen unter der Woche
Donnerstag, 24. Januar
17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International
18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Freitag, 25. Januar
17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi
20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 29. Januar
10 bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

20 Uhr: Hauskreis II
Mittwoch, 30. Januar
19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 31. Januar
17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International
18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Vorschau – Predigtreihe Beten
9. Februar, 14 Uhr bis 17 Uhr und 19 Uhr bis 21 Uhr: Seminar mit Dr. Eckehart Lorenz – Herzliche Einladung zum gemeinsamen Abendessen in der Pause und Bitte um Anmeldung zur besseren Planung. Das Seminar ist kostenfrei, wir freuen uns über eine Spende.

10. Februar, 10 Uhr: Gottesdienst mit Dr. Eckehart Lorenz
Dr. Eckehart Lorenz (Jahrgang 1945) war Lehrer an der Universität Mannheim und Dozent der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Ihm ist es ein besonderes Anliegen, Christen auf ihre ganz persönliche Berufung zu fokussieren, sie zu aktivieren und sie zu motivieren, ihre göttliche Bestimmung zu erreichen. Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 27. Januar, 10 Uhr: Gottesdienst mit Predigt von Pastor Bruno Sexauer zur Frage: „Hat Gott Bedürfnisse?“ Eltern mit Kleinkindern und Babys können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von 3-6 und 7-12 Jahren gehen in ihre eigene Gruppen.

Freitag, 25. Januar, 19.30 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Samstag, 26. Januar, 20.00 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ – Infos Telefon (07251) 9236659

Der „MyLife-Workshop Extended“ startet mit dem Glaubensgrundkurs „Vertikal“ am Montag, 28. Januar. An fünf Abenden gehen wir auf eine Entdeckungsreise, um den christlichen Glauben zu erkunden. Die Themen werden in kurzen Clips und Inputs präsentiert. Jedes Thema behandelt verschiedene Lebens- und Glaubensfragen, die wir mit Hilfe der Bibel näher beleuchten wollen. Natürlich wird auch genügend Raum für eigene Fragen sein. Jeder ist dabei ganz frei, ob er sich zuhört, fragend oder diskutierend einbringt. Jeder Teilnehmer erhält ein Kursheft, mit dessen Hilfe zu Hause nochmals über die Themen nachgedacht oder auch Notizen gemacht werden können. Mehr auch auf Youtube: <https://www.youtube.com/watch?v=gK-tofJZbVik>

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Mariaggiweek“ laden wir am Samstag, 16. Februar, ab 19 Uhr, Ehepaare zu einem Tanzabend unter dem Thema „Ein jegliches hat seine Zeit“ ein. Um Anmeldung wird gebeten.

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38, Kontakt: Gemeindebüro Telefon (07251) 12737, Email: pastor@feg-bruchsal.de, Homepage: www.feg-bruchsal.de.

Beten hilft!

Angesichts der großen und vielfältigen Herausforderungen, denen wir auch hier in unserer Stadt ausgesetzt sind, ist diese Aussage so aktuell wie nie. Deswegen haben sich Christen aus den verschiedenen Kirchen und Freikirchen zusammengeschlossen, um genau das zu tun: Unter dem Leitmotiv aus Jeremia 29, 7: **„Sucht der Stadt Bestes“** wenden wir für unsere Stadt Bruchsal betend. Wir wollen aber nicht allein für uns in den Kirchen- und Gemeindekreisen und in den Gottesdiensten beten, sondern wir haben uns öffentliche Einrichtungen ausgesucht, um gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dort unsere Anliegen vor Gott zu bringen. **Hierzu werden wir abwechslungsreiche Gebetsformen und -möglichkeiten anbieten.** Wir wissen um die verstärkende Macht des Gebets und wir wollen unsere Wertschätzung für die tägliche Arbeit, die hier zum Wohle unserer Stadt geleistet wird, zum Ausdruck bringen.

<p>So. 20.1. Eröffnungsgottesdienste Mo. 21.1. 19.30 Uhr General Dr. Speidel Kaserne Treffpunkt: Eingang (Personalausweis mitbringen) Di. 22.1. 19.30 Uhr Amtsgericht Schönbornstr.18</p>	<p>Mi. 23.1. 19.30 Uhr Rathaus Bruchsal Großer Saal Do. 25.1. 18 Uhr! Johann-Peter-Hebelschule Wildenichstr.14</p>
--	--

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz • Freie evangelische Gemeinde •
Evangelisch-methodistische Kirche • Luthergemeinde • Paul-Gerhardt-Gemeinde • Stadtmission • Hauskreisgemeinden

Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Freitag, 25. Januar, 19.30 Uhr

Jugendabend des Kirchenbezirks Bruchsal

Sonntag, 27. Januar, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Christus – Gottes Kraft und Weisheit“

Predigtgrundlage: Denen aber, die berufen sind, Juden und Griechen, predigen wir Christus als Gottes Kraft und Gottes Weisheit.

(1. Korinther 1,24)

Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Sonntag, 27. Januar, 10.50 Uhr

Orchesterprobe

Dienstag, 29. Januar, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 30. Januar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Letzte werden Erste sein“

Predigtgrundlage: Und siehe, es sind Letzte, die werden die Ersten sein, und sind Erste, die werden die Letzten sein. (Lukas 13,30)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de.

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Sonntag, 27. Januar, 18 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Können junge Menschen Glück und Erfolg finden?

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Denkst du wie Jehova?“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

Vortrag mit dem Thema: Das Land der Bequemlichkeit – gut oder schlecht?

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Donnerstag, 24. Januar, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Paulus legt bei Cäsar Berufung ein und verteidigt seinen Glauben vor Agrippa“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Apostelgeschichte Kapitel 25 bis 26

Bibellesung: Apostelgeschichte Kapitel 25:1 bis 12

Donnerstag, 24. Januar, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Erster Rückbesuch (Video): Besprechung des gezeigten Dienstvideos*

Erster Rückbesuch: Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Erster Rückbesuch: Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und stelle das Was-lehrt-Buch* vor.

Donnerstag, 24. Januar, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Die gesetzliche Anerkennung des Werkes in Quebec“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 51)

Sonntag, 27. Januar, 10 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Die Auferstehung – der Sieg über den Tod

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Denkst du wie Jehova?“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 27. Januar, 12.30 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Biblische Grundsätze – eine Hilfe bei heutigen Problemen?

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Denkst du wie Jehova?“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

Mittwoch, 30. Januar, 19:30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Paulus unterwegs nach Rom“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Apostelgeschichte Kapitel 27 bis 28

Bibellesung: Apostelgeschichte Kapitel 27:1 bis 12

Mittwoch, 30. Januar, 20.00 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Zweiter Rückbesuch (Video): Besprechung des gezeigten Dienstvideos*

Zweiter Rückbesuch: Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Bibelstudium: Mit der Publikation „Bewahrt euch in Gottes Liebe“ (Seite 139 bis 141 Absatz 16 bis 17)

Mittwoch, 30. Januar, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Paulus dankte Gott und bekam neuen Mut“ aus dem aktuellen Arbeitsheft* und dem gezeigten Video*: Eisen wird durch Eisen geschärft

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 52)

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Die Bibel

Zwischen den Jahren 85 und 90 nach Christus setzt sich einer der Jünger von Jesus hin und schrieb einen Augenzeugenbericht über das Leben von Jesus. Allerdings war es nicht sein Anliegen eine Biografie zu schreiben, sondern er wollte, dass seine Leser aufgrund der Berichte über die Wunder von Jesus – die er Zeichen nannte glauben und dadurch Leben haben.

Das große Thema seines Evangeliums ist, Jesus als Gott vorzustellen. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, wie er über Jesus denkt. Aber eines werden wir nach dem Studium des Evangeliums nicht sagen können: Jesus war einfach nur ein guter Prediger und Lehrer. Dazu war sein Anspruch zu hoch.

C.S. Lewis drückte es so aus: „Ich möchte jeden davor bewahren, sich jener weitverbreiteten, äußerst beschränkten Aussage über ihn anzuschließen: >Ich kann Jesus als großen ethisch-moralischen Lehrer akzeptieren, aber nicht seine Ansprüche auf Gottheit.< Diese Behauptung ist unhaltbar. Wer als gewöhnlicher Sterblicher solche Dinge sagt, wie Jesus es getan hat, der kann gar kein großer ethischer Lehrer sein. Er wäre entweder ein Wahnsinniger – wie einer der behauptet, er sei ein Huhn – oder er wäre der Teufel persönlich. Vor dieser Wahl stehen wir. Entweder war und ist dieser Mann Gottes Sohn – oder er war ein Verrückter oder Schlimmeres.“

Wir laden dich ein, ein Zeichen im Johannesevangelium nachzulesen und diesen in unseren Gottesdiensten genauer zu untersuchen. Skeptisch zu sein ist gut! Jemand der Skeptisch ist, tritt etwas zurück, schaut genau hin und betrachtet das Ganze. Wer nicht skeptisch war, kann nicht wirklich glauben. Der Weg zum Leben geht auch über Informationen sammeln. Ein Jahr werden wir dazu das Johannes- Evangelium studieren. Könnte ein gutes Jahr werden!

Sonntag, 27. Januar: Thema: „Wer bist du eigentlich?“

Prediger: Daniel Krug

Ab 10 Uhr ist das Bistro geöffnet.

Ab 10.30 Uhr Gottesdienst

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12- jährigen statt!

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,

Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Freitag, 25. Januar, 19.30 Uhr

Jugendabend des Kirchenbezirks in Bruchsal

Sonntag, 27. Januar, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Christus – Gottes Kraft und Weisheit“

Predigtgrundlage: Denen aber, die berufen sind, Juden und Griechen, predigen wir Christus als Gottes Kraft und Gottes Weisheit.

(1. Korinther 1,24)

Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Mittwoch, 30. Januar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Letzte werden Erste sein“

Predigtgrundlage: Und siehe, es sind Letzte, die werden die Ersten sein, und sind Erste, die werden die Letzten sein. (Lukas 13,30)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:

Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heildelheim.de.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



„Einfach Leben“ – Kunst trifft Pop



Am Samstag ist es soweit! Augen und Ohren dürfen gespannt sein! Musiker wie Robert Ahl and friends und Edo Zanki konnten für die Arbeit der Ambulanten Hospizgruppe begeistert werden und unterstützen sie an diesem Abend mit ihrer Musik! Ebenso Armin Rühl, den man als „Taktgeber“ hinter Herbert Grönemeyer kennt. Bernadette Ahl wird mit Auszügen aus „Amy Blond – eine Hommage an Amy Winehouse“ begeistern und Marion La Marché unter anderem mit ihrem „Tribute to Janis Joplin“. Olli Roth zeigt, wie mit Gitarre, Loopstation und seiner Stimme die Illusion einer ganzen Band erschaffen werden kann.

Zu all diesen Klängen werden ausgewählte Werke der Künstler, die auch erworben werden können.

lers KPM – Karl Peter Muller gezeigt, Freitag, 25. Januar, Einlass 18 Uhr, mit Ausstellung im Foyer. Konzertbeginn 19.30 Uhr. Waldseehalle Forst (Axel-Huber-Forum), Hambrücker Str. 61, 76694 Forst.

Der Eintritt ist frei. Die Spenden dieses Abends kommen der Ambulanten Hospizgruppe zugute.

Briefmarken-Sammelgilde Bruchsal



Die Postgeschichte in Untergrombach und Heildelsheim



Kaiserliches Postamt von 1885 bis 1904, Ecke Kaiserstraße/Schillerstraße heute Franz-Bläsi-Straße
Quelle: Briefmarken-Sammelgilde Bruchsal Umgebung e. V.

über vier Jahrzehnten auch die Ortschaften Heildelsheim und Untergrombach sowie drei weitere Ortschaften. Die Postgeschichte dieser Teilortschaften ist auch Thema des Buches und der aktuelle Informationsstand soll in einem Vortrag am Vereinsabend vorgestellt werden. Termin und Ort: Dienstag, 29. Januar, 20 Uhr, TSG-Gaststätte (an der Städtische Sporthalle), 76646 Bruchsal, Schwetzinger Straße. Gäste sind willkommen.

Anderer Forscher sind der Meinung, dass es bereits 1519 eine Poststation in Bruchsal gab. Demnach wäre 2019 sogar das Jubiläum „500 Jahre Bruchsal Postgeschichte“ zu feiern. Eine schriftliche Nennung Bruchsals aus dem Jahre 1519 ist nicht bekannt. Es gibt einen Reisebericht von 1519, in dem die Poststrecke von Innsbruck nach Brüssel mit 45 Poststationen genannt wird. In einem Postkursbuch von 1563 wird dann Bruchsal namentlich genannt und ebenso die Stationenanzahl mit 45. Aus der gleichen Stationenanzahl wird geschlossen, dass auch Bruchsal 1519 eine Poststation gehabt haben könnte. Nicht berücksichtigt wurde dabei, dass die Poststraten in der Zeit öfters wegen der Bauernaufstände und anderen Kriegswirren geändert wurden.

Seit über drei Jahren arbeitet die Gilde an dem geplanten Buch und hat viele Quellen durchforstet. Sollten Sie Informationen oder Bildmaterial zur Post aus den letzten 150 Jahren besitzen, so sind wir daran interessiert. Ebenso sind wir am Bruchsaler Poststempel aus dem Zeitraum vor

1900 interessiert. Der erste Bruchsaler Stempel ist aus dem Jahr 1720 bekannt. Kontaktadresse: Michael Hofmeister, Telefon (07251) 961433, E-mail: Michael.Hofmeister@t-online.de.

1. Bruchsaler Budo Club



Neu beim 1. BBC – Brazilian Jiu-Jitsu

Ab Montag, 4. Februar, gibt es die Möglichkeit montags von 20.15 – 21.45 Uhr Brazilian Jiu-Jitsu bei uns zu trainieren. Wer diese Sportart kennen lernen möchte oder auch nur Spaß am Training hat, kann am Samstag, 26. Januar, an einem Seminar teilnehmen. Kinder bis 13 Jahren trainieren von 10 bis 11.45 Uhr, Erwachsene von 13 bis 16.30 Uhr. Informationen gibt es telefonisch unter (07251) 83 83 8, Homepage www.bruchsaler-budoclub.de oder per Mail info@bruchsaler-budoclub.de.

Yoga beim 1. BBC

Auch Yoga wird bei uns trainiert. Erwachsene ab 16 Jahren können montags von 19 bis 20.15 Uhr nach dem integralen System von Swami Sivananda Yoga üben. Dabei basieren die Yoga Stunden auf Schwerpunkten wie Dynamik, Geometrie und biomechanische Prozesse. Die Einheiten sind sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet. Informationen dazu gibt es telefonisch unter (07251) 83838, Homepage www.bruchsaler-budoclub.de oder per Mail info@bruchsaler-budoclub.de.

Deutsch-Israelischer Freundeskreis

Israelstudienreise findet statt

Die geplante Pfingststudienreise des Deutsch-Israelischen Freundeskreises im Stadt- und Landkreis Karlsruhe findet statt. Es sind noch Plätze frei. Bei Interesse sind zeitnahe Anmeldungen noch möglich bei Bernd.Morlock@web.de.

Die Reise findet von Mittwoch, 12. bis Freitag, 21. Juni, statt und führt nach Jerusalem, ans Tote Meer, in die Negev-Wüste, nach Tel. Aviv sowie zu unserer Partner-Region Sha'arHanegve. Wir treffen die frühere Zeit-Journalistin Gisela Dachs und viele andere interessante Personen. Ein Besuch des israelischen Parlamentes, der Knesset sowie Bethlehems stehen auf dem Programm. Weitere Informationen auf unserer Homepage unter <https://difkarlsruhe.org/2018/09/13/studienreise-pfingsten-2019/>.



Deutsch-Israelischer Freundeskreis e.V.
im Stadt- und Landkreis Karlsruhe
www.difkarlsruhe.org

Diakonisches Werk Bruchsal



„Wie umarme ich einen Kaktus?“ – Elternsein in der Pubertät

Die Psychologische Beratungsstelle des Diakonischen Werkes in Bruchsal bietet einen Elternkurs zum Thema Pubertät an. „Wie umarme ich einen Kaktus?“ (nach dem Konzept des Singener Bildungszentrums) startet am Montag, 4. Februar, im Kath. Pfarrzentrum in Wiesental, Schanzenstr. 1c, 68753 Waghäusel. Das Teenagergehirn befindet sich im Umbau und der Haussegen hängt schief. Warum ist das so und wie können Eltern konstruktiv damit umgehen? In diesem Kurs werden Erkenntnisse aus der Gehirnforschung und der Entwicklungspsychologie vermittelt. Auch Themen wie Sexualität, Suchtgefahren, digitale Medien sowie Umgang mit jugendlichen Gefühlen und Verhaltensweisen werden an insgesamt vier Kursabenden besprochen. Es besteht auch die Möglichkeit eigene Beispiele aus dem Familienalltag einzubringen. Ziel ist es die Kommunikation und Kooperation zwischen Eltern und Kindern zu verbessern, um das häusliche Zusammenleben leichter zu gestalten. Termine: Montag, 4./11./18./25. Februar von 19 bis 21 Uhr. Der Kurs wird im Rahmen des Landesprogramms „Stärke“ angeboten. Kostenbeitrag zehn Euro. Informationen und Anmeldungen beim Diakonischen Werk in Bruchsal, Wörthstr. 7, Telefon (07251) 91500 oder E-Mail: bruchsal@diakonie-laka.de.

DJK Bruchsal e.V.



Heimspieltag Damen 2 SG DJK/TSG Bruchsal am Sonntag, 27. Januar ab 11 Uhr

Am Sonntag steht der Heimspieltag der Rückrunde an. Da die vergangenen Spiele nicht nach den Erwartungen verliefen und nun der

Tabellenkeller endlich verlassen werden soll, laden Sie die Spielerinnen der Damen 2 der Spielgemeinschaft DJK/TSG Bruchsal herzlich zur tatkräftigen Unterstützung ein. Die Formkurve im Training zeigt stark nach oben, nur bisher konnte es leider an den entscheidenden Tagen noch nicht ganz umgesetzt werden. Nun soll die Stunde der Damen 2 schlagen!

Zu Gast, in der Albert-Schweitzer-Realschule, Schnabel-Henning-Straße 4, sind die Spielerinnen vom AVC St. Leon Rot und VSG Ubstadt/Forst. Gegen die beiden Mannschaften haben die Damen 2 in der Hinrunde bereits sehr schöne Spielzüge zeigen können. Auf diese werden sie nun aufbauen und zeigen was sie können. Anpfiff des ersten Spieles gegen den AVC St. Leon-Rot ist um 11 Uhr.



Foto: Sarah Köhler

Die Damen 2 der SG DJK/TSG laden Sie recht herzlich ein! Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Jazzclub Bruchsal



Salonorchester „Die Palastperlen“ beim Jazzclub Bruchsal!

Samstag, 2. Februar, 20 Uhr, Koralle, Eggerten 47 Bruchsal



Die Palastperlen

Foto: Jazzclub Bruchsal

„Heut' ist Tanz im Gloria!“

„Wie ein Rudel hungriger Wölfe stürzte sich das Volk auf die langentbehrte Lust“ schrieb im Januar 1919 das Berliner Tagblatt. Das Tanzen war nicht nur ein Vergnügen für die Reichen – auch der Ladenjunge und das Tippfräulein tanzten wie besessen. Und so platzten die Tanzdielen aus allen Nähten.

Das neue Programm des Salonorchesters verspricht einen Konzertabend voller Lieder, die in den Goldenen 20er und 30er Jahren das Gefühl vom Neuanfang begleitet haben und in den Tanzcafés gespielt wurden. Hinter dem Titel „Heut' ist Tanz im Gloria!“ stecken Tango, Shimmy, Charleston oder Foxtrott. Die Texte sind mal albern, mal romantisch – aber auf jeden Fall hörenswert. Die Palastperlen laden Sie ein, zu lauschen und zu träumen, zu weinen und zu lachen. Erleben Sie das Lebensgefühl dieser Zeit!

Seit 2003 haben sich die zwölf Musiker sowie Sänger Andreas Hohl der Salonmusik verschrieben und präsentieren nun ihr siebtes abendfüllendes Programm unter der Leitung von Uwe Forstner.

Einlass: 19.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr.

Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Tickets: Mitglieder 10 Euro, Vorverkauf 13 Euro, Abendkasse 16 Euro.

Vorverkauf: <https://www.jazzclub-bruchsal.de> (Abholung an der Abendkasse)

Oder: Buchhandlung Braunbarth, Telefon (07251) 384800; Buchhandlung Majewski, Telefon (07251) 2011; Buchhandlung Wolf, Telefon (07251) 3228352.

Kanuverein Bruchsal

Kanuverein Bruchsal – Kentertraining

Kentertraining jeweils samstags ab 12. Januar bis einschließlich 30. März von 19 bis 20.30 Uhr im Hallenbad Heildelheim. Wir vermitteln Bootsbeherrschung, Paddeltechniken und Kenterrolle. Durch Wasserspiele und Kanupolo ist auch für Spaß und gute Laune gesorgt.

Schnuppern ist erwünscht, Interessierte sind herzlich willkommen. Badesachen mitbringen und vorbeikommen.

Weitere Infos unter: www.kanuverein-bruchsal.de.

Kneipp Verein Bruchsal



Mitgliederversammlung des Kneipp-Vereins Bruchsal e.V. am Freitag, 18. Januar

Margot Mevius, die 2. Vorsitzende, eröffnete die Mitgliederversammlung und begrüßte die Anwesenden, besonders Doris Fritz, die Stellvertretende Landesvorsitzende. Die Leitung der Sitzung hatte Eckehard Mevius. Er stellte die satzungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde bestätigt.

Nach dem Totengedenken berichtete die 2. Vorsitzende über die Aktivitäten des Vereins im Vorjahr. Highlights waren der Busausflug nach Idar-Oberstein, der Tag der offenen Tür in der Zolllhallenstraße, die Beteiligung mit den Smoveys an der Messe Aktiv und Gesund sowie die Winterfeier.

Der Kursbetreuer stellte die positive Situation der Gesundheitskurse dar. Wander- und Radwanderführer sprachen über ihre Aktivitäten, die sich reger Beteiligung von Kneippmitgliedern, aber auch Gästen erfreuten. Weniger gefallen hat die Nachricht von der Verschiebung des Kneippbeckenbaus durch die Stadtverwaltung. Die städtischen Gelder werden für anderweitige Zwecke benötigt.

Der Bericht über die Führung der Kasse wurde in gewohnter Präsentation vorgetragen. Die Entlastung erfolgte nach dem Bericht der Kassenprüfer einstimmig. Der Vorstand und die Schatzmeisterin wurden entlastet.

Die Weichen für die weitere Vereinsarbeit wurden neu gestellt:

In offener Wahl wurde Karin Krumteich einstimmig zur 2. Vorsitzenden gewählt. Elisabeth Pawlata bleibt Schatzmeisterin. Gabriele Barth und Sybille Trautwig werden wieder Kassenprüfer. Das Amt der Schriftführung konnte nicht besetzt werden.

Den neuen Beirat, en block gewählt, bilden: Gabriele Barth, Hartmut May, Margarete Mayer, Dr. Klaus Menke, Eckehard Mevius, Karl-Heinz Oestreich und Wolfgang Walter.



Foto: Kneipp-Verein Bruchsal e. V.

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Margarete Dörr und Mathilde Guggenhan geehrt. Für langjährige Arbeit im Vorstand erhielten Margot Mevius und Brigitte Strobel von Doris Fritz das Silberne Verbandsabzeichen des Kneipp-Bundes und die silberne Ehrennadel.

An aktive Mitarbeiter wurden kleine Anerkennungen verteilt.

Zum Schluss bedankte sich Karin Krumteich für die Wahl zur 2. Vorsitzenden. Sie freut sich auf die Zusammenarbeit im Verein mit einem aktiven Vorstandsteam. Dieses kann in Zukunft gerne durch neue Kneippianer ergänzt werden.

Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge



Höchste karnevalistische Auszeichnung für verdiente Fasnachterin in Bruchsal

Rita Holoch wurde mit dem goldenen Löwen mit Brillant ausgezeichnet; Die höchste Auszeichnung die in der Badisch-Pfälzischen-Karnevalsvereinigung zu vergeben ist.



v. l.: Alfred Blaschek, Rita Holoch, Jürgen Lesmeister (Präsident der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalsvereine) Foto: KBF

Grund: Rita Holoch trat als Mitglied am 6. Februar 1974 vor 44 Jahren in das Komitee Bruchsaler Fastnachtsumzüge ein.

Hier wurde sie als Magazinöse von dem damaligen Zugmarschall Oskar Decker eingestellt. Außerdem übernahm sie sofort das Amt der stellvertretenden Schatzmeisterin bald darauf das schwere Amt der Schatzmeisterin und ist bis dato in der Vorstanderschaft des KBF – Bruchsal integriert. Sie diente dem KBF unter ein Zugmarschall und unter fünf Oberzugmarschällen.

Im Jahr 1998 beim 33-jährigem Jubiläum des KBF-Bruchsal wurde sie für ihre Verdienste vom damaligen Oberzugmarschall Alfred Blaschek zur Ehrenschatzmeisterin ernannt und mit dem Aktiv-Orden für 25 Jahre beim KBF ausgezeichnet.

Sie pflegt und hütet mit AKRIBIE die Vereinskasse wie einen Augapfel seit ihrem Eintritt als aktives Mitglied beim KBF-Bruchsal.

Mittlerweile wurde sie für ihre Verdienste mit den höchsten Auszeichnungen des Verbandes ausgezeichnet. Unter anderem mit dem goldenen Löwen, den BDK-Orden in Silber, in Gold und Gold mit Brillanten. Sowie mit diversen Ehrennadeln, darunter die Landesehrennadel von Baden-Württemberg:

Anlässlich ihres 44-jährigen Jubiläums wurde ihr von Oberzugmarschall Peter Dautermann als dritte Aktive vom Verein die Ehrennadel in Gold-Ganzkranz verliehen.

Rita Holoch hat auch heute noch, nach 44 Jahren, den schwierigsten Aktivposten im Verein inne und ist aus diesem Posten nicht wegzudenken.

Für ihre überragenden Verdienste, erhielt sie zum Wohle der Fasnacht in Badischen-Pfälzischen-Landen; Regional und Überregional nicht zuletzt für die humorvolle Pflege der Straßenfasnacht im goldigen Bruchsal:

Die höchste Auszeichnung der Badisch-Pfälzischen-Karnevalsvereinigung den goldenen Löwen mit Brillant in einer Feierstunde am 05. Januar 2019 vom amtierenden Präsidenten im Haus der Badischen-Pfälzischen-Karnevalsvereinigung überreicht.

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Einladung zur Sachspendensammlung

Große Sachspendensammlung für bedürftige Menschen am Samstag, 2. Februar, 8 bis 12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22. „Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Damit bewahren wir auch wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und führen sie direktem Recycling zu. Wir sammeln gute Fahrräder, Werkzeuge, Gartengeräte, Kinderwagen jeder Art, Küchengeräte, Waschmaschinen, Kühl-/Gefrierschränke (nicht älter als 10 Jahre), gute, massive Kleinmöbel (bis einen Meter Seitenlänge), Einzel- und Kinderbetten, schmale Kleiderschränke, Tisch-Nähmaschinen, Nähmaschinen und Stoffe, Wolle, Schreib- und Schulsachen, Musikinstrumente, kleine Legos, kleine Plüschtiere, Toilettenartikel, Windeln, Brillen, Hörgeräte, kleine Holz-/Kohle-Öfen.



Gute, gebrauchte Werkzeuge dienen immer auch der Existenzgründung. Foto: Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Möglichst in Bananenkartons: Gewaschene/gereinigte Kinder- und Jugend-Kleidung, Bettwäsche, gute Schuhe. Außer Jeans und Jacken keine Erwachsenenkleidung!

Außerdem bitten wir um Geldspenden zur Deckung der Frachtkosten und für unsere vielfältigen Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, wie zum Beispiel Schulbauten, Agrarwirtschaftsoptimierung, Bewässerungssysteme, Existenzgründungen, Gesundheitsversorgung, und so weiter. Die Menschen sollen außerdem mit Schulungen befähigt werden die Entwicklung ihres Landes eigenständig voranzutreiben!

Aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern benötigen wir dringend Geldspenden und gebrauchte Rollstühle!

Spendenkonten:

Volksbank: DE08 66391600 0010626200,

Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Togo, Uganda, Behindertenhilfe, Lepra-Heilung, Osteuropa-Hilfe, Regionale Sozialhilfe) und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Mit frohem Gruß,
Manfred Rölleke und Team,
Telefon (07254) 779770,
E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de;
www.konvoi-der-hoffnung.de.

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



Neue Geschäftsführung



(vlnr.) Robin Kaupisch, Markus Liebendörfer, Bernd Gärtner
Foto: Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V.

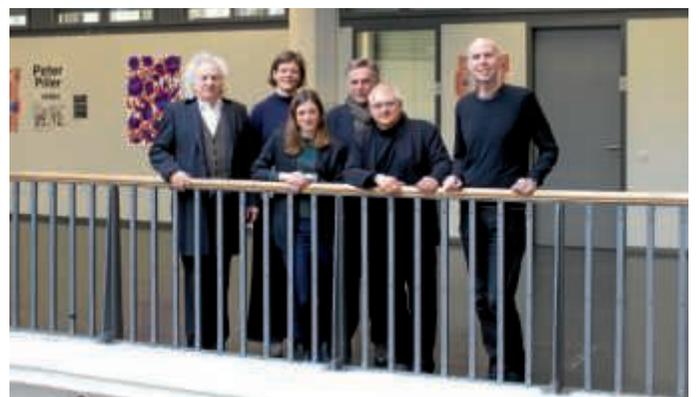
Bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V. hat seit Januar Markus Liebendörfer die Stelle als Hauptgeschäftsführer angetreten. Der 51-Jährige war in verschiedenen Leitungsfunktionen in der Behindertenhilfe tätig, zuletzt als hauptamtlicher Vorstand „Teilhaber Berufliche Bildung und Arbeit“ der Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg e.V. Er tritt die Nachfolge des Geschäftsführers Dirk Ringer an, der sich neuen beruflichen Aufgaben zugewandt hat.

Markus Liebendörfer ist Sozialpädagoge und Finanzbetriebswirt und kennt die Behindertenhilfe von der Pike auf: vom Zivildienstleistenden im Bereich der Schwerstbehinderten-Betreuung über Wohnstättenleitung bis zur Geschäftsführung verschiedener Lebenshilfen in Hessen. Er ist nun für die Bereiche Werkstätten und Verein verantwortlich.

Auch Bernd Gärtner ist neu: Als Geschäftsführer Wohnen ist er ebenfalls seit Januar tätig. Auch er verfügt über reichhaltige Erfahrung im sozialen Sektor: Für den Bruchsaler Caritasverband war der 60-Jährige Pädagoge als Bereichsleiter „Familie und Arbeit“ sowie als Geschäftsführer des „Ökumenischen Hospizdienstes“ tätig. Überdies arbeitete er als Gemeindefereferent in Bruchsal und Forst und ist seit vielen Jahren ehrenamtlich für das Kinderhaus St. Raphael in Bruchsal verantwortlich. Beide bilden, zusammen mit dem Geschäftsführer Robin Kaupisch, der für die Verwaltung, Offene Hilfen, Berufliche Bildung sowie für die Integrationsfirma multicap gGmbH und deren CAP-Märkte zuständig ist, eine gleichberechtigte Geschäftsführung. Markus Liebendörfer fungiert als deren Sprecher. Gemeinsam werden sie sich den vielfältigen Herausforderungen der Zukunft stellen; wie der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes, mit mehr individuellen Hilfen für Menschen mit Handicap, barrierefreiem Wohnraum oder dem Thema Arbeit.

Lions-Club Bruchsal-Schloss

Lions-Club Bruchsal-Schloss stiftet neues Graduierten-Stipendium



Jury und Preisträgerin: Prof. Zielinski, Prof. Dorn, Sophie Lichtenberg, H. Hüttner, Präsident Lions-Club Bruchsal-Schloss Günter Wagner, Dr. C. Becker
Foto: Lions-Club Bruchsal-Schloss

Der Lions-Club Bruchsal-Schloss stiftet zum ersten Mal den Giovanni-Francesco-Marchini-Preis, der an graduierte Studenten der Staatlichen Hochschule für Gestaltung (HfG) Karlsruhe vergeben wird. Dieser Preis besteht aus einem 12-monatigem Arbeitsstipendium und einer Einzelausstellung im Kunstverein „Das Damianstor“ Bruchsal, gekoppelt an ein Kunstprojekt mit Schülern der Bruchsaler Pestalozzischule, das der Stipendiat selbst entwickelt und mit den Kindern umsetzt. Benannt ist der Preis nach dem Barockmaler Giovanni Francesco Marchini, der die im zweiten Weltkrieg zerstörten Fresken in der Hofkirche sowie die Fassadenmalerei an der Gartenseite des Bruchsaler Schlosses schuf. Die aus Vertretern des Kunstvereins „Das Damianstor“ Bruchsal, des Lions-Clubs Bruchsal-Schloss und der HfG zusammengesetzte Jury hat den mit 4000 Euro dotierten Giovanni-Francesco-Marchini-Preis 2018 der Künstlerin und Szenographin Sophie Lichtenberg zugesprochen.

Sophie Lichtenberg, geboren 1989 in Hamburg, studierte von 2010 bis 2017 an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe Szenographie, Ausstellungsdesign, kuratorische Praxis, Medienkunst und Kunstwissenschaft. Sie arbeitet als freie Künstlerin und Szenographin und ist Teil des Künstlerkollektivs Theater Performance Kunst RAMPIG. Ziele der Lions-Clubs in Deutschland sind Kinder- und Jugendprogramme sowie die Förderung der bürgerlichen, kulturellen und sozialen Entwicklung der Gesellschaft. In diesem Zusammenhang steht der Giovanni-Francesco-Marchini-Preis: Schüler der Bruchsaler Pestalozzischule werden gefördert und gleichzeitig werden gesellschaftlich relevante Themen erörtert und gestaltet. Die künstlerische Arbeit der Stipendiatin ist dabei das Zentrum, von dem sowohl kulturelle als auch pädagogische Impulse ausgehen.

Die Verleihung des Giovanni-Francesco-Marchini-Preises findet am Sonntag, 3. Februar, 11 Uhr, im Kammermusiksaal des Bruchsaler Schlosses statt. Im Anschluss kann bei einem Sektempfang im Damianstor in den Räumen des Kunstvereins die Ausstellung der Preisträgerin „Kinder der Olympie“ besichtigt werden. Die Ausstellung ist von Sonntag, 3. Februar bis Samstag, 2. März samstags von 14 bis 17 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr im Kunstverein Damianstor zu sehen. Eintritt frei.

Schwetzing Str. 60, Bruchsal,
Telefon: (07251) 934988 oder www.pugilist.de.

Rheuma-Liga

Beratertelefon: (07257) 91 57 61 Donnerstag von 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6 Montag von 18 bis 20 Uhr.

Gesprächsgruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Fibromyalgie: Hedwig Hagenbucher (07258) 29 53 8;

Eitern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

Rheumastammtisch jeden ersten Donnerstag im Monat 18 Uhr:

Brigitte Mohr (07257) 91 57 61;

Rheuma zum Trotz jeden ersten Montag im Monat 13.30 bis 14.45 Uhr: Renate Rothengaß (07251) 98 28 88 6;

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon.

Naturfreunde Bruchsal



Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden Bruchsal



Fällübung

Foto: Naturfreunde Bruchsal

Für private Brennholzaufbereiter bieten die Naturfreunde Bruchsal im Winter wieder mehrere Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A an. Der theoretische Teil findet freitags von 17 bis 22 Uhr in Bruchsal statt. Der praktische Teil samstags von 8 bis 16 Uhr auf einer Übungsfläche in der Nähe von Bruchsal.

Nächster Termin in Bruchsal ist am Freitag, 1. und Samstag, 2. Februar. Mehr Informationen unter www.naturfreunde-bruchsal.de.

Die nächsten Termine:

Samstag, 26. Januar

14 – 17Uhr Umweltdetektive. Bitte ein kleines Vesper und etwas zu Trinken mitbringen.

Samstag, 26. Januar

Seniorentreffen im Alten NaturFreundeHaus, Beginn 15 Uhr.

Freitag, 1. – Samstag, 2. Februar

Motorsägenlehrgang der Naturfreunde Bruchsal.

Samstag, 2. Februar

19 Uhr Gesellschaftsspiele am Abend, im alten NaturFreundeHaus. Eigene Spiele können gerne mitgebracht werden.

Info und Organisation: Daniela Hörr (07251) 3227477.

Umweltdetektive 10+

Für die älteren Kinder ab zehn Jahre und bis 15 Jahre möchten wir eine zusätzliche Gruppenstunde der Umweltdetektive anbieten. Die Gruppenstunde soll freitags von 15 bis 18 Uhr stattfinden.

Mehr Informationen und Anmeldung bei Peter Kneller Telefon (0151) 70173301 oder unter p.kneller@gmx.de.

Seniorentreffen

Das nächste Treffen ist am Samstag, 26. Januar, 15 Uhr im alten Naturfreundehaus.

Mehr Infos von Maria-Luise unter (07251) 15 14 0

Gruß und Berg Frei von Maria-Luise Raub.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Sixpack – Workout im Pugilist



Sixpack

Foto: Pugilist Boxing Gym e.V.

Wir können es nicht oft genug betonen: „Der Rumpf ist die wichtigste Partie des Körpers“. Deshalb bieten wir Dir jeden Tag ein 30 minütiges Training für Deine Rumpfmuskulatur mit anspruchsvollen Übungen für intensive Reize unter Anleitung eines erfahrenen Trainers.

Montag bis Freitag 17.30 bis 18 Uhr.

Pugilist Boxing Gym e.V.

Schäferhundeverein Bruchsal

Kesselfleischessen

Am Samstag, 2. Februar, ab 12 Uhr findet unser alljährliches Kesselfleischessen auf unserem Vereinsgelände des Vereins für Deutsche Schäferhunde OG Bruchsal, In den Schönbornwiesen, Eschenweg statt. Wir freuen uns auf Ihr kommen.

Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal

Winterabschlussfeier

Am Samstag, 9. Februar, 19 Uhr findet die Winterabschlussfeier statt. In diesem Rahmen erfolgen auch die Ehrungen für die Vereinsmeisterschaft und dem Nikolausschießen.

Hier sind die aktuellen Schießzeiten:

Donnerstag: von 17 Uhr bis 20 Uhr

Samstag: von 14 Uhr bis 18 Uhr

Sonntag: von 10 Uhr bis 13 Uhr

Seitenbühne – Förderverein für Musiktheater e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Zu unser Mitgliederversammlung am Freitag, 1. Februar 2019, 20 Uhr bei der 1. Vorsitzenden laden wir herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Festlegung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Rechenschaftsbericht durch die 1. Vorsitzende
4. Kassenbericht
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Festlegung der zu fördernder Projekte (Vorschläge für fördernde Projekte können bis 1 Woche vor der Mitgliederversammlung (25.01.2019) beim Vorstand eingereicht werden)
8. Anträge und Verschiedenes (Anträge müssen bis 1 Woche vor der Mitgliederversammlung (25.01.2019) beim Vorstand eingereicht werden).

Wir freuen uns auf euer Kommen
Der Vorstand

Sinfonieorchester 1837



Probenwochenende für das Frühjahrskonzert am Sonntag, 10. Februar



Solistin Martina Trumpp und Dirigent Stephan Aufenanger

Foto: Sinfonieorchester 1837
Bruchsal e.V.

In Vorbereitung auf das Frühjahrskonzert verbrachte das Orchester ein inspirierendes und intensives Probenwochenende in Bad Herrenalb. Zu Gast war Martina Trumpp, Solistin der „Fantasie für die Violine mit Orchester und Harfe unter freier Benutzung schottischer Volksmelodien“ von Max Bruch. Es ist immer ein besonderer Moment, wenn sich der schon intensiv geprobte Orchesterpart zum ersten Mal mit der Solostimme zum Gesamtklang vereint. Dieses Mal umso

mehr, als es sich bei Bruch Schottischer Fantasie um ein außerordentlich hörenswertes Werk handelt. Die Solistin beschreibt es so: „Die besondere fünfsätzliche Struktur, die wunderschönen Themen und der farbige Orchestersatz machen das Werk zu einem Schmuckstück des romantischen Solorepertoires.“

Das Konzert findet statt am Sonntag, 10. Februar, 17 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal. Neben Bruchsal Fantasie spielen wir die 1855 entstandene Sinfonie Nr. 1 des französischen Komponisten Charles Gounod. Karten gibt es im Vorverkauf für zehn Euro in den Buchhandlungen Carolin Wolf und Braunbart sowie für 12 Euro an der Abendkasse (ermäßigt acht Euro). Wir laden herzlich ein!

Sozialverband VdK Bruchsal mit Stadtteilen

Neujahrsgrüße und Rückblick

Der Verband Bruchsal wünscht allen Mitgliedern ein gesundes, erfolgreiches und glückliches neues Jahr 2019

Rückblick auf 2018:

Das Sommerfest hat mit Grillgerichten und Stimmungsmusik eine schöne Erinnerung hinterlassen. Bei der Mitgliederversammlung gab es wieder einige hilfreiche Informationen und die Mitglieder konnten sich untereinander austauschen.



Foto: Sozialverband VdK Bruchsal mit Stadtteilen

Die Weihnachtsfeier wurde zu einem fröhlichen Fest mit vielen interessierten Besuchern bei Kaffee und Kuchen und einem Imbiss, mit musikalischer Begleitung, und einer Weihnachtsgeschichte sowie der Ansprache von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Die Termine für 2019 werden in der Presse und auf der Homepage www.VdK.de/kv-bruchsal rechtzeitig bekanntgegebenen. Der Vorstand

Taekwon-Do Zentrum Bruchsal e.V.



Trainingszeiten

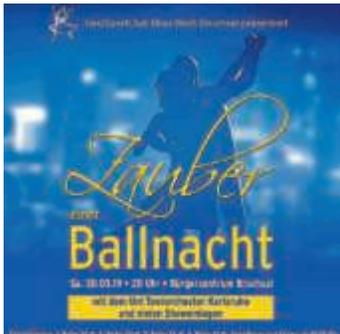
Montag	17 – 18 Uhr	Stirumschule Sporthalle
Mittwoch	17 – 19 Uhr	Stirumschule Sporthalle
Freitag	18.45 – 20.15 Uhr	Stirumschule Sporthalle

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden, Telefon: (0176) 71713320.

TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



Zauber einer Ballnacht – der Vorverkauf ist gestartet!



Schon zum 15. Mal veranstaltet der Tanz Sport Club Blau Weiß Bruchsal e.V. den Ball „Zauber einer Ballnacht“ im Bürgerzentrum in Bruchsal. Am Samstag, 30. März, wird das Uni Tanzorchester aus Karlsruhe um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) die Ballnacht mit gewohnt flotten Rhythmen eröffnen.

Neben einem attraktiven Showprogramm werden sich den Besuchern genügend Möglichkeiten bieten, selbst das Tanzbein zu schwingen.

Der Vorverkauf ist gerade gestartet, Karten können unter der Telefonnummer (0160) 2784215 oder unter ballservice@tsc-bruchsal.de ab sofort bestellt werden.

TSG Bruchsal



Basketball

Basketball-Männer weiter im Pokal

Am Sonntag, 13. Januar, hatten die Basketballer der TSG den Landesligisten ETSV Jahn Offenburg zu Gast. Auf dem Spiel stand das Weiter-

kommen im Bezirkspokal. Der Bruchsaler Bezirksligist startet sowohl offensiv als auch defensiv gut in die Partie und konnte durch gutes Teamplay das erste Viertel mit 19:12 für sich entscheiden. Im zweiten Viertel gelang es Offenburg immer wieder schwere Würfe innerhalb der Zone zu verwandeln, weshalb sich Bruchsaler zur Halbzeit mit einem Zwischenstand von 29:34 zufriedengeben mussten. Nach der Halbzeit hatte sich die Defensive der Heimmannschaft wieder gefestigt, sodass man mit einem Spielstand von 39:45 in das letzte Viertel startete. Durch eine starke Verteidigungsleistung schaffte es das Team in den letzten fünf Minuten wieder in Führung zu gehen. In der sogenannten Crunch-Time bewahrten die TSG-Männer einen kühlen Kopf und spielten die letzten Minuten konzentriert zu Ende, sodass man das Spiel mit 66:55 gewinnen konnte.



Die TSG-Basketball-Männer

Foto: TSG

Es spielten: Ja. Jones (19); Frauenstein (14); Schniewind (14); Häfner (10); Jo. Jones (5); Quick (4); Bouzeine; Nenna.

Handball

HSG-Herren misslingt der Jahresauftakt

SG Heildelsheim/Helmsheim II – HSG Bruchsal/Untergrombach

32:24 (16:11)

Zum ersten Spiel des Jahres 2019 mussten unsere Herren bei der Badenligareserve der SG Heildelsheim/Helmsheim antreten. Unsere Mannschaft startete schlecht in die Begegnung und lag schnell mit 0:3 zurück. Davon konnte man sich zwar erholen, lief jedoch in der gesamten ersten Halbzeit einem gleichbleibenden Rückstand hinterher.

In den ersten zehn Minuten der zweiten Halbzeit folgte dann eine ganz schwache Phase der HSG, in der die Gastgeber auf acht Tore wegziehen konnten. Jedoch gab unsere Mannschaft nicht auf und kam zwischenzeitlich noch einmal auf sechs Tore heran. Letztendlich konnte die SG jedoch einen hochverdienten und nie gefährdeten Sieg feiern.

Am Ende mussten sich unsere Herren eingestehen, dass die Gastgeber an diesem Tag einfach zu stark waren. Insbesondere Badenligaspieler Sedric Dietz bekam die HSG-Abwehr über die gesamte Spieldauer nicht in den Griff. Nun gilt es, aus dieser Niederlage die richtigen Schlüsse zu ziehen. Denn nun folgt der wichtige und richtungsweisende Heimspiel-Dreierpack gegen die Mannschaften aus Ispringen, Neuthard und Mühlacker. In diesen Spielen muss unbedingt gepunktet werden, um die derzeit noch ordentliche Ausgangsposition im Abstiegskampf nicht zu verspielen. Die HSG-Herren hoffen bei diesen wichtigen Spielen auf lautstarke Unterstützung ihrer Zuschauer.

Spieler HSG: Michael Friedle & Patrick Junge (Tor), Florian Mohler (5), David Kolb (5/4), Manuel Zwecker (4), Jannik Schlegel (2/2), Nicolas Bär (2), Matthias Kling (2), Sebastian Raviol (2/1), Tobias Bartsch (1), Dominik Balog (1), Stefan Lamminger, Maximilian Renner, Andreas Kling; Trainer: Gunther Weiß; Betreuer: Matthias Sohns.

Die kommenden Spiele

- Sonntag, 27. Januar:

weibl. C-Jugend, Bezirksliga:
HSG – TSV Rintheim (12.30 Uhr)

C-Jugend, Landesliga Süd:
HSG – Rhein-Neckar-Löwen II (14.15 Uhr)

Damen, Landesliga Süd:
HSG – TSV Rintheim II (16.00 Uhr)

Herren, Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim:
HSG – TV Ispringen II (18.00 Uhr)

- Donnerstag, 31. Januar:

Herren, Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim:
HSG – TV Neuthard II (20.00 Uhr)

Alle Spiele finden in der Bundschuhhalle Untergrombach statt.

Hockey

Mini-Hockey wird in Bruchsal erweitert

Achtung aufgepasst an alle Kids, die am Hockey interessiert sind und es mal ausprobieren wollen. Für alle Kinder zwischen vier und fünf Jahren fangen wir ein neues Training an. Zurzeit findet bereits montags von 16-17 Uhr ein Training in der Karl-Berberich-Schule in Bruchsal statt. Zusätzlich gibt es seit Freitag, 11. Januar, einen zweiten Termin für das Mini-Training – freitags von 15.30-16.30 Uhr, ebenfalls in der Karl-Berberich-Schule. Perfekt also für alle die montags nicht können.

Also schnappt eure Sportsachen und kommt vorbei! Sowohl montags als auch freitags seid ihr herzlich willkommen!

Kommt vorbei und schnuppert in unser Training rein. Neben Hockey spielen wir auch ganz verschiedene Spiele mit und ohne Ball und bieten euch so eine umfassende koordinative sportliche Grundausbildung. Die Trainer Anna-Lena und Eva Fank freuen sich schon auf euch alle! Solltet ihr Fragen haben schreibt uns einfach über das Online-Portal auf unserer Homepage oder direkt an Anna-Lena Fank (anna.fank@gmx.de)!

Nochmal zusammen gefasst: Montags 16-17 Uhr oder freitags 15.30-16.30 Uhr, jeweils in der Karl-Berberich-Schule in Bruchsal für alle Kinder zwischen 4 und 5 Jahren.

Kontakt: Anna-Lena Fank: anna.fank@gmx.de

Ankündigung Spieltag der Männlichen Jugend B

Am Samstag, 26. Januar, findet in der GBZ-Halle von 11 Uhr bis 15 Uhr der letzte Spieltag der Männlichen Jugend B statt. Die Männliche Jugend B der TSG Bruchsal will an ihre gute Leistung der vergangenen Spiele anknüpfen und kämpft dabei um den Einzug in die Finalrunde und freut sich auf viele Zuschauer, die zum Anfeuern vorbeikommen!

Volleyball

Auswärtsspiel der Damen 1 SG DJK/TSG Bruchsal am Sonntag, 27. Januar in Sinsheim

Am Sonntag haben die Damen 1 der SG DJK/TSG Bruchsal ihr erstes (Auswärts-)Spiel der Rückrunde. Gespielt wird in Sinsheim, Schubertstraße 2, gegen die Spielerinnen des derzeitigen Tabellendritten SV Sinsheim 4.



Foto: Gerhard Hinz

Nachdem die Damen 1 die Hinrunde als Tabellenführer und Herbstmeister abgeschlossen haben, wollen sie nun in der Rückrunde an ihrer starken Leistung anknüpfen und die Tabellenführung weiter ausbauen. Das Ziel der Saison ist nicht nur Meister zu werden, sondern auch den Aufstieg in die Landesliga zu schaffen! Dafür haben sie in den letzten Wochen wieder fleißig trainiert und weiter an unserer Technik, speziell der Annahme und Abwehr gefeilt. Die jungen Spielerinnen aus Sinsheim haben von Beginn der Hinrunde bis jetzt eine enorme Leistungssteigerung vollzogen und die letzten vier Spiele in Folge gewonnen. Das ist ein wirklich beachtlicher und nicht zu unterschätzender Leistungsanstieg. Auch uns haben sie in der Hinrunde das Leben schwer gemacht. Dieses Mal wollen wir die jungen Wilden nicht so gut ins Spiel kommen lassen und mit unserer Spielerfahrung und harten Aufschlägen sowie Angriffen schnell und souverän gegen sie gewinnen. Zur tatkräftigen Unterstützung sind Sie recht herzlich eingeladen.

Anpfiff ist voraussichtlich gegen 13 Uhr.

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Sanfte Gymnastik für Frauen und Männer



Training im Stehen

Foto: Paul Streit

Der VSG bietet jeden Mittwoch, von 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr, im Haus der Begegnung in Bruchsal eine sanfte Gymnastik an. Die Übungen werden im Stehen und Sitzen durchgeführt. Mit sanfter Gymnastik kann man seine Fitness steigern und unter anderem gezielt einer Osteoporose vorbeugen. Trainiert werden Ausdauer, Beweglichkeit und Gleichgewicht. Die Koordination wird verbessert und die Kraft nimmt deutlich zu. Diese Gymnastik ist auch für Menschen geeignet, die bereits an Osteoporose leiden.

Bei Vorliegen einer ärztlichen Verordnung für Rehabilitationssport übernehmen in aller Regel die Kassen die Teilnahmekosten. Informieren Sie sich bei Übungsleiterin Carola Becker unter Telefon (07251) 7 68 249. Das gesamte Sportangebot finden Sie unter www.vsg-bruchsal.de Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen:

montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen:

montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns am letzten Donnerstag/Monat – außer feiertags dann donnerstags zuvor – ab 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Termine: 31. Januar, 21. Februar, 28. März, 25. April, 23. Mai, 27. Juli.

Der AMSEL-Talk findet dienstags 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt: 12. Februar, 12. März, 9. April, 14. Mai, 11. Juni.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn Sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behindertengerechter Toilette kennen, melden Sie sich bitte bei uns unter bretten-bruchsal@amssel.de. Vielen Dank!

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Hinweis:

Die Glascontainer in Büchenau wurden geleert und können wieder befüllt werden. Bitte melden Sie überfüllte Glascontainer so schnell wie möglich der Verwaltungsstelle Büchenau, Telefon (07257) 2037. Vielen Dank.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 25. Januar.

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

im Auftrag der Post kann ich Ihnen mitteilen, dass die Postfiliale Au in den Buchen 33 (Ecke Hirtengasse) wieder geöffnet hat und zwar Montag bis Samstag von 10 bis 12 Uhr. Sie können dort alle üblichen Postdienste in Anspruch nehmen. Sendungen per Nachnahme müssen weiterhin in der Filiale Untergrombach abgeholt werden. Aufträge die mit Scanner oder QR-Code in Anspruch genommen werden, können ebenfalls nur in Untergrombach entgegengenommen werden. Zurzeit finden Gespräche statt mit dem Ziel, einmal wöchentlich eine Öffnungszeiten am Nachmittag von 16 bis 18 Uhr anzubieten. Sie werden an dieser Stelle benachrichtigt, sobald dies möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Verschiedenes

Hofweihnacht in Büchenau – Rekord Spende von 14.000 Euro



Foto: Harald Kämmer

Nachdem vor kurzem die letzten Rechnungen eingetroffen und beglichen worden sind, konnte endlich die Spendenübergabe stattfinden. Das Team der Büchenauer Hofweihnacht konnte Esther Hunsmann und Iris Krieg von der Organisation German Doctors sowie Anthony Foskett vom Kinderhospiz Sterntaler jeweils einen Scheck in einer Höhe von 7000 Euro überreichen. Nach dem Gespräch mit den Vertretern beider Organisationen, in dem man erfahren hat, wo und wie das Geld eingesetzt wird, war man sich einig, dass sich die Mühe und Arbeit gelohnt hat, die das Kernteam von dreizehn Personen in mehreren Wochen Vorbereitung geleistet hat. An dieser Stelle möchten sich die Veranstalter noch einmal bei allen Gästen bedanken, die durch ihren Besuch diese Aktion unterstützt haben. Gefreut hat man sich auch über die zahlreichen positiven Rückmeldungen, über die Art und Weise wie man den Weihnachtsmarkt aufgebaut und dekoriert hat. Nicht vergessen möchte man natürlich die vielen Helfer an diesem Abend sowie beim Auf- und Abbau. Allen ein herzliches Danke für die tatkräftige Unterstützung. Ebenso ein Dankeschön an die vielen Kuchen- und Plätzchenspender. Das war der pure Wahnsinn. Ein weiterer Dank geht an die Aussteller, die sich wieder bereit erklärt haben, am Weihnachtsmarkt auszustellen. Dies war sicherlich eine große Bereicherung. Ebenso bedanken möchte man sich bei Jürgen Schoner, der auch in diesem Jahr mit seiner „mobilen Schmuckwerkstatt“ vertreten war. Ein herzliches Dankeschön auch an Nikolaus Dave Cencich, dem Kinderbuchautor Alex Reinert und der Band Easy Blue für die musikalische Unterhaltung.

- Aliventa – Veranstaltungstechnik, Feuerwerk, Illumination
- Eichhorn Stefan – Gewerbe Spülmaschinen Verleih
- Endosmart – Medical Nitinol Solutions
- Fritz Bierhalter Getränke – Fachgroßhandel GmbH
- Karl Eck – Weingut
- Last – Bestattungen
- Lauber – Gärtnerei und Brennerei
- Manuel Walter – Friseure
- Media Chefs – Werbeagentur
- Ritter – Hotel, Restaurant
- Saal Digital – Fotoprodukte
- Wendling – Bauwerksabdichtung
- Würth – Befestigungs- und Montagetechnik

Eine weitere finanzielle Unterstützung, die in diesem Jahr zum Gesamtergebnis beigetragen hat, war der Hausflohmarkt der Familie Schoner. Vielen Dank hierfür.

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Büchenau



DRK-Neujahrsempfang, Freitag, 11. Januar im Ritter, Teil 2

Die Grußworte von Ortsvorsteherin Marika Kramer, verbunden mit den Grüßen und Wünschen von Bürgermeister Andreas Glaser wurden bereits im Amtsblatt Nr. 3 von Donnerstag, 17. Januar auf Seite 8 + 9 veröffentlicht.

Grüßworte der Freiwilligen Feuerwehr: Michael Hellriegel dankte dem DRK Büchenau für die stets gute Zusammenarbeit, Peter Meier, TV Handballabteilung, schloss sich dem Dank an, denn die Handballspieler sind stets beruhigt, wenn das DRK bei Heimspielen anwesend ist.

Matthias Krause, Kreisbereitschaftsleiter, überbrachte die Grüße des Kreisverbandes. „Ein Jahr beginnt erst einmal mit dem Rückblick. Seine Wertschätzung gilt der sehr aktiven Bereitschaft mit einer sehr aktiven Öffentlichkeitsarbeit. Draußen warten immer Hilfesuchende Patienten, die versorgt werden möchten. Diesen Fokus habt ihr immer beachtet. Es ist eine schwierige Zeit, aber das DRK verpflichtet, denn unsere Tätigkeit hat einen anderen Erfüllungsgrund. Die junge Generation zu erreichen, das wurde in Büchenau gut vorgelebt.“

Matthias Krause nahm die Ehrungen mit den Jahresspangen vor:

5 Jahre: Katharina Arnold

10 Jahre: Janine Bensch, Fabian Benz, Hannes Knoblauch Christiane Seiler, Robert Seiler

15 Jahre: Toni Paris, Dr. Andreas Wichmann

20 Jahre: Katharina Blumenstock, Friedbert Hannich

25 Jahre: Ulrich Gerst, Friedhelm Seitz, Christoph Zimmermann

35 Jahre: Michael Kurz

45 Jahre: Heidi Bläske

50 Jahre: Waltraud Zimmermann

Besondere Auszeichnungen im nächsten Amtsblatt.

Blutspende-Aktion mit 85 Spendern erfolgreich verlaufen

Am Mittwoch, 16. Januar, konnten im Pfarrzentrum Büchenau 85 Blutspenden abgenommen werden. Zwei davon waren Erstspender. Es ist für alle immer wieder ein schönes Gefühl, nach der Spende noch eine kleine Ruhepause einzulegen, sich zu stärken mit einem leckerem Imbiss, Kaffee und Hefezopf.

Das Team des DRK Büchenau war wieder tatkräftig im Einsatz, um alle Spender und Helfer gut zu versorgen.



v.l. H. Knoblauch, C. Seiler, K. Arnold, F. Hannich, J. Bensch, K. Blumenstock, Dr. A. Wichmann, W. Zimmermann, F. Seitz, T. Paris, H. Bläske, M. Kurz, M. Krause
Foto: HaBl

Danke an die Menschen, die sich für andere Zeit nehmen, ihr Bestes geben – nämlich ihr Blut – und somit unsere Gesellschaft menschlicher und empathischer machen.

HeiBl

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Einladung zum musikalischen Gedenkgottesdienst

Am Samstag, 16. Februar, 18 Uhr, feiern wir unseren Gedenkgottesdienst, zu dem wir die evangelische und katholische Kirchengemeinde schon jetzt herzlich einladen. In diesem Jahr haben wir uns etwas Besonderes einfallen lassen: Wir werden einen Wortgottesdienst zum Andenken an unsere Verstorbenen feiern und im Anschluss ein kleines Kirchenkonzert spielen. Dafür haben wir einige Stücke aus unseren letzten Konzerten ausgewählt, wie zum Beispiel „Voice of Vikings“ und „Schmelzende Riesen“. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

TV Ispringen – TV Büchenau 36:20 (17:7)
 Für Büchenau spielten im Tor Raphael Speck und Nikolas Zöllner
 Christian Meier 7/5, Nico Schäffner 1, Lukas Trunk, Christian Schäfer,
 Axel Zimmermann 1, Eric Zöllner 3, Manuel Arbogast 4, Andreas Weih,
 Johannes Zimmermann 2, Janik Schmid 1, Jens Hardock 1

Jugend

SG Hei/Hel/Gon II – mJA 33:29 (18:15)
 SG Nußloch – wJB 20:29 (8:15)

Die nächsten Spiele

Senioren

Sonntag, 27. Januar
 15.30 Uhr TV Büchenau II – SG Grab-Neud II
 17.30 Uhr TV Büchenau – TS Durlach

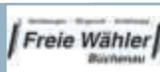
Jugend

Samstag, 26. Januar
 11.00 Uhr TB Pforzheim – wJD II
 13.30 Uhr TV Malsch – mJA
 15.10 Uhr TG Eggenstein – wJD I
 15.45 Uhr TV Calmbach – wJC I
 16.30 Uhr wJB – WSG Neuenb/Pf

Sonntag, 27. Januar
 ab 10 Uhr Minispieltag in Odenheim
 12.30 Uhr TG Neureut – wJC II
 ab 13 Uhr Spieltag wJF in Odenheim
 14.00 Uhr mJE – TV Sulzfeld

Parteien

Freie Wähler Büchenau



Freie Wähler Büchenau e.V. legen den Grundstein für die Kommunalwahlen 2019

Mit zehn Kandidaten plus zwei Ersatzkandidaten haben die Freien Wähler Büchenau e.V. den Grundstein für die Kommunalwahlen 2019 gelegt. In seiner Begrüßungsansprache konnte der Vorsitzende Ulrich Hellermann zahlreiche Mitglieder im Vereinsheim des Kleintierzuchtvereins Büchenau zur Nominierungsversammlung begrüßen. Nach Bekanntgabe der Tagesordnung und Feststellung der Stimmberechtigung aller Anwesenden ging es in die Vorbereitung zur Durchführung der geheimen Wahl.

Wahlleiter Manfred Clauß erläuterte noch einmal für die anwesenden Mitglieder das Prozedere der Wahl. Danach hatten die Kandidaten Gelegenheit sich selbst den Anwesenden zu präsentieren. Nach der Vorstellungsrunde ging es dann zum Urnengang. Die Mitglieder hatten dabei auf den vorbereiteten Stimmzetteln die Möglichkeit dem Wahlvorschlag der Wahlkommission zu folgen oder konnten selbst in geheimer Wahl festlegen, wen sie auf welchem Listenplatz haben wollen.

Nach der Durchführung der Wahl haben der Wahlleiter und seine beiden Wahlhelfer die Stimmenauszählung vorgenommen. Nach der Auswertung der Stimmzettel konnte Wahlleiter Manfred Clauß verkünden, dass die Mitglieder mehrheitlich dem Votum der Wahlkommission gefolgt sind.

In seinen Schlussworten bedankte sich Ulrich Hellermann bei allen anwesenden Mitgliedern für ihr zahlreiches Erscheinen. Sein besonderer Dank galt allen Kandidaten für ihre Bereitschaft, bei den Freien Wähler Büchenau e.V. für die Kommunalwahlen 2019 zu kandidieren.

Info

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de
 Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Restmülltonne“: Dienstag, 29. Januar.

Ortsvorsteherin Heidelberg

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde von Ortsvorsteherin Inge Schmidt findet am Donnerstag, 31. Januar, in der Zeit von 18.30 bis 20 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt.

Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



Junioren-Hallenturniere 2019 des FC 07 Heidelberg sowie AH-Party-Mitternachtsturnier jetzt am kommenden Wochenende

Der Fußball im Freien in den unteren Amateurligen ruht bekanntlich derzeit noch, so dass sich das Hauptaugenmerk weiterhin überwiegend noch auf den „Budenzauber“ unter dem Hallendach konzentriert. So auch beim FC 07 Heidelberg, der am kommenden Wochenende, 26. und 27. Januar seine traditionellen Jugendhallenturniere – beziehungsweise Spieltage für Bambini bis D-Junioren durchführt. Zwölf D-Junioren-Teams werden samstags zwischen 14 und 18.30 Uhr in der Heidelheimer Sporthalle ihre Kräfte um die begehrten Pokale – beziehungsweise Medaillen messen; 10 E-Junioren-Mannschaften sind dann sonntags ab 14.00 Uhr am Start. Bereits am Samstagmorgen findet ab 10.15 Uhr ein F-Junioren-Spielfest statt und Sonntag vormittags ab 10.30 Uhr werden bei einem Bambini-Spielfest auch die kleinsten Nachwuchskicker beweisen können, dass sie eines Tages einmal in die Fußstapfen eines großen Fußballstars treten möchten.

Am Samstagabend, 26. Januar, findet ab 19 Uhr das 6. AH-Party-Mitternachtsturnier mit DJ, Lounge und Cocktail-Bar sowie zahlreichen weiteren Überraschungen statt. Unter anderem erhalten alle Damen ein Glas Prosecco zur Begrüßung gratis. Dabei gehen zehn Mannschaften ins Rennen. Spätestens gegen 23 Uhr werden die vier Erstplatzierten Sieger ermittelt sein, so dass die Party vom ersten Spiel an erst mal so richtig abgehen kann.

Der FCH freut sich über Ihr Kommen.

Laienschauspielgruppe

FC-Theatergruppe on Tour!

Am kommenden Samstag, 26. Januar, ist die Laienschauspielgruppe des FV 07 mit ihrem Stück „Junggesellenabschied“ noch einmal bei ihrem Gastspiel bei den Hakofreunden Weiher zu sehen. Der Vorhang in der Mehrzweckhalle Weiher wird sich gegen 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) öffnen. Theaterfreunde, die das Lustspiel aus welchen Gründen auch immer bisher immer noch nicht sehen konnten, sollten also schauen, dass sie sich auf den letzten Drücker womöglich noch eines der begehrten Tickets ergattern.

Spielankündigungen

Vorschau auf das 1. Testspiel während der Wintervorbereitungsphase 2018/19

Samstag, 26. Januar, 14 Uhr FV Löchgau – FC 07 Heidelberg.

Ensemble Cantabile


Das Gitarrenensemble Cantabile spielt Tangos und Walzer – Solistin Natalia Roberts an der Violine


Am Samstag, 2. Februar, 19.30 Uhr, in der Evangelischen Kirche, Bretten-Gölshausen, Eppingerstraße. Im November 2018 konnte das Gitarrenensemble ein besonderes Werk seines früheren Dirigenten, Harry Jäger, aufführen: den Tango Doble mit Natalia Roberts an der Violine. Für diejenigen, die das Jahreskonzert verpasst haben, gibt es noch einmal die Chance, dieses tolle Werk zu erleben.

Lassen Sie sich von der Spielfreude der Solistin und der sie begleitenden Gitarren anstecken! Auf dem Programm stehen noch andere Tangos und Tänze aus aller Welt, eine schöne Gelegenheit, dem tristen kalten Februaralltag zu entfliehen. Das Besondere: es handelt sich fast

ausschließlich um Originalkompositionen für die Gitarre.

Das Gitarrenensemble Cantabile mit seiner Dirigentin Cornelia Kohlmann lädt das Publikum von nah und fern zu dieser schönen Reise in den Süden! Interessante Details zur Musik werden vom Moderator Bruno Wallisch verraten.

Wir freuen uns auf alle Freunde des Ensembles und der Gitarrenmusik sowie alle interessierten und neugierigen Zuhörer.

Karten sind erhältlich im Vorverkauf bei der Tourist-Info Bretten, Melancthonstr. 3 oder an der Abendkasse für je 12 Euro, ermäßigt 10 Euro.

Obst- und Gartenbauverein Heidelheim



Einladung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Heidelheim e.V. findet am **Mittwoch, 20. Februar 2019, um 19 Uhr** in der Gaststätte „Schützenhaus“ in Heidelheim statt.

Hierzu sind alle Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Heidelheim sehr herzlich eingeladen. Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens 13. Februar 2019 beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastungen
9. Wahlen (Beisitzer)
10. Behandlung eventuell eingegangener Anträge
11. Verschiedenes / Ausblick
12. Ehrungen

Anmerkung: Der ursprünglich geplante Termin (6.2.19) musste aus organisatorischen Gründen verschoben werden.

Günter Kolb, Vorsitzender

TV Heidelheim 1899 e.V.



Line Dance Workshop



Line Dance Workshop

Samstag, 2. Februar 2019

14.30 bis 17 Uhr im Spiegelsaal

Wir lernen 5-6 Tänze:
Lindi Shuffle, Electric Slide, Easy Road,
Dream on, Flobie Slide und Smiling Song

Jede und Jeder kann mittanzen.
Es sind keine Tanzkenntnisse erforderlich.

Ich freue mich auf Euch!

Daniela Kemmet



Herzliche Einladung zum Line Dance Workshop am Samstag, 2. Februar von 14.30 bis 17 Uhr im Spiegelsaal des TV. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Handball

Mädels aufgepasst!

Seit Mittwoch, 16. Januar gibt es ganz viel Mädchenhandball!

Alle Mädchen der Jahrgänge 2006 – 2013 sind herzlich eingeladen, einfach mal zum Schnuppern vorbeizukommen. Mit vielen Spielen rund um den Ball wollen wir die allgemeine Motorik, die koordinativen Fähigkeiten und das Bewegungsgefühl der Kinder entwickeln und stärken. Schrittweise können die Kinder so das Handballspiel erlernen, aber vor allem soll der Spaß im Training nicht zu kurz kommen.

Das Training findet immer mittwochs von 16.30 – 17.30 Uhr in der Sporthalle Heidelheim statt.

Weitere Infos bei Tina Mohr, Telefon 3929174 oder Melanie Glady, Telefon 3661974.

Heimspieltag der F-Jugend in Heidelheim



Foto: Turnverein 1899 Heidelheim

Am vergangenen Sonntag stand für unsere männliche F-Jugend der Heimspieltag in der Sporthalle Heidelheim an. Neben unseren Jungs waren noch die Mannschaften der JSG Neuthard/Büchenau, des TV Sulzfeld und des TV Forst mit von der Partie.

Nach der obligatorischen gemeinsamen Aufwärmrunde konnte sich unsere Mannschaft im Handball und Turball mit den anderen Teams messen. An vier Spielstationen, unter anderem mit Bungee-Seil, Rebounder und Trampolin, durften unsere Jungs zwischen den Spielen ihr Können unter Beweis stellen – die Kids hatten sichtlich Spaß dabei und wurden auch hier vom Ehrgeiz gepackt! Unser Team war an diesem Tag super motiviert und konnte einige Spiele mit Herzblut, Leidenschaft und guter Spielübersicht erfolgreich gestalten. Nach insgesamt 8 Spielen mit Höhen und Tiefen freuten sich am Ende alle Mannschaften über die verdiente Medaille bei der Siegerehrung. Lautstark unterstützt wurden die Kids durch zahlreiche Freunde, Geschwister, Eltern und Großeltern – vielen Dank!

Für die SGHHG spielten: Lennart, Niko J., Eric, Nico K., Fabian, Joel, David, Sven, Jannik und Lukas.

Weiter so Jungs, ihr seid klasse!

Parteien

SPD - Ortsverein Heidelheim

Einladung zum Neujahrsgespräch

Der Stadtverband Bruchsal lädt ein zum Neujahrsgespräch am Samstag, 26. Januar, ab 14 Uhr, AWO Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Straße 3.

In politisch spannenden Zeiten bietet sich die Gelegenheit zum Meinungsaustausch und Information. Neben den Mitgliedern der Ortsvereine Bruchsal, Heidelheim, Helmsheim, Obergrombach, Untergrombach und Büchenau sind auch die interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen.

Der stellvertretende Landesvorsitzende und Fraktionsvorsitzende der SPD Karlsruhe, Parsa Marvi, wird unser Redner sein. Für musikalische Unterhaltung sorgt Rainer Rücker von der Stadtkapelle Bruchsal mit Gitarre und Songs.

Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf Euren/Ihren Besuch.

SPD Stadtverband Bruchsal

Vorsitzende Britta Brandstätter und alle Stadtteil-Vorsitzende

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Restmülltonne“: Dienstag, 29. Januar.

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Helmsheim



Klasse 1 beim Zahnarzt



Zahnarztbesuch

Foto: Grundschule Helmsheim

Am Freitag, 18. Januar, besuchte die erste Klasse der Grundschule Helmsheim die Zahnarztpraxis von Dr. Kirsten Redweik in Heidelberg. Die Schülerinnen und Schüler wurden von einem sehr netten Team begrüßt und in Kleingruppen erfuhren sie viel Wissenswertes zu Ihrem derzeitigen Sachunterrichtsthema „Zähne und Zahngesundheit“.

Alle waren mit großem Interesse dabei und erhielten hilfreiche Tipps, wie sie ihre Zähne gut pflegen können. Auch die Bedeutung des Zähneputzens und der gesunden Ernährung für die Gesunderhaltung der Zähne konnte das Team den Kindern anschaulich näher bringen. Das größte Highlight für alle war die Zahndisko. Zum Schluss gab es zur großen Freude der Kinder für jeden noch eine tolle, bunte Zahnbürste.

Auch die Bedeutung des Zähneputzens und der gesunden Ernährung für die Gesunderhaltung der Zähne konnte das Team den Kindern anschaulich näher bringen. Das größte Highlight für alle war die Zahndisko. Zum Schluss gab es zur großen Freude der Kinder für jeden noch eine tolle, bunte Zahnbürste.

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Stationsausbildung Grundlagentraining

Freitag, 25. Januar um 20 Uhr – um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

„Erste Hilfe“

Freitag, 25. Januar um 18 Uhr – bitte kommt pünktlich.

Gesangverein Helmsheim



Ein gelungener Auftritt mit dem Helmsheimer Lied zur Fahnenübergabe

Was passt besser, als direkt nach der Fahnenübergabe zur 1250-Jahr-Feier das Helmsheimer Lied zu singen. So geschehen beim Neujahrsempfang und der Eröffnungsfeier für unser Helmsheimer Jubiläum im Juli dieses Jahres. Unsere Ortsvorsteherin hatte den Text ausgelegt. Alle sangen mit. Für die Familie Hähnle, als Gast in der ersten Reihe beim Gesangverein, war es ein ergreifender Augenblick dieses Lied öffentlich wieder zu hören. Wir sollten es auch nicht vergessen. Der Gesangverein umrahmte, zusammen mit dem Musikverein, den Neujahrsempfang. Unsere Liedvorträge begannen wir mit dem Heimatlied „Wo der Saalbach fließt durch die Gottesau“ und dem Silcher Lied „Der Lindenbaum“. Festlich wurde es mit dem zweiten Auftritt am Abend, beim Liedvortrag „Va, pensiero“, der Gefangenenchor aus der Oper Nabucco von Giuseppe Verdi. Unsere Auftritte schlossen wir mit dem bekannten „Trommellied“ von Wolfgang Lüderitz ab. Es war für den Gesangverein ein gelungener Auftakt zum Jubiläumsjahr. Wir freuen uns auf die Festtage im Juli dieses Jahres. GV



Der Gesangverein beim Neujahrsempfang 2019 Foto: Guido Barth

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Gehölzpflege

Achten Sie bei vor längerer Zeit gepflanzten Gehölzen auf die Anbindestellen. Vergessene Stricke und Knoten würgen dem Baum oft den Lebensnerv ab! Zu enge Stricke werden gelockert und wenn nötig neu gebunden. Ideal sind Kokosstricke oder spezielle Bindegurte.

Kaltkeimer aussäen

Kaltkeimer oder Frostkeimer müssen im Januar und Februar ausgesät werden, damit die Keimhemmung der Samen noch überwunden wird. Zu den Kaltkeimern gehören viele Gebirgspflanzen wie Enzian, Echinops, Duftveilchen, Bärlauch, Primeln, Iris, Mohn, Phlox, Trollblume, Sonnenhut, Dicentra und Eisenhut. Bei ihnen wird die Keimhemmung des Saatgutes erst durch einen gewissen Kältereiz aufgehoben. Entgegen der landläufig verbreiteten Meinung handelt es sich allerdings nicht um Frostkeimer, denn als Kältereiz reicht in den meisten Fällen eine Kälteperiode mit Temperaturen um beziehungsweise unter 5 °Celsius aus.

Lauch schützen

Lauch ist nur begrenzt frosthart. Um Schäden durch starke Kahlfröste zu vermeiden, sollten Sie die Pflanzen auf dem Beet, aber auch im Boden eingeschlagene Stangen durch Auflagen von Vlies (zwei- bis dreilagig) oder Sackleinen schützen.

Schnitt bei Äpfeln

Apfelsorten mit schwacher Ertragserwartung (zum Beispiel Elstar in der Alternanz) sollte man erst zur Blüte schneiden. Denn dann erkennt man, was wirklich eine Blütenknospe ist. Somit kann man eventuell noch die Endknospen am einjährigen Holz nutzen. Schwaches oder krankes Holz wie zum Beispiel Mehltautriebe sollte jetzt entfernt werden.

Junge Obstbäume

Wühlmäuse verursachen Fraßschäden an den Wurzeln und stellen vor allem für junge Obstbäume eine Gefahr dar. Auch im Winter sind Wühlmäuse aktiv. Typisch für sie sind – im Gegensatz zum Maulwurf – flache Erdhaufen sowie Gänge, die deutlich hochoval sind. Bekämpfen können Sie die eifrigen Nager mit Fallen und mit für den Garten zugelassenen Giftködern.

Kaffeesatz gehört auf den Kompost

Kaffeesatz gehört nicht in den Mülleimer, sondern auf den Kompost. Er lockt Regenwürmer an, die den organischen Abfall in wertvollen Humus verwandeln. Tipp: Blumenerde wird lockerer, wenn man sie mit Kaffeesatz vermischt.

Frostschutz kontrollieren

Überprüfen Sie die Frostschutzabdeckungen auf den Pflanzen. Ob Reisig, Sackleinen, Folie oder Laub, es muss immer eine ausreichende Luftzufuhr gewährleistet sein, sonst beginnen die Pflanzen zu faulen.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 4. Kalenderwoche

SG Heidelberg/Helmsheim



Handballfasching 2019

„Hallo liebe Närrinnen und Narren“, bald ist es ist wieder so weit, der Handballfasching 2019 steht vor der Tür. Am Freitag, 8. Februar, wollen wir mit Euch feiern. Für ausgelassene Partystimmung sorgt wie immer die Band „Flash“ (www.flash-band.de) aus Heidelberg.

Weitere Programm-Highlights: Die Basselschora, das berühmte Männerballett der SG und weitere Überraschungen ...

Wichtig für alle „jungen“ Gäste: Wir halten uns strikt an das Jugendschutzgesetz. Einlass ist für Jugendliche ab 16 Jahren mit gültigem Personalausweis bis 0.00 Uhr. Schreiben, für die Übertragung eines Sorgerechts, können leider nicht akzeptiert werden!
Vergünstigungen beim Einlass gibt es von 19.61 Uhr bis 20.61 Uhr, da kostet der Eintritt sieben Euro. Ab 20.61 Uhr kostet es neun Euro Eintritt. Wir freuen uns auf Euch!
Euer Orga-Team“

Zweite Mannschaft

SG H/H II : HSG Bruchsal/Untergrombach 32 : 24 (16:11)

Jugendabteilung

männliche A-Jugend

SG H/H/G II : JSG Neuthard/Büchenau 33 : 29

männliche B-Jugend

SG H/H/G : TV Forst 27 : 15

weibliche B-Jugend

SG Nußloch : WSG Kraichgau-Hardt 20 : 29

männliche C-Jugend

SG H/H/G II : HV Bad Schönborn II 30 : 25

gemischte E-Jugend

SG H/H/G : Rhein-Neckar Löwen II 15 : 22

Spielankündigungen

Samstag, 26. Januar

Verbandsliga Frauen

SG H/H II : HSG St. Leon/Reilingen II
18.15 Uhr Sporthalle Bruchsal

Bezirksliga Frauen

SG H/H III : TB Pforzheim
20 Uhr Sporthalle Bruchsal

männliche A-Jugend

SG H/H/G : HSG Ettlingen
14.45 Uhr Sporthalle Bruchsal

männliche B-Jugend

SG H/H/G : SG Stutensee-Weingarten
13.10 Uhr Sporthalle Bruchsal

weibliche B-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : WSG HC Neuenbürg/TG 88 Pforzheim
16.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

weibliche C-Jugend

TV Calmbach : WSG Kraichgau-Hardt
15.45 Uhr Hermann-Saam-Halle Bad Wildbad

Sonntag, 27. Januar

Badenliga Männer

SG H/H : HSG St. Leon/Reilingen
17.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

Bezirksliga Männer

SG H/H II : TB Pforzheim
15.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

weibliche C-Jugend

TG Neureut : WSG Kraichgau-Hardt II
12.30 Uhr Sporthalle 1 Neureut

männliche C-Jugend

SG H/H/G : MTV Karlsruhe
14.10 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

SG H/H/G II : SG Pforzheim/Eutingen II
15.50 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

gemischte D-Jugend

SG H/H/G : TV Forst II
12.45 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

männliche C-Jugend

gemischte D-Jugend

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

2. Spieltag 2018-2019 TVH 1 Badminton Landesliga Oberrhein

In den letzten Jahren wurde die Liga zunehmend stärker. Die Nachwuchsarbeit der großen badischen Vereine brachte viele junge starke Spieler in die Landesliga, welche in gestandene Mannschaften aufgenommen wurden und an der Seite vieler erfahrener Spieler das Niveau nach oben zogen. Dieses Jahr stellen sich viele Mannschaften neu auf. Wir sehen bekannte Gesichter aber in Summe nicht mehr das Niveau der letzten zwei Jahre, sondern eine Rückführung auf ein „normales“ und gesundes“ Niveau einer Landesliga.

PS Karlsruhe I – TVH I

3:5

Unser 1.HD bringt derzeit keine Punkte ein. Das über Jahre eingespielte Doppel mit Besenfelder/Hellriegel kann derzeit nicht auflaufen. Das Niveau der Gegner ist hier nach wie vor hoch. Hellriegel/Draxlbauer unterliegen zum Auftakt der Partie denkbar knapp. Die Abstimmung bei Hovsepian/Schweiger wird immer besser. Eine herausragende Leistung von beiden im Damendoppel bringt Punkte. Hellriegel/Schott schließen an mit ihrer bis dahin besten Saisonleistung und bringen den TVH in Führung. Trotz guter Form von Hellriegel R. geht der Punkt an die PSK

die einen Spitzenmann auf der Eins bringen. Eine Spitzenfrau hat der TVH mit Alla Hovsepian. Sie erteilt der jungen Dame der Gastgeber eine Lehrstunde. Draxlbauer/Schweiger in neuer, gut funktionierender Mixed Variante unterliegen knapp gegen den erfahrenen abgezockten Roser Frank mit Partnerin Heisig. Hellriegel M. erneut stark auf dem 2.HE. Ein Leistungsexplosion von Alex Schott im 3.HE bringt den unerwarteten Sieg für den TVH. Gegen den ehemaligen Spitzenspieler Anker spielt Schott mit sehr variablen Aufschlägen und kurzen Ballwechseln geschickt entlang der eigenen Taktik. Konditionell setzt er voll auf den Sieg in zwei Sätzen und überrascht den Gegner. Großer Sport von Schott und der ganzen Mannschaft.

PS Karlsruhe II – TVH I

4:4

Schott/Hellriegel M. im 2.HD haben ihr Pulver für heute verschossen. Ähnlich das 1.HD. Ausgleichend steuert unser Damendoppel erneut einen Sieg bei. Beide Hellriegel siegen dann in ihren Einzeln. Das Mixed geht trotz guter Leistung von Schott/Schweiger an das erneut „abgezockte“ und unbequeme Mixed Roser/Roser der PSK (schon wieder der Roser Frank – leider erlaubt). Draxlbauer liefert ein starkes Spiel und hat die Chance zum Sieg, bricht aber dann ein wenig ein zum Ende der Partie. Dennoch eine gute Leistung von ihm sowie der gesamten Mannschaft. Das Unentschieden ist auch hier ein super Ergebnis.

HB

Tischtennis

Ergebnisse

Herren I, Bezirksliga Mitte

TVH – TV Forst I

9:3

Punkte für Helmsheim: Doll/Krämer 1, Beran/Kurz 1, Doll 2, Krämer 1, Graf 2, Beran 1, Keller 1

Herren II, Kreisliga A

TTF Obergrombach I – TVH

6:9

Punkte für Helmsheim: Buchhalter/Glaser 1, Gassert/Stein 1, Flöß 1, Buchhalter 1, Glaser 1, Gassert 2, Stein 2

Herren IV, Kreisklasse A/1

TVH – TTC 95 Odenheim IV

9:7

Punkte für Helmsheim: Stuck/Redelstab 2, Marschollek/Heeren 1, Vogel/Gretter 1, Redelstab 1, Marschollek 1, Vogel 1, Gretter 2

Herren V, Kreisklasse B/1

FV Wiesental V – TVH

9:1

Punkt für Helmsheim: Dolensky 1

Die nächsten Spieltermine:

Donnerstag, 24. Januar

20.00 Uhr: TTC Gondelsheim I – TV Helmsheim IV

Freitag, 25. Januar

20.15 Uhr: TTIG Gochsheim I – TV Helmsheim V

Samstag, 26. Januar

18.00 Uhr: TV Helmsheim I – FV Wiesental II

Montag, 28. Januar

20.15 Uhr: TV Helmsheim VI – TTC Zaisenhausen V

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Wandern

Liebe Wanderfreunde

zu unserer 1. Wanderung im neuen Jahr am Dienstag, 29. Januar, nach Diedelsheim lade ich euch alle recht herzlich ein. Wir treffen uns am Bahnhof Helmsheim. Wir wandern dann ab 11.15 Uhr der Bahn entlang über Gondelsheim nach Diedelsheim. Dort werden wir im Landgasthof zur Rose einkehren. Den Rückweg werden wir zu Fuß oder mit der Bahn antreten. Nichtwanderer sind ab 13 Uhr herzlich willkommen. Neue Mitwanderer können sich uns jederzeit anschließen. Wer eine nähere Info benötigt kann mich anrufen.

Vorankündigung:

Unser Jahresrückblick findet dieses Jahr am Dienstag, 19. Februar, 14.30 Uhr, im Anbau der Turnhalle statt. Nähere Info folgt.

Wanderwart Kurt Bittrolff

Parteien

SPD - Ortsverein Helmsheim

Einladung zum Neujahrsgespräch des SPD-Stadtverband Bruchsal

Einladung zum Neujahrsgespräch des Stadtverbandes Bruchsal am Samstag, 26. Januar, ab 14 Uhr, AWO Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Straße 3. In politisch spannenden Zeiten bietet sich die Gelegenheit zum Meinungsaustausch und Information. Neben den Mitgliedern der Ortsvereine Bruchsal, Heildelheim, Helmsheim, Obergrombach, Untergrombach und Büchenau sind auch die interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen.

Der stellvertretende Landesvorsitzende und Fraktionsvorsitzende der SPD Karlsruhe, Parsa Marvi, wird unser Redner sein. Für musikalische Unterhaltung sorgt Rainer Rücker von der Stadtkapelle Bruchsal mit Gitarre und Songs.

Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf Euren/Ihren Besuch.
SPD Stadtverband Bruchsal Vorsitzende Britta Brandstätter und alle Stadtteil-Vorsitzende

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 25. Januar.

Mitteilungen der Schulen

Burgschule Obergrombach



Theaterfahrt zur Koralle Bruchsal



Burgschüler auf Autogrammjagd Foto: Burgschule Obergrombach

Die Geschichte von Frau Holle kennt jedes Kind. Doch als der kleine Elf Trudi die Kinder der Burgschule im vollbesetzten Theatersaal der Koralle begrüßte, sah man in fragende Gesichter. Wer ist das denn? Aber Trudi eroberte die Herzen der Zuschauer im Sturm. Er empfing die gute Marie, die von ihrer Stiefmutter und Stiefschwester heftig geplagt wurde im Land von Frau Holle und stellte sie vor einige Aufgaben. „So musste das Kind Brot aus dem Ofen holen, bevor es verbrannte, Äpfel ernten, da sie für den Baum zu schwer waren und die Betten aufschütteln, damit es auf der Erde und besonders in Bruchsal schneite. Marie erfüllte alle Aufgaben mit Eifer und Freude, konnte aber durch ein Fernglas sehen, dass ihre Schwester und die Mutter ohne sie nicht zurechtkamen. Also wollte sie zurück. Für ihre guten Taten wurde sie mit Gold überschüttet. Die Stiefschwester wollte nun ebenso belohnt werden und machte sich auch auf in das Land von Frau Holle. Auch sie wurde von Trudi vor dieselben Aufgaben gestellt, doch das faule Mädchen wollte keine davon erfüllen. Außerdem machte sie sich über Frau Holles schlechte Zähne lustig. Trudi überschüttete die unfreundliche und faule Marie mit Begeisterung mit Pech. Die Gerechtigkeit hatte gesiegt und die Zuschauer belohnten die Leistungen der Schauspieler mit langanhaltendem Beifall. Mit Begeisterung holten sich die Kinder Autogramme, blickten hinter die Kulissen und es durften sogar noch Gruppenfotos mit den Schauspielern gemacht werden.

Wie schon viele Jahre zuvor wurde schon im Theatersaal begeistert beschlossen, dass wir im kommenden Jahr wieder zur Koralle nach Bruchsal fahren werden.

Ein ganz herzliches Dankeschön auch an den Förderverein der Burgschule, der uns erneut das Geld für die Busfahrt nach Bruchsal zur Verfügung gestellt hat.

Volkshochschule Obergrombach

Freie Plätze

30204 E Ganzheitliches Körpertraining

Carola Becker, acht Abende. Donnerstag, 18-19 Uhr, Burgschule Obergrombach. Gebühr: 33 Euro. Beginn: Donnerstag, 7. Februar.

Das gesundheitsorientierte, dynamische Training bringt den Körper in Schwung. Durch aerobe, rhythmische Übungen wird die Fettverbrennung aktiviert, das Bindegewebe gefestigt und die Problemzonen beseitigt.

Anmeldungen unter <https://www.vhs-bruchsal.de/> oder bender.untergrombach@gmail.com.

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Winterpause

Beginn Spielbetrieb 2019: 2. Mannschaft am Samstag, 23. Februar und 1. Mannschaft am Sonntag, 10. März.

Schiedsrichter gesucht

Der FC Obergrombach stellt im Vergleich schon überproportional viele Schiedsrichter. Nach wie vor werden aber weiterhin Schiedsrichter gebraucht, ohne sie können wir unseren geliebten Sport nicht ausüben.

Die SRVgg Bruchsal veranstaltet von Freitag, 8. bis Sonntag, 10. März einen SR Neulingskurs.

Wo er statt findet steht noch nicht fest.

Wenn du selbst Schiedsrichter werden willst oder jemanden kennst, der es werden will, dann meldet euch per E-Mail bei unserem Schiedsrichterwart Carsten Martin (Carsten.martin@edenred.com).

Kartenvorverkauf und Melkküwelsitzung 2019



Die AH ist wieder dabei Foto: FC Alemannia 1929 Obergrombach

Am Freitag, 15. und Samstag, 16. Februar, findet wieder die Obergrombacher Melkküwelsitzung in der Turnhalle des TVO statt. Auch der FCO ist wieder mit Auftritten dabei. Der Musikverein, Turnverein, Gesangverein sowie der FCO freuen sich bereits jetzt, für das anspruchsvolle Programm viele Gäste begrüßen zu dürfen. Der Kartenvorverkauf findet am Sonntag, 27. Januar, 11 Uhr im Musikerheim statt. Melkküwel hoch.

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 02.02.2019 mit erweiterter Tagesordnung

Der Vorstand lädt zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 02.02.2019 um 16.00 Uhr ins Rathaus ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung mit Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen

9. Satzungsänderung (nachfolgend sind betreffende Paragraphen aufgeführt)

10. Verschiedenes

Zu 9. Satzungsänderung:

Unsere Satzung wurde 1999 verfasst und bedarf aufgrund neuer Rechte und zur Modernisierung einige Anpassungen. Betroffen sind davon § 1 Name, Sitz, Geschäftsjahr, § 3 Mitgliedschaft, § 4 Vorstand, § 5 Mitgliederversammlung, § 8 Auflösung, § 8 Datenschutz, § 9 Inkrafttreten. Teils greifen die Inhalte ineinander, weshalb einige Abschnitte neu verfasst werden mussten. Die entsprechenden Details werden wir mit dem Ziel der Verabschiedung der neu gefassten Satzung näher erläutern. Anträge zur Versammlung können in schriftlicher Form noch bis zum 25.01.2019 beim 1. Vorstand, Uwe Lindenfelder, Am Pfarrgarten 19, 76646 Bruchsal eingereicht werden.

Wir freuen uns, wenn wir viele Mitglieder bei unserer Hauptversammlung begrüßen können. Mit den Anwesenden wollen wir im Anschluss auf das gelungene vergangene Jahr und als Auftakt zur kommenden Saison anstoßen.

Die Vorstandschaft



Für diesen Spaß lohnt sich die Vereinsarbeit

Foto: M. Guth

**Guggenmusik „Nashörner“
Obergrombach**



Vorankündigung Faschingskirche



In der Pfarrkirche St. Martin in Bruchsal-Obergrombach, findet am Sonntag, 24. Februar, die 5. Faschingskirche statt. Die Guggenmusik Nashörner Obergrombach und der Cäcilienverein laden dazu recht herzlich ein. Der närrische Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr.

Beiträge für Narrenzzeitung gesucht!

Habt Ihr Lust auch in diesem Jahr eine Faschingszeitung zu lesen? Wir wünschen uns eine Zeitung von allen und für alle. Lasst uns zusammen in die Tasten hauen und schickt für die 3. Ausgabe von „Die Narrenzzeitung“ Themen, Texte, Ideen und so weiter an unsere Redaktion per Mail an: faschingszeitung@nashoerner.de.

Tourplan dieses Wochenende

Die Nashörner sind dieses Wochenende auf folgender Veranstaltung anzutreffen:

– Samstag, 26. Januar: Pforzheim Hallenauftritt

Jeder der möchte, kann zu den Auswärtsterminen bei uns im Bus mitfahren (geringe Gebühr). Anmeldungen bitte per Mail an [Klausi](mailto:Klausi@nashoerner.de) unter organisator@nashoerner.de.

Sängerbund 1864 Obergrombach



Kartenverkauf zur Melküwwe-Prunksitzung

Am Freitag, 15. und Samstag, 16. Februar, jeweils um 19.11 Uhr finden die alljährlichen Obergrombacher Melküwwe-Karnevals-Prunksitzungen in der TVO-Halle statt. Das diesjährige Motto lautet „Über den

Wolken“ und auch der Sängerbund ist wieder mit dabei. Für die Prunksitzung am Freitag, 15. Februar wird es Karten an der Abendkasse zu 11 Euro geben. Die Karten im Vorverkauf für die Sitzung am Samstag, 16. Februar, kosten zehn Euro. Der Vorverkauf findet am Sonntag, 27. Januar, ab 11 Uhr im Musikerheim statt (Der Einlass zum Vorverkauf beginnt bereits um 9 Uhr).

Autor: FF

Musikverein Eintracht Obergrombach



Vorverkauf für die Prunksitzung

Am kommenden Sonntag, 27. Januar, findet der Kartenvorverkauf für die Prunksitzung statt. Der Verkauf beginnt um 11 Uhr, die Villa Eintacht wird ab 9 Uhr geöffnet.

Unter dem Motto „Über den Wolken“ wird die diesjährige Prunksitzung am Samstag, 16. Februar, um 19.11 Uhr in der TVO-Halle eröffnet, die Generalprobe am Abend vorher zur selben Zeit am gleichen Ort. Karten für die Generalprobe sind nur an der Abendkasse erhältlich.

Als Mitausrichter freut sich der Musikverein Eintracht Obergrombach auf unterhaltsame Stunden mit Ihnen.

BB

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Übersicht Veranstaltungen 2019

Der Obst- und Gartenbauverein möchte auf seine Veranstaltungen im neuen Jahr hinweisen:

- Samstag, 23. Februar** - Frauenschneidkurs für Garten (unter anderem Beeren /Sträucher)
- Sonntag, 24. März** - Generalversammlung
- Sonntag, 14. April** - Blütenwanderung
- Donnerstag, 30. Mai** - Vatertagfest
- Sonntag, 16. Juni** - Ausflug BUGA
- Samstag, 10. August** - Lichterfest
- Oktober** - Apfelsaft pressen à abhängig vom Ertragsjahr
- Samstag, 23. November** - Tannenreisigabgabe
- Samstag, 7. Dezember** - Fahrt zu einem Weihnachtsmarkt

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer/Besucher aus nah und fern.

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



TTF III übernehmen Tabellenführung

Gleich zu Beginn der Rückrunde empfing unsere erste Herrenmannschaft die Gäste aus Helmsheim. Nach einem missglückten Auftakt lagen die Tischtennisfreunde mit 3:6 zurück. Der Rückstand konnte leider nicht mehr aufgeholt werden und die Partie ging mit 6:9 an die Gäste. Auch die zweite Herrenmannschaft, die bei den Gastgebern aus Oberacker antreten musste, verpatzte den Start und lag in ihrer Partie mit 0:5 zurück. Nach spannenden Partien schafften es die Tischtennisfreunde aber dann bis auf einen Zähler heranzukommen, bevor dann die Entscheidung für die Gastgeber im Schlussspiel fiel und Oberacker die Partie mit 9:7 für sich entschied.



Löffel mit voller Konzentration
Foto: Tischtennisfreunde Obergrombach

Das Highlight des Spieletages kam für die Tischtennisfreunde von der dritten Herrenmannschaft. Sie schlugen die Gäste aus Gochsheim mit 9:4 und sind jetzt Tabellenführer. Die Tischtennisfreunde konnten zwei Doppel gewinnen. Löffel, Hartmann und Lackus überzeugten mit jeweils zwei Siegen in ihren jeweiligen Einzeln. Oestreicher steuerte einen Einzelpunkt bei.

Am kommenden Samstag empfangen die Tischtennisfreunde II die Gäste des TTV Zeutern und TTF III die Vertreter der TTF Ruit II. Spielbeginn jeweils 18 Uhr. Die erste Mannschaft spielt auswärts gegen die TTF Ruit I.

Turnverein 1902 Obergrombach



Mixed-Pokalturnen

Die Vereinsmeisterschaften des TVO werden dieses Jahr als Mixed-Pokalturnen ausgerichtet und finden am Sonntag, 27. Januar, statt. Hierbei treten sieben Mannschaften, die jeweils aus einem Turner, einer Turnerin und einem Jugendturner bestehen, gegeneinander an. Der Wettkampf besteht aus drei Disziplinen – zwei Kürübungen und einem 4-Motion-Parkour.

Zuschauer zur Unterstützung der Teams sind herzlich willkommen.
Für Verpflegung ist wie immer gesorgt.
Das Einturnen beginnt um 13 Uhr und um 14 Uhr ist Wettkampfbeginn



Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Obergrombach



Erstes Flutlicht-Hunderennen in Obergrombach und für das leibliche Wohl gibt es Kesselfleisch mit Beilagen

Am Samstag, 26. Januar, findet ab 18 Uhr das erste Flutlicht-Hunderennen in Obergrombach statt. Gewertet wird in der Gruppe kleine Hunde bis 45 Zentimeter und in der Gruppe große Hunde ab 46 Zentimeter. Jeder teilnehmende Hund hat zwei Läufe zu absolvieren. Der schnellste Lauf zählt bei der Wertung. Bei Zeitgleichheit müssen die Hunde ins Stechen. Jeder teilnehmende Hund erhält eine Urkunde. Zusätzlich gibt es für den jeweils schnellsten Hund eine Medaille.

Anmeldungen fürs Rennen werden ab 17.30 Uhr entgegengenommen, der Start beginnt um 18 Uhr.

Auch wenn Sie keinen Hund haben, lohnt sich das Kommen – es erwartet Sie als kulinarisches Highlight leckeres Kesselfleisch mit Beilagen. Bringen Sie gute Laune und viel Appetit mit! Vorbeischauen lohnt sich! Die Vorstandschaft (GS)

Parteien

SPD - Ortsverein Obergrombach

Neujahrsgespräch

Am Samstag, 26. Januar, findet in der AWO Bruchsal das diesjährige Neujahrsgespräch des SPD-Stadtverbandes statt. Beginn ist um 14 Uhr.

Als Hauptredner begrüßen wir den stellvertretenden Landesvorsitzenden Parsa Marvi. Politikinteressierte sind herzlich eingeladen. Mitfahrgelegenheit bei Michaela Taghi Aghdiri, Telefon (07257) 3104 oder per E-Mail: rote.nelke@web.de.

– Anzeige –

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 25. Januar.

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Untergrombach

Freie Plätze

30204 E Ganzheitliches Körpertraining

Carola Becker, acht Abende. Donnerstag, 18-19 Uhr, Burgschule Obergrombach. Gebühr: 33 Euro. Beginn: Donnerstag, 7. Februar. Das gesundheitsorientierte, dynamische Training bringt den Körper in Schwung.

Durch aerobe, rhythmische Übungen wird die Fettverbrennung aktiviert, das Bindegewebe gefestigt und die Problemzonen beseitigt.

Anmeldungen unter <https://www.vhs-bruchsal.de/> oder bender.untergrombach@gmail.com.

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



Rückblick HCU-Weihnachtsfeier (Fortsetzung)



Geehrte Passive Mitglieder

Foto: Akkordeonorchester des H.C. Untergrombach 1933 e. V.

Zwischen den musikalischen Programmpunkten wurden auch verdiente Mitglieder vom Verein und vom Deutschen Harmonika-Verband geehrt. Vom Verein erhielten für 25-jährige Mitgliedschaft Bernhard Duttonhofer und Martin Fehrenbach die Vereinhrennadel in Silber. Die Ehrennadel in Gold und Ernennung zum Ehrenmitglied erhielten Ottmar Rapp, Paul Schmitt, Walter Stohr und Rolf Mafael. Julius Machauer ist leider kurz vorher verstorben. Der Bezirksvorsitzende vom Deutschen Harmonika-Verband, Gerhard Girrbaach, nahm die Ehrung der Aktiven Mitglieder vor. Für fünf Jahre aktiv als Orchesterspieler wurden Kornelia Dewald, Christina Graf und Lena Reiser geehrt. Die DHV-Nadel in Silber für zehn Jahre erhielten Andreas Beyer, Philipp Herlan, Moritz Reiser, Philipp Reiser und Christian Scharun. Für 20 Jahre aktiv und die Ehrennadel in Silber erhielten Judith Wagner und Daniel Hennigs. Elena Werner wurde für fünf Jahre Jugendleiter ausgezeichnet. Vom DHV werden auch ehrenamtliche Funktionäre, die sich im Verein verdient gemacht haben,

gewürdigt. Die Ehrenamtsplakette in Bronze für zehn Jahre erhielten Gerald Beyerle und Michaela Werner. Für 40 Jahre Ehrenamt im Verein erhielten Gisela Günther und Ingo Günther die Ehrenamtsnadel in Gold. Nach einer kleinen Umbaupause mit Ziehung der Gewinne der Tombola folgte unsere Theatergruppe, die wieder ein lustiges Stück einstudiert hatte mit dem Titel „Der Vereinsmeier“. Für die viele Arbeit und Zeit, die die Theaterspieler in so ein Stück investieren müssen, erhielten die Spieler ein kleines Geschenk. Der 1. Vorsitzende Ingo Günther dankte allen Akteuren vor und hinter den Kulissen für ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Nach einem kurzen Vorausblick für 2019: Freitag, 29. März Mitgliederversammlung; Donnerstag, 30. Mai bis Sonntag, 2. Juni das World-Musik-Festival in Innsbruck und von Samstag, 27. bis Montag, 29. Juli das Joß-Fritz-Fest mit Beteiligung des HCU, wünschte er allen ein frohes Weihnachtsfest und ein Gutes Neues Jahr 2019. G.G.

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

90. Geburtstag im AWO-Haus Silbertal

Zum 90. Geburtstag lud unsere Bewohnerin Frau Bier ihre Familie und die Bewohner des Hauses sowie das Personal zu einem Geburtstagsbrunch ein. Am frühen Morgen um 7 Uhr machte sich das AWO-Team, allen voran Gaby Bohlander, auf den Weg in die kleine Küche um alles vorzubereiten. Es gab einiges zu tun bis heiße Würstchen, Rührei, Wurst- und Käseplatten, Lachs und der Spargel gerollt waren. Aber auch frischer Joghurt mit Früchten, Kuchen und vieles Schmackhaftes mehr rundeten das Buffet ab. Um 10 Uhr traf das Geburtstagskind samt Familie ein und gemeinsam mit Hausleitung Marina Plenk konnten die zahlreichen Gäste begrüßt werden. Natürlich wurde der Jubilarin auch ein Ständchen gesungen. Bei Gedichten und Witzen verging die Zeit wie im Flug. Frau Bier erzählte aber auch noch Anekdoten aus Ihrer Kindheit, Teenagerzeit, Arbeitsleben und Familienphase. Wir waren alle fasziniert über so ein farbenfrohes Leben mit Höhen und Tiefen. Und trotzdem nie den Humor verloren und das Leben geliebt so wie es war. Wir wünschen Frau Bier noch viele helle Farbleckse auf Ihrem Lebensweg!



Das liebevoll selbstgestaltete Buffet
Foto: AWO Betreute Wohnanlage
„Haus Silbertal“

Gesangsverein 1864 Untergrombach e.V.



Nachruf Josef Huber



Josef Huber Foto: Privat

Der Gesangsverein 1864 Untergrombach musste von seinem treuen Vereinsmitglied Josef Huber Abschied nehmen, der am Donnerstag, 10. Januar, im gesegneten Alter von fast 92 Jahren verstorben ist. Josef Huber konnte auf 53 Jahre Vereinszugehörigkeit zurückblicken. Von 1983 – 2005 war er auch aktives Vereinsmitglied. Für 10 Jahre Singen im Chor wurde er 1994 mit der silbernen Vereinsnadel und für 25 Jahre Sängergänge 2008 mit der silbernen Ehrennadel des Badischen Chorverbandes ausgezeichnet. Außerdem war er von 1987 bis 2005 in der Vereinsverwaltung als Beisitzer tätig.

Für seine Verdienste um den Verein wurde er 2004 zum Ehrenmitglied ernannt.

Leider ließen es fortschreitendes Alter und Krankheit seit 2008 nicht mehr zu, sich dem Chorgesang zu widmen. Seine Begeisterung für das Singen konnte er sich aber bis zu seinem Tode bewahren. Josef Huber hat sich mit seinem sonnigen Gemüt und seiner hilfsbereiten Art in Chor und Verein großer Beliebtheit erfreut.

Er wird uns stets in lieber Erinnerung bleiben.

Wir werden beim Gottesdienst am Samstag, 2. Februar, den der GV 1864 musikalisch mit gestaltet, Josef Huber sowie allen 2018 verstorbenen Mitgliedern besonders gedenken.

Gabriele Braun, 1. Vorsitzende

Gesangsverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Probenbeginn

Endlich! Alle Weihnachtslieder sind verklungen, alle Neujahrsvorsätze gefasst, ausgeführt oder verworfen – Zeit sich wieder singenderweise etwas Gutes zu tun. Wir freuen uns darauf, am Samstag, 26. Januar, 14.30 Uhr, im Giebelzimmer der evangelischen Kirche gemeinsam mit unserer Chorleiterin Christel Lauber in den Probenbetrieb zu starten! Allen Beteiligten wünschen wir einen schönen musikalischen Auftakt des Chorjahres. AK

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



HSG-Herren misslingt der Jahresauftakt

SG Heidelberg/Helmsheim II –
HSG Bruchsal/Untergrombach

32:24 (16:11)

Zum ersten Spiel des Jahres 2019 mussten unsere Herren bei der Badenligareserve der SG Heidelberg/Helmsheim antreten. Unsere Mannschaft startete schlecht in die Begegnung und lag schnell mit 0:3 zurück. Davon konnte man sich zwar erholen, lief jedoch in der gesamten ersten Halbzeit einem gleichbleibenden Rückstand hinterher.

In den ersten zehn Minuten der zweiten Halbzeit folgte dann eine ganz schwache Phase der HSG, in der die Gastgeber auf acht Tore wegziehen konnten. Jedoch gab unsere Mannschaft nicht auf und kam zwischenzeitlich noch einmal auf sechs Tore heran. Letztendlich konnte die SG jedoch einen hochverdienten und nie gefährdeten Sieg feiern.

Am Ende mussten sich unsere Herren eingestehen, dass die Gastgeber an diesem Tag einfach zu stark waren. Insbesondere Badenligaspieler Sedic Dietz bekam die HSG-Abwehr über die gesamte Spieldauer nicht in den Griff. Nun gilt es, aus dieser Niederlage die richtigen Schlüsse zu ziehen. Denn nun folgt der wichtige und richtungsweisende Heimspiel-Dreierpack gegen die Mannschaften aus Ispringen, Neuthard und Mühlacker. In diesen Spielen muss unbedingt gepunktet werden, um die derzeit noch ordentliche Ausgangsposition im Abstiegskampf nicht zu verspielen. Die HSG-Herren hoffen bei diesen wichtigen Spielen auf lautstarke Unterstützung ihrer Zuschauer.

Spieler HSG: Michael Friedle & Patrick Junge (Tor), Florian Mohler (5), David Kolb (5/4), Manuel Zwecker (4), Jannik Schlegel (2/2), Nicolas Bär (2), Matthias Kling (2), Sebastian Raviol (2/1), Tobias Bartsch (1), Dominik Balog (1), Stefan Lamming, Maximilian Renner, Andreas Kling; Trainer: Gunther Weiß; Betreuer: Matthias Sohns.

Die kommenden Spiele

- Sonntag, 27. Januar:

weibl. C-Jugend, Bezirksliga:
HSG – TSV Rintheim (12.30 Uhr)

C-Jugend, Landesliga Süd:
HSG – Rhein-Neckar-Löwen II (14.15 Uhr)

Damen, Landesliga Süd:
HSG – TSV Rintheim II (16.00 Uhr)

Herren, Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim:
HSG – TV Ispringen II (18.00 Uhr)

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Jugendabteilung

Altpapiersammlung



Unsere Fußballspieler der A-Jugend des FC Untergrombach sammeln wieder Ihr Altpapier am Samstag, 26. Januar ab 8 Uhr. Hierfür bitten wir Sie um Ihre Unterstützung.

Der gesamte Erlös dieser Sammlung kommt vollständig unserer Jugendarbeit zugute.

Wir sammeln:

Zeitungen, Zeitschriften, Hefte, Kataloge, Bücher, Blöcke, sämtliches Papier und so weiter.

Wir sammeln nicht:

Tapeten oder sonstigen Hausmüll, wird an Ort und Stelle zurück gelassen.

Besonderer Service für Ältere oder Kranke: Wir kommen auch am Sammeltag gerne zu Ihnen ins Haus, falls Sie die Päckchen nicht selbst tragen können.

Bitte rufen Sie doch am Vortag unter (0160) 96224288 (Thomas Boschert) an.

Zusätzliche Infos unter www.fc-untergrombach.de.

Mit freundlichen Grüßen

Jugendleitung

(FC Germania 07 Untergrombach)

- **Donnerstag, 31. Januar:**
 Herren, Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim:
 HSG – TV Neuthard II (20.00 Uhr)
 Alle Spiele finden in der Bundschuhhalle Untergrombach statt.

Jahrgänge

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am Dienstag, 29. Januar, 18 Uhr, im Tennis Clubhaus. I.B.

Jahrgang 1947/1948

Unser nächster Stammtisch, findet am Freitag, 25. Januar, im Cafe-Central Untergrombach um 18 Uhr statt. H.F.

– Anzeigen –



**Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes:**
07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de



Sie hat AIDS.

Und endlich weniger Sorgen um ihr Kind. Weil wir helfen, wenn es an etwas fehlt.

Wir helfen Alleinerziehenden, die durch ihre HIV-Infektion in finanzielle Not geraten. Mit allem, was ihre Kinder dringend brauchen – ob Nachhilfe, Schultaschen oder warme Kleidung für den Winter.

Spendenkonto
 DE85 3705 0198 0008 0040 04
www.aids-stiftung.de

Deutsche AIDS-Stiftung 

– Anzeige –





Die letzten Plätze sichern!

ab 1.549 € im 5*-Luxushotel

Karibikreise inkl. Nacht des Deutschen Schlagers

Traumreise ins Paradies mit Konzertereignis: Genießen Sie Ihr 5*-Luxushotel mit All Inclusive rund um die Uhr und feiern Sie beim 4-stündigen Konzert der „Nacht des Deutschen Schlagers 2019“ mit den TOP-Stars des deutschen Schlagers: Ol P., Rosanna Rocci, Michael Holm, Michael Hirte, Claudia Jung, Klaus & Klaus, Marianne & Michael, Anna-Maria Zimmermann und Graham Bonney! Rainer Meusch begleitet Sie durch diesen Abend.

Ihr Hotel:
 Das neugestaltete und moderne 5 Sterne-Luxushotel Melia Caribe Beach Resort ist ein idyllischer Ort, der mit der einladenden Umgebung verschmilzt und unvergessliche Erlebnisse schafft. Direkt am wunderschönen feinsandigen Strand von Bávaro gelegen, bietet das Hotel 13 Restaurants, 14 Bars, einen Golfplatz, 2 Spas (z.T. gegen Gebühr), sowie 10 Pools, 8 Tennisplätze und ein Fitness-Center. Animators, Sportkurse, Darts, Karaoke, Tanzkurse und vieles mehr sind für Sie inklusive!

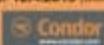
Inklusivleistungen:

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt, München oder Düsseldorf nach Punta Cana (ab Frankfurt nach Santo Domingo) in der Economy Class
- Steuern und Gebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- z.B. 7 Übernachtungen im 5* Luxushotel Melia Caribe Beach, Deluxe Doppelzimmer
- All Inclusive (24 Stunden täglich)
- Eintrittskarte „Nacht des Deutschen Schlagers 2019“
- Eintrittskarte zur Poolparty mit Graham Bonney
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung

Ihre Deluxe-Suiten:
 Die Highend-Suiten der Deluxe-Kategorie verfügen über kostenloses WLAN, Kaffeemaschine und Balkon oder Terrasse mit Sitzgelegenheit und Gartenblick. Wohnfläche: ca. 42 m², Fliesenboden, Safe, Deckenventilator, Sitzecke, Schreibtisch, Bügeleisen/-brett, Minibar (ohne Gebühr, tägliche Auffüllung), Sat-TV, Badewanne/Dusche und WC.

Wunschleistungen pro Person:

- Rail & Fly Ticket der Deutschen Bahn, 2.Klasse 70 €
- Sitzplatzreservierung pro Strecke ab 35 €
- Aufpreis Upgrade Premium Economy Class 450 €
- Ausflug Eco Caribe Tour 99 €
- Ausflug Santo Domingo 85 €
- Ausflug Insel Saona 99 €
- Ausflug Higuey 35 €

Reisettermin: z.B.: 3.-12.4.2019 (weitere siehe Tabelle)
 Mit freundlicher Unterstützung von:  

Reisedauer (Nächte vor Ort)	Melia Caribe Beach (Deluxe Room)		Abflughafen		
	DZ	EZ	Frankfurt	München	Düsseldorf
10-tägig (7 Nächte)	1.549 €	2.148 €	3.4.-12.4. ¹⁾		
15-tägig (13 Nächte)	2.198 €	3.197 €		3.4.-17.4.	
17-tägig (15 Nächte)	2.523 €	3.822 €			28.3.-11.4. ²⁾

1) Flug bis/ab Santo Domingo; 2) Late Check Out für Sie bereits inklusive (Rückflug am späten Abend)

Buchung & Informationen unter: 0214 - 7348 9548 (Mo-Do 09.00 – 17.00 Uhr, Fr 09.00-13.00) Buchungscode: HB30 oder unter: reisen@prime-promotion.de Veranstalter der Reise: Prime Promotion GmbH, 57812 Kroppech

Einreiseregulierung für deutsche Staatsangehörige bei Ausreise noch 8 Monate gültiger Reisepass (einwandfrei Zustand, max. 2 freie Seiten); Staatsangehörige anderer Länder wenden sich bitte an die zuständige Botschaft. Weitere Informationen unter: www.auswaertiges-amt.de



50 € pro Person vom Reisepreis können der Rainer Meusch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. Mehr Infos unter: www.fly-and-help.de



Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



Datingreise zum (Ver)lieben für Singles

LERNEN SIE SYMPATHISCHE SINGLES AB 40 JAHREN IM KURZURLAUB KENNEN

Buchen, verreisen und verliebt zurückkehren!

3 Tage
ab
209 €
p.P.

WEIMAR – Gesellige Gruppenreise auf den Spuren von Goethe & Schiller



- Termin: 08.03.-10.03.2019 oder 22.03.-24.03.2019
- 2x Übernachtung im Einzelzimmer inkl. Frühstück
- Kompetente & freundliche Reisehummel-Reiseleitung
- Programm: Gemeinsame Abendessen, Speed-Dating, Ausflug in die Weimarer Innenstadt, Bowling-Abend & auf Wunsch zubuchbare Stadtführung
- inkl. Nutzung des Wellnessbereichs (Schwimmbad, Sauna & Dampfbad)

Hotel: **** RAMADA BY WNDHAM WEIMAR
Kastanienallee 1, 99428 Weimar

3 Tage
ab
249 €
p.P.

BERLIN – Singlereise in die deutsche Hauptstadt



- Termine: 29.03.-31.03.2019 oder 26.04.-28.04.2019
- 2x Übernachtung im Einzelzimmer inkl. Frühstück
- Kompetente & freundliche Reisehummel-Reiseleitung
- Programm: Gemeinsame Abendessen, Speed-Dating, Bowling-Abend, Stadtführung durch Köpenick und Party mit DJ
- inkl. Nutzung der 500 qm Saunalandschaft (mit Dampfbad & Whirlpool)

Hotel: **** Hotel Müggelsee Berlin
Müggelheimer Damm 145, 12559 Berlin-Köpenick

3 Tage
ab
249 €
p.P.

MÜNCHEN – Gemeinsam verreisen in die Großstadt mit Herz



- Termine: 24.05.-26.05.2019
- 2x Übernachtung im Einzelzimmer inkl. Frühstück
- Kompetente & freundliche Reisehummel-Reiseleitung
- Programm: Gemeinsame Abendessen, Speed-Dating; auf Wunsch zubuchbar: Ausflug in die Münchner Innenstadt mit Besuch eines Brauhauses und Stadtspielschnitzeljagd
- inkl. Nutzung des Freizeitbereichs mit Hallenbad & Saunen

Hotel: **** Hotel Am Moosfeld
Am Moosfeld 31-41, 81829 München

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: **07221-397720**

Wir sind Mo bis Fr von 10:00-18:00 Uhr für Sie erreichbar.

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar,
sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Veranstalter: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:
Verlag-2017

Wirtschaft regional

IHK-Neujahrsempfang 2019

„Elsass ist das Tor zum französischen Markt“

(pm/red). „Der europäische Binnenmarkt ist unser Garant für wirtschaftlichen Erfolg und Frieden in Europa. Dieses Europa müssen wir zusammenhalten. Nur ein Europa des Miteinander-Redens und der Kompromisse ermöglicht es uns, wirtschaftlich aktiv zu sein und Vertrauen für Geschäftsbeziehungen aufzubauen“, erklärte IHK-Präsident Wolfgang Grenke auf dem diesjährigen Neujahrsempfang der Industrie- und Handelskammer Karlsruhe. „Für unsere Wirtschaft ist das Elsass das Tor zum französischen Markt und umgekehrt.“

Vor dem Hintergrund der engen wirtschaftlichen Beziehungen und der geografischen Nähe zwischen Deutschland und Frankreich setzen sich die beiden traditionell starken Industrieländer schon seit Jahren gemeinsam dafür ein, dass Europa die Chancen des globalen Digitalisierungsprozesses erfolgreich nutzt, so Grenke. Ein zentrales Thema in diesem Kontext war die Zusammenarbeit beider Länder auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz. „Im Koalitionsvertrag der Bundesregierung ist das Knüpfen eines deutsch-französischen Netzwerks für Künstliche Intelligenz festgehalten. Für uns geht es dabei darum, starke Partner der Deutsch-Französischen Region bis hin zum Stuttgarter Cyber-Valley, zu vernetzen.“

„Virtuelles Forschungszentrum“

Diese Netzwerkbeziehungen sollen nun zu einem „virtuellen Forschungszentrum“ ausgebaut werden. Aus unternehmerischer Sicht könnte das zum Beispiel in Form eines Konsortiums für KI oder eines Kompetenzzentrums geschehen. Vorbilder für eine solche Struktur seien beispielsweise der „Euro Campus“ oder „Eucor – The European Campus“. „Dabei geht es nicht um einen Wettbewerb einzelner Regionen, sondern darum, die



Talkrunde mit IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Guido Glania, Prof. Dr. Karsten Wendland, Medieninformatiker Hochschule Aalen und ehemaliger Gastprofessor am KIT für „Maschinelles Bewusstsein“, Andreas Jung (MdB), Vorsitzender der Deutsch-Französischen Parlamentariergruppe und Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Dr. Karsten Schmidt, CTO Machine Learning der SAP und Sylvain Waserman, Vizepräsident der Assemblée Nationale Française und Abgeordneter Bas-Rhin für „La République en Marche und Moderator Martin Wacker“. (v.l.)

Foto: ihk

Regionen mit ihren besonderen Kompetenzschwerpunkten in Netzwerken zusammenzuführen. Im Strategiepapier der Landesregierung treibt Baden-Württemberg die Digitalisierung entschlossen voran – als Vorreiter für Künstliche Intelligenz.“ Das Land solle auch in Zukunft weltweit führender Industriestandort sein. Das sei ein Schritt in die richtige Richtung. Mit digital@bw verfüge die Landesregierung Baden-Württemberg über eine umfassende Strategie zur Digitalisierung, die einen besonderen Schwerpunkt auf die Künstliche Intelligenz setzt. Grenke begrüßte auch das Vorhaben der Bundesregierung, bis 2025 drei Milliarden Euro in die Künstliche Intelligenz zu investieren. „Wichtig ist aber, dass das KI-Wissen auch bei den kleinen und mittleren Unternehmen ankommt.“ Gastredner Sylvain Waserman, Vizepräsident der Assemblée Nationale Française und Abgeordneter Bas-Rhin für „La République en Marche“ glaubt daran, „dass dieses Jahr einen historischen Wendepunkt für das europäische Projekt und insbesondere für die deutsch-französischen Beziehungen bedeuten kann“. Er selbst habe vorgeschlagen, den neuen Elysee-Vertrag um den

grenzüberschreitenden Aspekt zu ergänzen. „Ich habe vier Kernpunkte genannt, zu denen das Erlernen der deutschen Sprache ebenso zählt wie die Beseitigung bürokratischer Barrieren für grenzüberschreitend tätige Arbeitnehmer mit Hilfe einer deutsch-französischen Task

Force, die außerdem gemeinsame Projekte auf beiden Seiten des Rheins identifizieren und priorisieren könnte. Wichtig ist Waserman auch die Zusammenarbeit von Städten wie Straßburg und Karlsruhe. „Wir können damit im Herzen Europas gemeinsame wirtschaftliche Entwicklungs- und Innovationsstrategien entwickeln. Keiner kann alleine Erfolg haben.“

Kooperationsvereinbarung mit der CCI Alsace

Als weiterer Programmpunkt wurde eine Kooperationsvereinbarung zwischen der CCI Alsace Eurométropole, der IHK Karlsruhe, der IHK Hochrhein-Bodensee und der IHK Südlicher Oberrhein innerhalb des Projektes „Deutsch-französische Mediation“ bei der Plattform der Mediation und Schiedsgerichtsbarkeit Elsass unterzeichnet. Ziel der Kooperation ist es, Unternehmen, die grenzüberschreitend im deutsch-französischsprachigen Raum tätig sind, die Mediation als Instrument zur außergerichtlichen Streitbeilegung anzubieten.

Stadtwerke Karlsruhe

Strompreise um rund 9 Prozent erhöht

(pm/red). **Starke Kostensteigerungen bei der Strombeschaffung sowie den Netznutzungsentgelten sorgen auch in Karlsruhe zum 1. März für höhere Strompreise.**

Rund 5 Euro muss ein Durchschnittshaushalt mit 2.000 Kilowattstunden im Monat an Mehrkosten rechnen. Dies entspricht einer Steigerung von 9 Prozent. Die allgemeinen Kostensteigerungen treffen alle Stromversorger und die Karlsruher Stadtwerke müssen sie nun auch weitergeben. „Für uns haben sich die Strombeschaffungskosten um mehr als 60 Prozent erhöht und für die Nutzung des Stromnetzes müs-

sen wir seit Anfang Januar auch über 20 Prozent mehr bezahlen“, erläutert Michael Homann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Stadtwerke Karlsruhe. Trotz der Preisanpassung liegen die Preise unter dem Bundesdurchschnitt. So ist als Arbeitspreis für eine Kilowattstunde Naturstrom in der Fächerstadt 28,1 Cent zu bezahlen. Der Durchschnitt liegt bei 29,4 Cent. Die Gründe für die höheren Beschaffungskosten liegen in kräftig gestiegenen Preisen an den Strombörsen. Gerade die CO₂-Zertifikate für die benötigten Emissionsrechte haben sich verteuert und schließlich kommen noch höhere Netznutzungsentgelte hinzu.

Kultur regional

Narrenzunft Kirrlach

Großer Narrensprung zum Vereinsjubiläum mit 3.000 Teilnehmern

(mm). Die Narrenzunft Kirrlach feiert dieses Jahr ihr 66-jähriges Vereinsjubiläum. Grund genug am Sonntag, 17. Februar zum mittlerweile 6. großen Narrensprung zu laden. Start ist um 14.00 Uhr.

„Bereits seit Monaten sind die begehrten Laufnummern vergeben“, so Marco De Benedetti, der als Umzugsmeister für die Koordination verantwortlich zeichnet. Dabei nehmen die teilnehmenden Zünfte bis zu 250 Kilometer Anfahrt in Kauf. „Beim wohl nördlichsten schwäbisch-alemannischen Umzug dürfen wir wieder mehr als 3.000 Teilnehmer begrüßen“, so Thomas Fischer, der die Kirrlacher Narren als Zunftmeister anführt.

„Klassische Hästräger, Hexen, Guggemusiker und allerlei Fabelwesen werden dabei ihren Schabernack während des Gaudiwurms treiben. Alle sind vereint unter dem Motto „Jedem zur Freude, niemand zum Leid“, so der Zunftmeister weiter. Auch nach dem Umzug freuen wir uns



Motto 2019: „Jedem zur Freude, niemand zum Leid“

Foto: nk

auf die tolle Stimmung in der Rheintalhalle, bei der es sich so manche Guggemusik nicht nehmen lassen wird, mit gekonnt schrägen Tönen zu glänzen. Beide sind stolz darauf, dass der Umzug eigenfinanziert ist. So kann jeder Besucher für den Erhalt und Weiterführung der

gelebten Traditionspflege durch sein aktives Mittun sorgen.

Jubiläums-Pin

Natürlich auch, wenn er vor Beginn des Umzugs einen Jubiläums-Pin an den Zugängen kauft. Nicht zu schaffen wäre das natürlich ohne die zahllosen hel-

fenden Hände der eigenen Mitglieder aber auch von befreundeten Vereinen. Auch die gute Zusammenarbeit mit den Ordnungskräften von Polizei, Feuerwehr oder dem Roten Kreuz, um nur einige wenige zu nennen, heben beide lobend hervor.

Schloss Ettlingen: Nachtcafé

Berta Eppler: Jazz und Latin auf Schwäbisch

(as). Drei baden-württembergische Jazzpreisträger in einer Band: Joo Kraus, Gregor und Veit Hübner und dazu der Multiinstrumentalist, Komponist und Arrangeur Bobbi Fischer gastieren am Samstag, 9. Februar um 20.30 Uhr im Nachtcafé im Ettlinger Schloss.

Als gefeiertes Musik-Comey-Ensemble Tango Five haben sich Fischer und die Hübnerbrüder zu einer neuen Band zusammengefunden: „Berta Eppler“. Die steht für Jazz und Latin - auf Schwäbisch. Aber auch hochdeutsche Texte sind dabei und englische, ein lebendiges Mosaik aus pointiert formulierten Alltagsbeobachtungen. Der originelle, ganz eigene Sound der Band wird geprägt von spannenden dreistimmigen Gesangsarrangements, mitrei-



Joo Kraus

Foto: jk

henden Grooves und vom virtuosen Spiel der Bandmitglieder. Für das Konzert im Ettlinger Schloss haben sie sich mit dem Jazz-Trompeter und Ex-Tab-Two-Frontmann Joo Kraus zusammengetan, einem langjährigen musikalischen Weggefährten. Vor allem Veit Hübner arbeitet seit Jahren mit dem Top-Trompeter zusammen, auch auf der mit dem Echo-Jazz

ausgezeichneten CD „Painting Pop“. Schwaben Jazz - längst eine eigene Marke.

Tickets

Karten gibt es zu 15,-/16,50,- Euro im Vorverkauf bei der Stadtinfo Ettlingen (Tel. 07243 101-380) und unter www.ettlingen.de, www.reservix.de und zu 17,50/19,- Euro an der Abendkasse.

Badische Landesbühne

Der Steppenwolf

(mi). Am Freitag, 1. Februar, 19.30 Uhr, zeigt die Badische Landesbühne nochmals im Großen Haus in Bruchsal Hermann Hesses „Der Steppenwolf“. Vor der Vorstellung findet um 19.00 Uhr eine Einführung in die Produktion statt.

Zum Inhalt: Harry Haller ist innerlich zerrissen: Er bewundert die Heroen der bürgerlichen Kultur, schätzt die saubere Gemütlichkeit, die ihm die Mansarde seines biedereren Vermieters bietet, hat aber für die Pflichten und Institutionen der bürgerlichen Gesellschaft nur Verachtung übrig. Da sind die Thesen des „Traktats vom Steppenwolf“ Wasser auf seine Mühlen.

Info: www.dieblb.de